

# Herzlich willkommen zur Auftaktveranstaltung am 25. November 2015!



## Was erwartet Sie heute Abend?

Für was steht Bondorf 2030?

Zahlen und Daten

Schritt für Schritt zum Ziel

Ein erster Blick: Was sagen Sie?

Wie werden wir arbeiten?

Ausklang

**Aufgabe und Zielsetzung**

**Siedlungs- und Bevölkerungsentwicklung**

**Akteure und Ablauf-/Beteiligungsstruktur**

**Ergebnisse der Haushaltsbefragung**

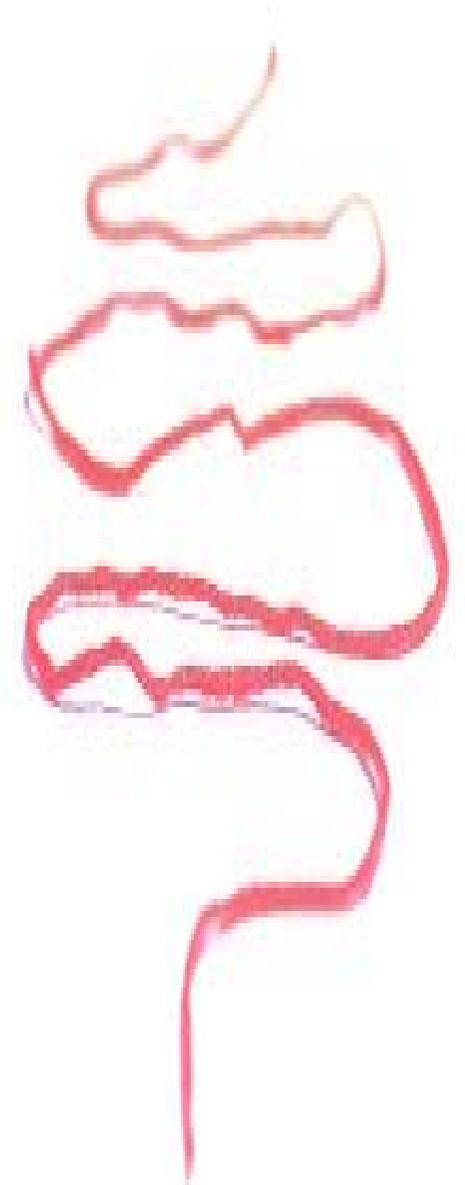
**Ablauf und Struktur der Bürgerwerkstätten**

**Eintragung in die Werkstätten**

## Aufgabe und Zielsetzung

### Das Gemeindeentwicklungskonzept Bondorf 2030 ...

- ... ist als dialogischer Leitbildprozess angelegt.
- ... ist ein informelles Leitbild, kein formaler Plan.
- ... definiert als kommunalpolitischer Leitfaden den Handlungsrahmen für eine strategische Zielplanung für das Zieljahr 2030.
- ... baut auf Vorhandenem auf und führt unterschiedliche Aspekte zu einem integrierten Konzept zusammen.
- ... bildet die Handlungsgrundlage für künftige Entscheidungen und (Fach-) Planungen.
- ... setzt Schwerpunkte für den Einsatz städtischer Finanzmittel und hilft Fehlplanungen und deren Folgekosten zu vermeiden.



## Das Produkt Gemeindeentwicklung: Vier Handlungsebenen

... Inhaltliche Richtungsdefinition - **Definition Image/Profil und Identität**

---

... Informeller Handlungsleitfaden -  
**Herausarbeiten von übergeordneten Leitsätzen sowie von Handlungszielen mit Blick auf unterschiedliche Handlungsfelder in Wort und Plan**

... Instrument zur Fokussierung und Konzentration auf zentrale Projekte - **Definieren von Impuls-/Schlüsselprojekten**

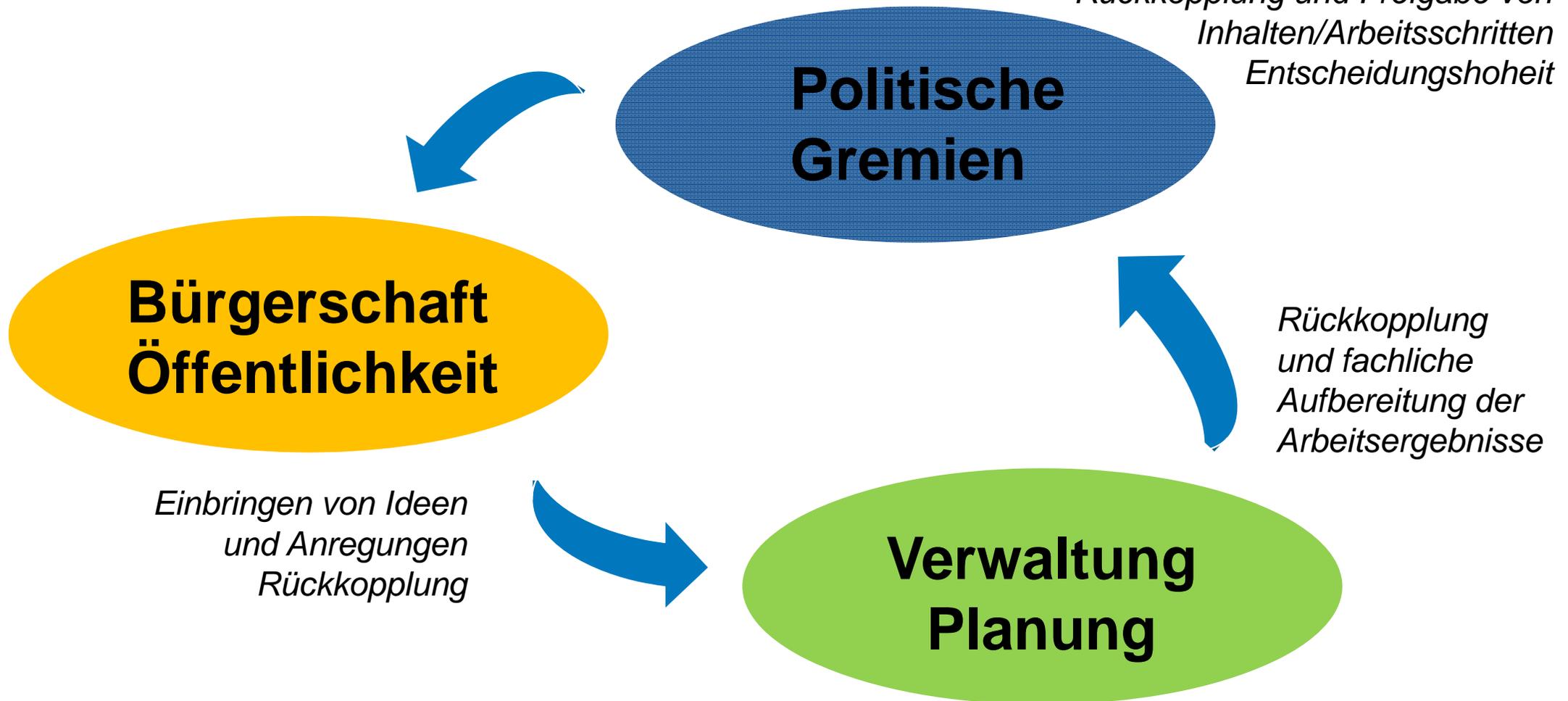
---

... Mitnehmen von Anregungen und Ideen:  
**Aufstellen Projekt-/Maßnahmenpool**

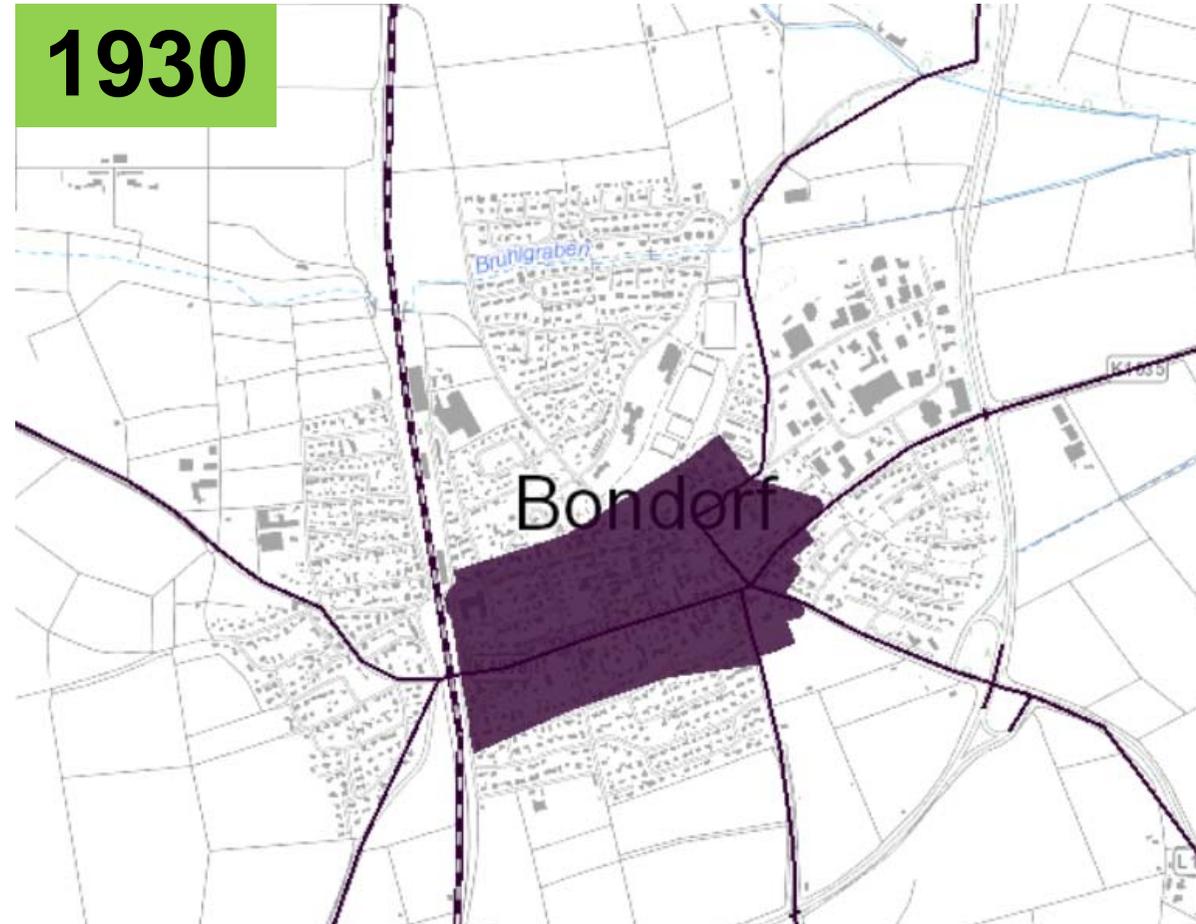


# Dialogisches Arbeiten...

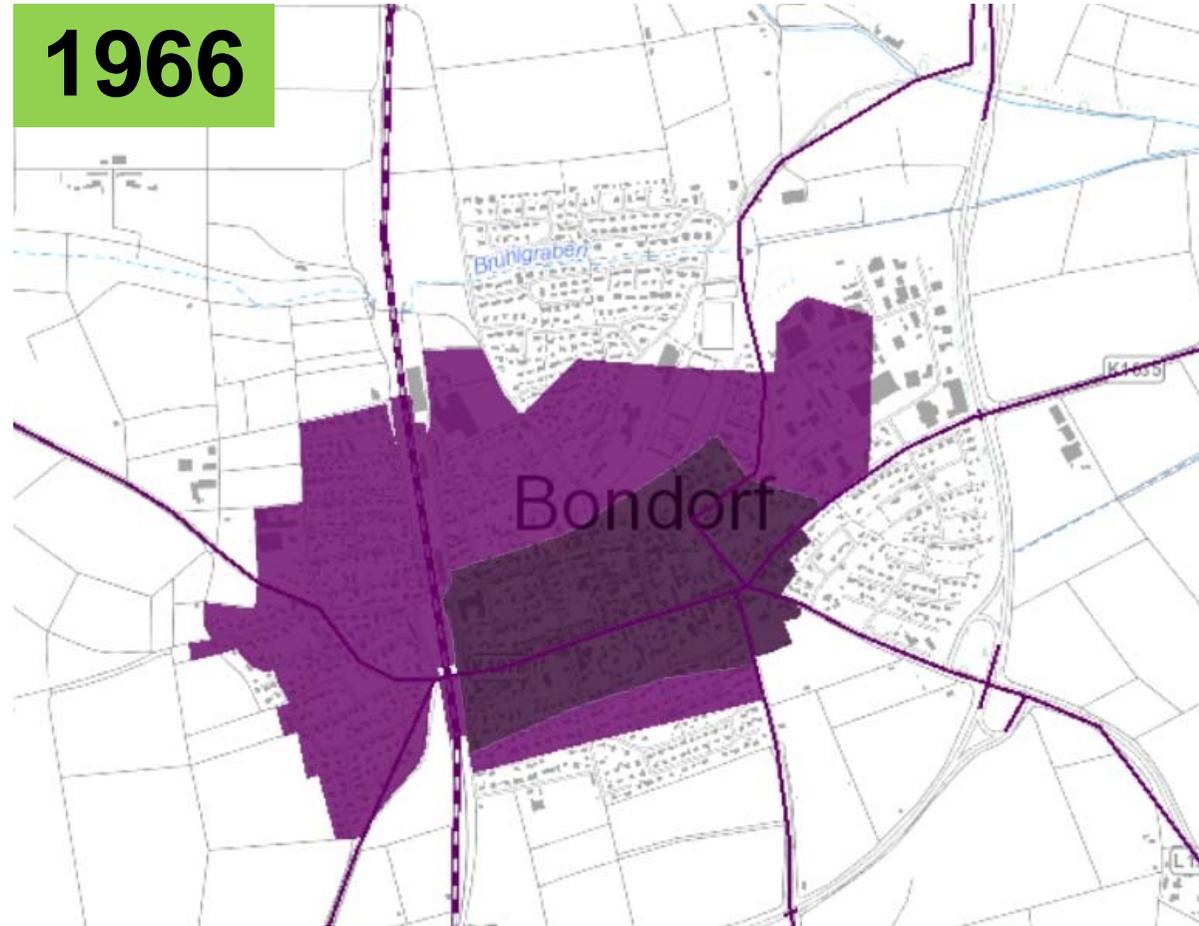
## „Unser gemeinschaftliches“ Ziel!

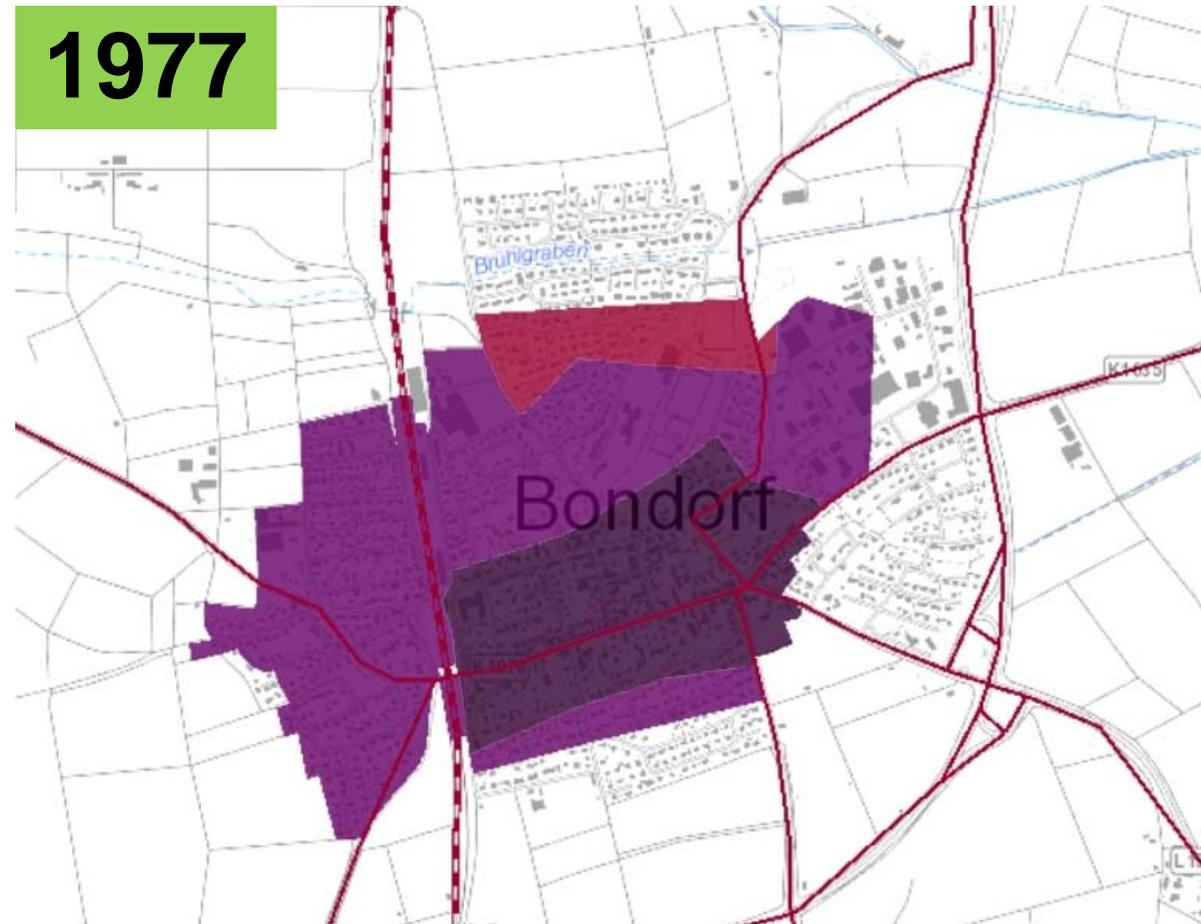


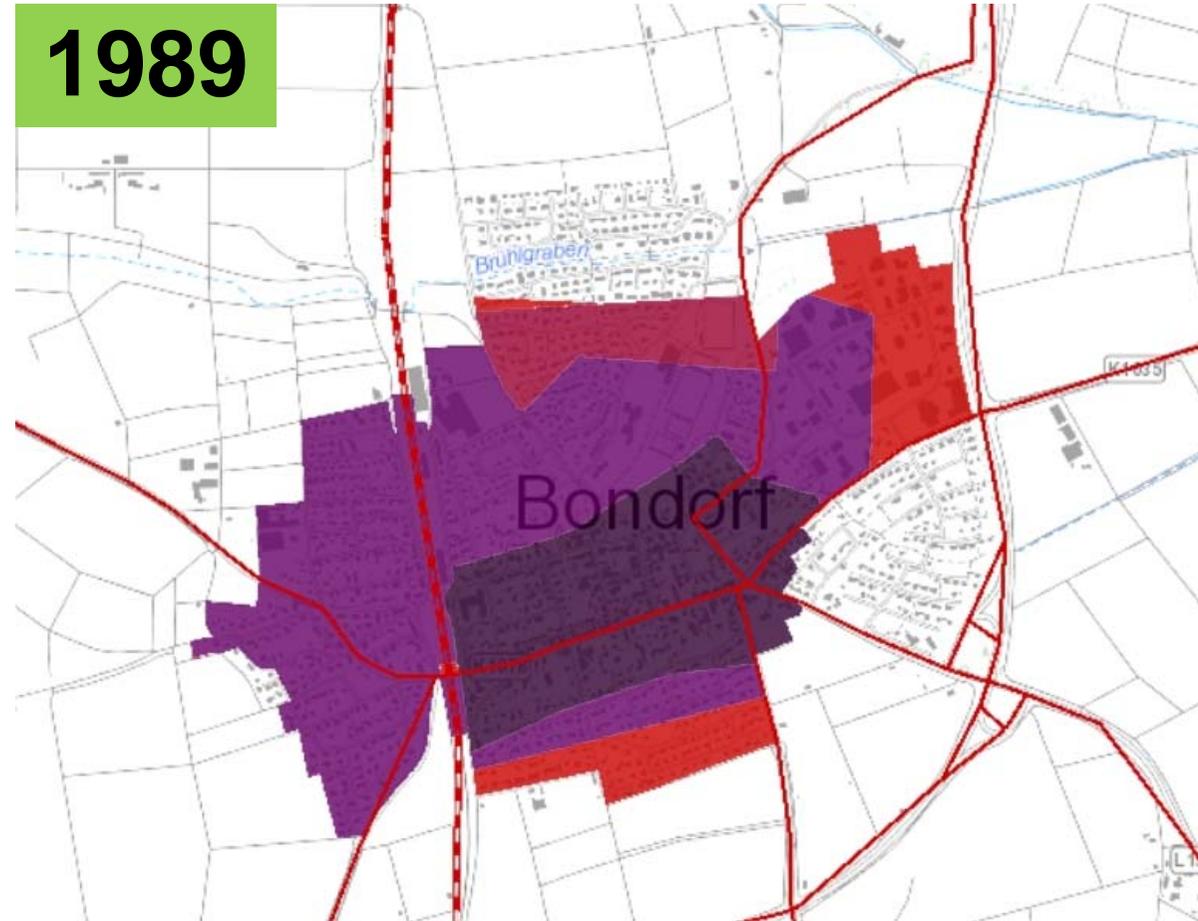
# Zu Beginn ein paar Zahlen und Daten zur Entwicklung Bondorfs...

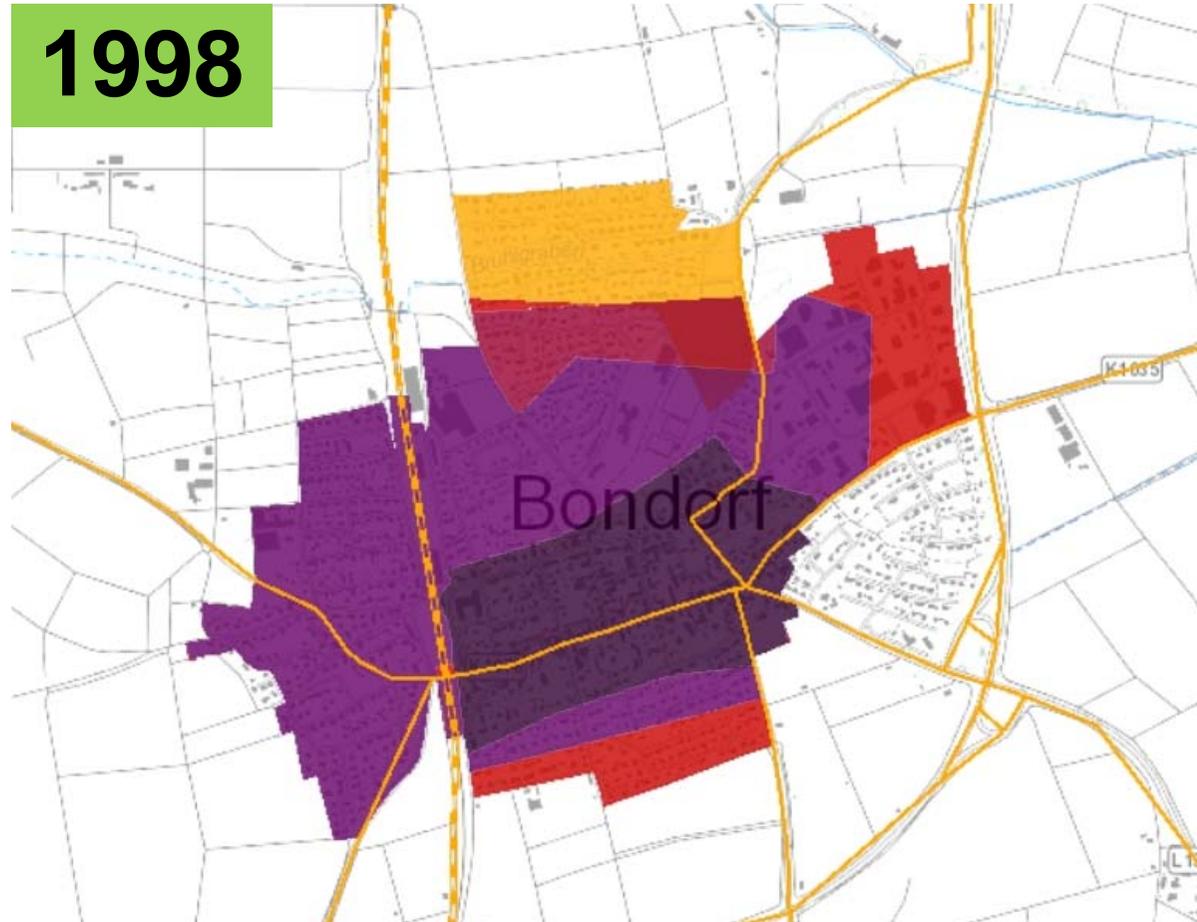


> 1925: 1.659 Einwohner



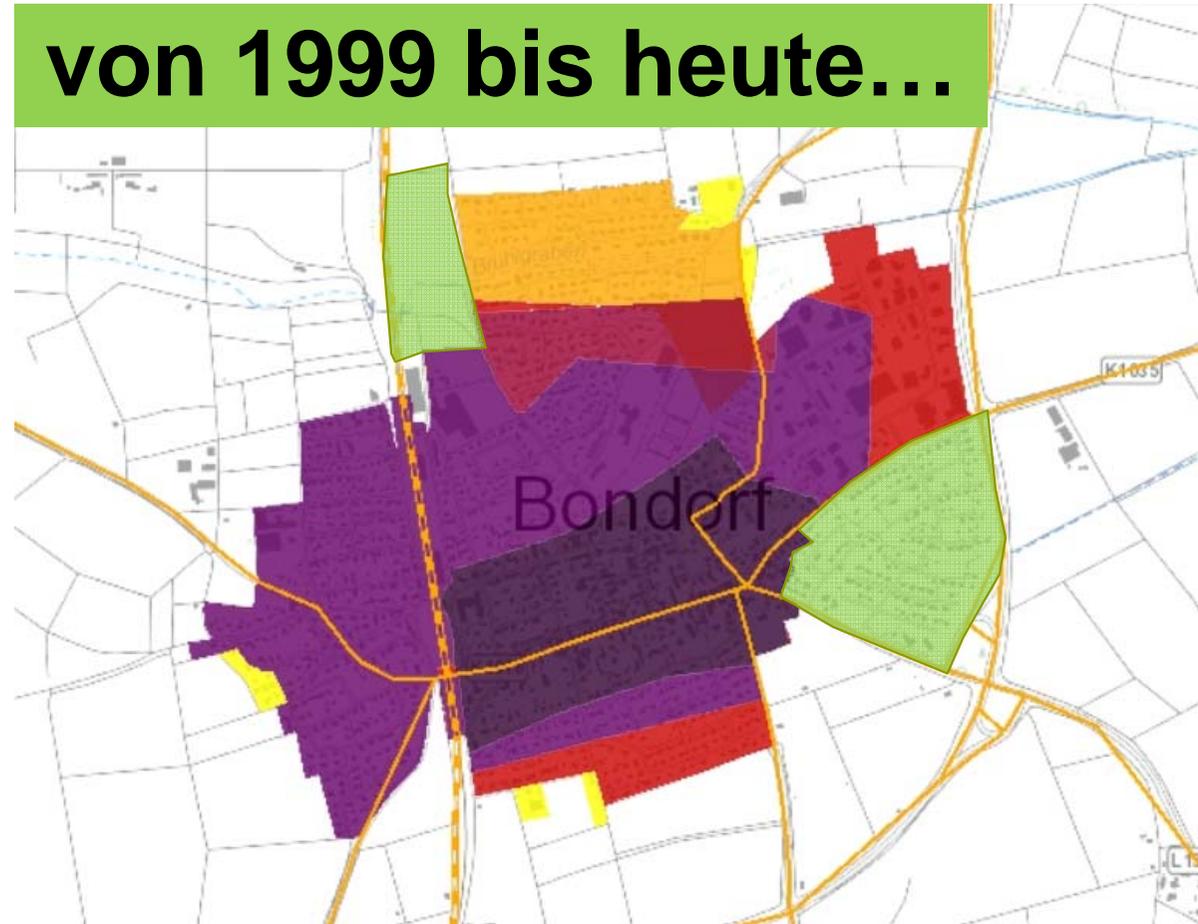






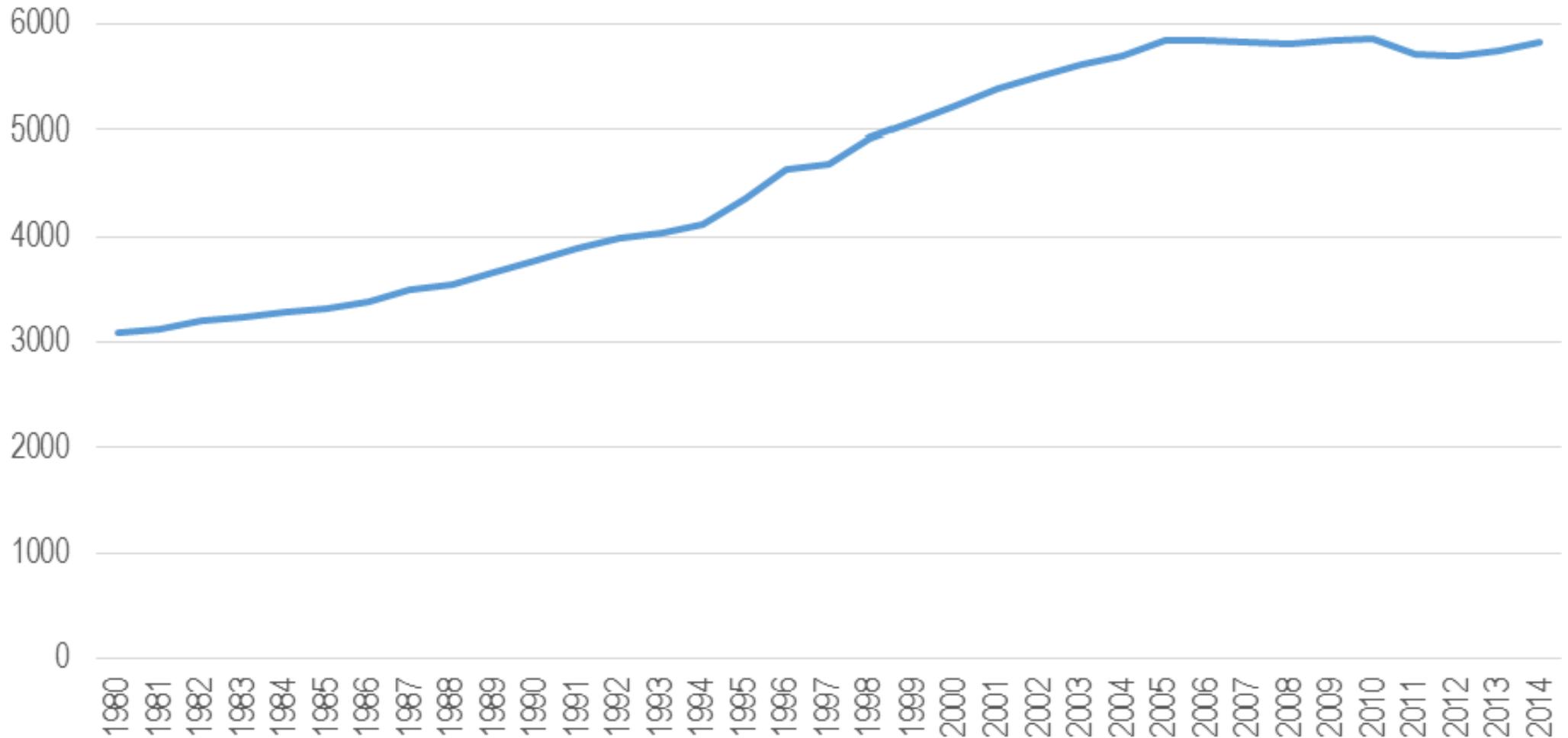


von 1999 bis heute...



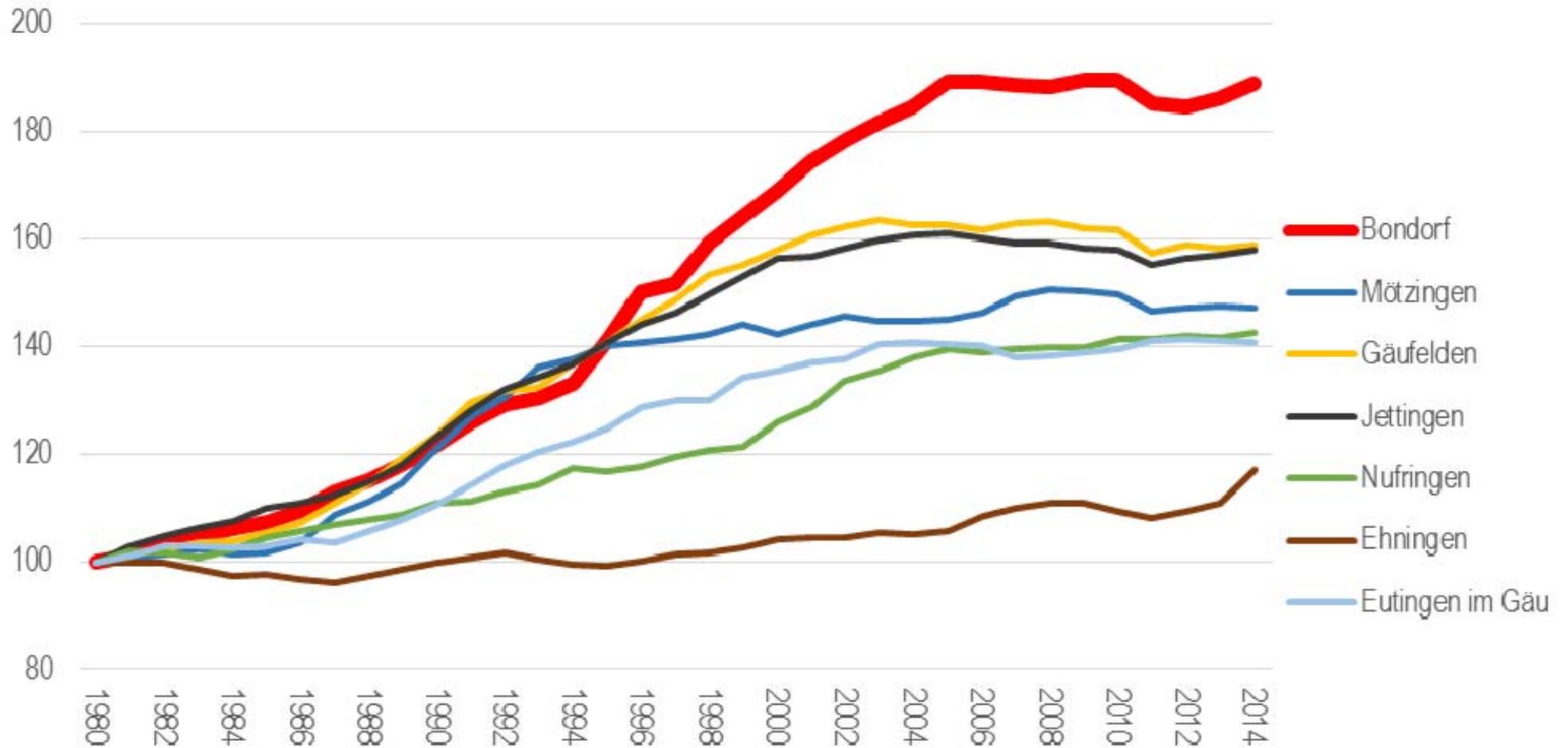
- > rund 5.800 Einwohner
- > ein fast vollständig kompakter Siedlungskörper, ohne außerhalb gelegene Ortsteile

## Bevölkerungsentwicklung



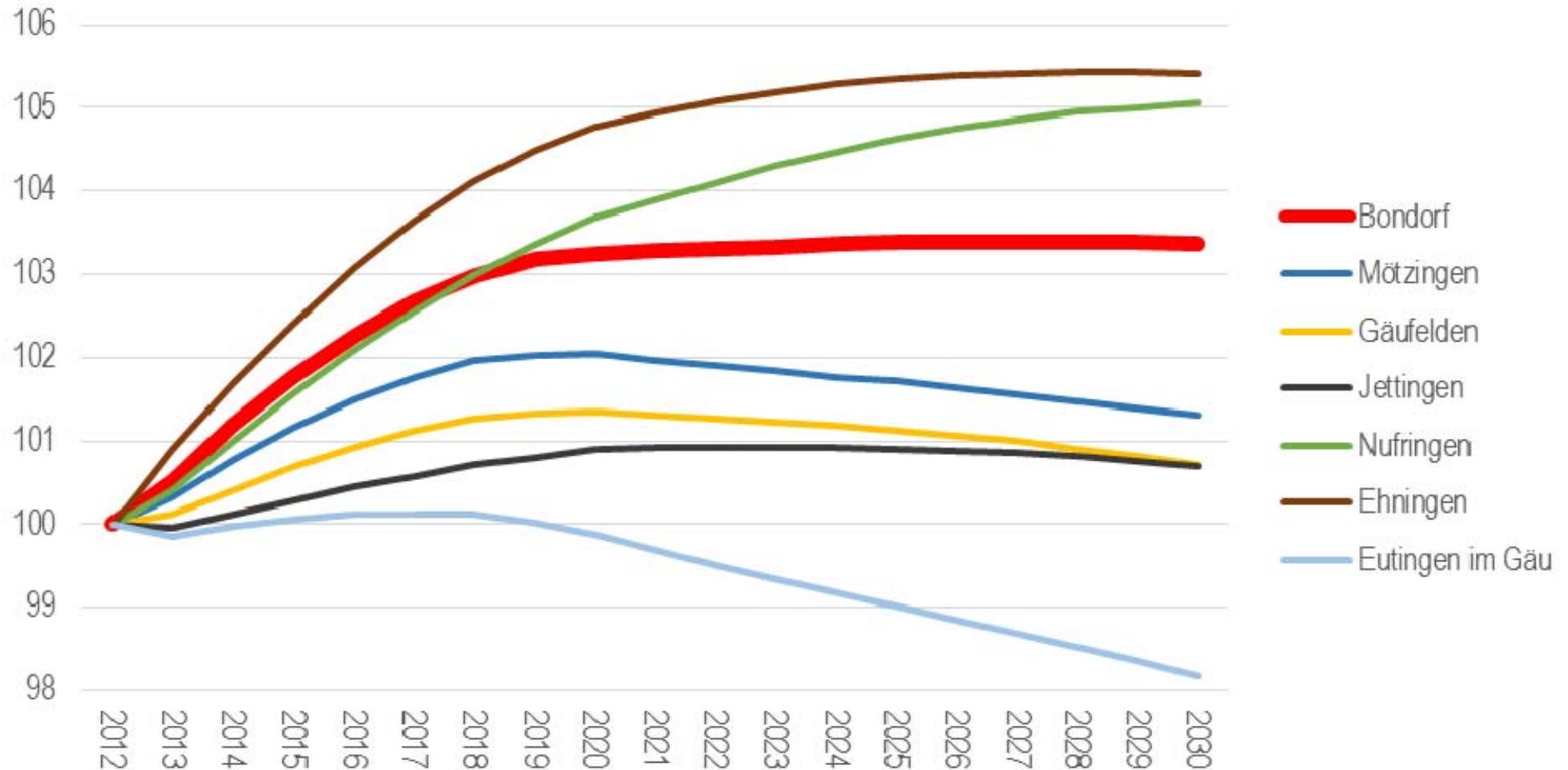
Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stand: 31.12.2014

## Bevölkerungsentwicklung (1980=100)



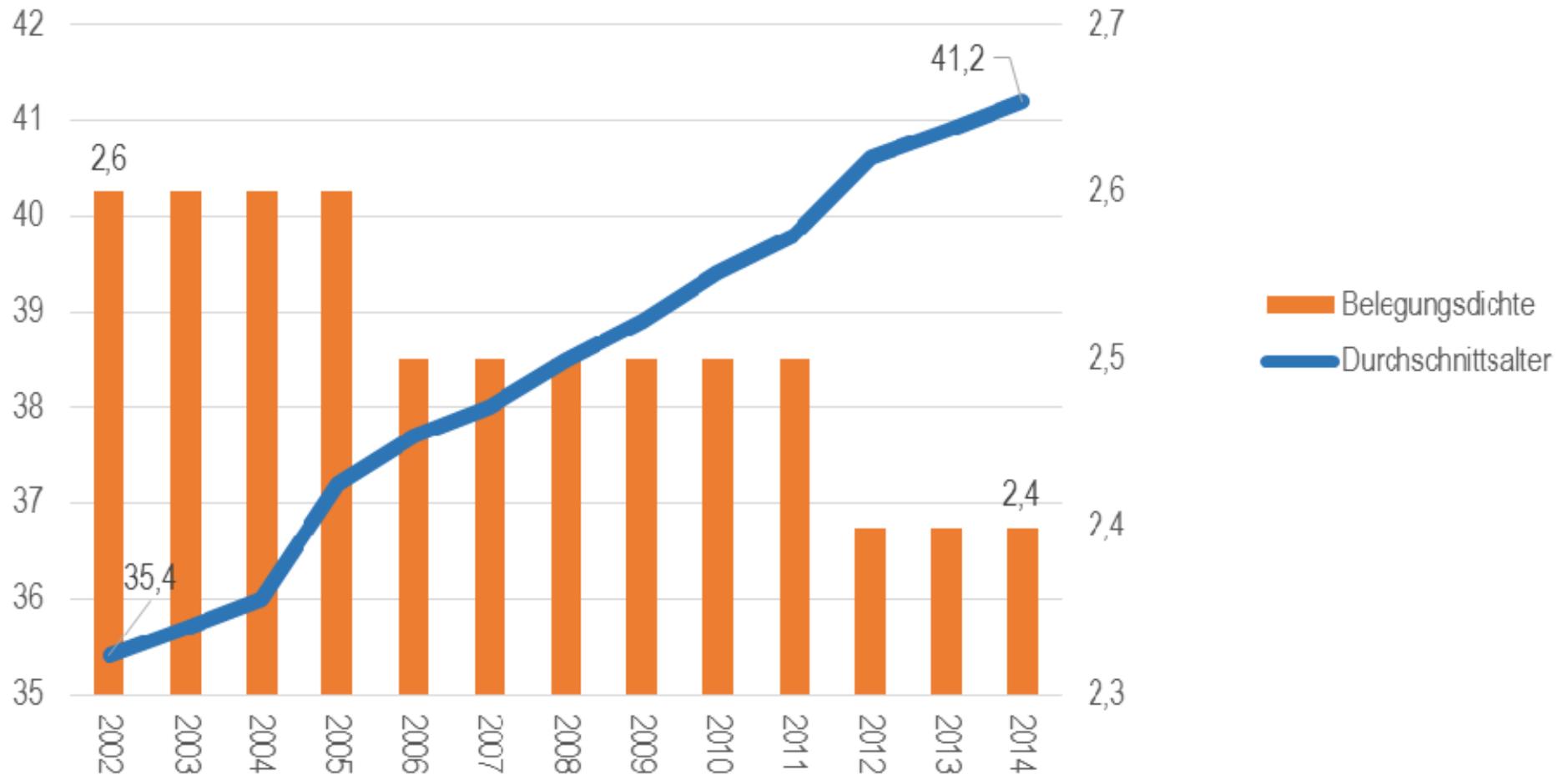
Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stand: 31.12.2014

## Bevölkerungsvorausrechnung mit Wanderungen (2012=100)



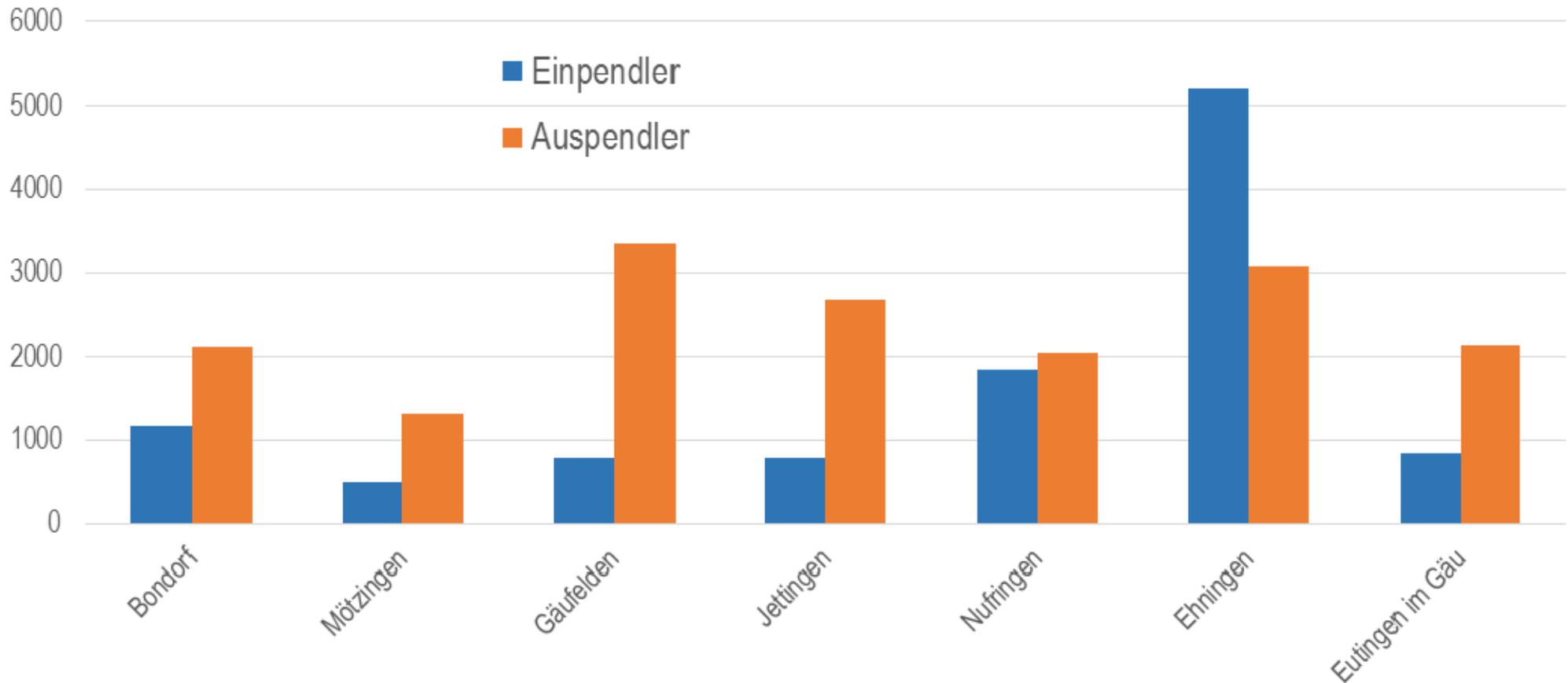
Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Basis Zensus 2011

## Belegungsdichte (Einwohner pro Wohneinheit) und Durchschnittsalter Bondorfs



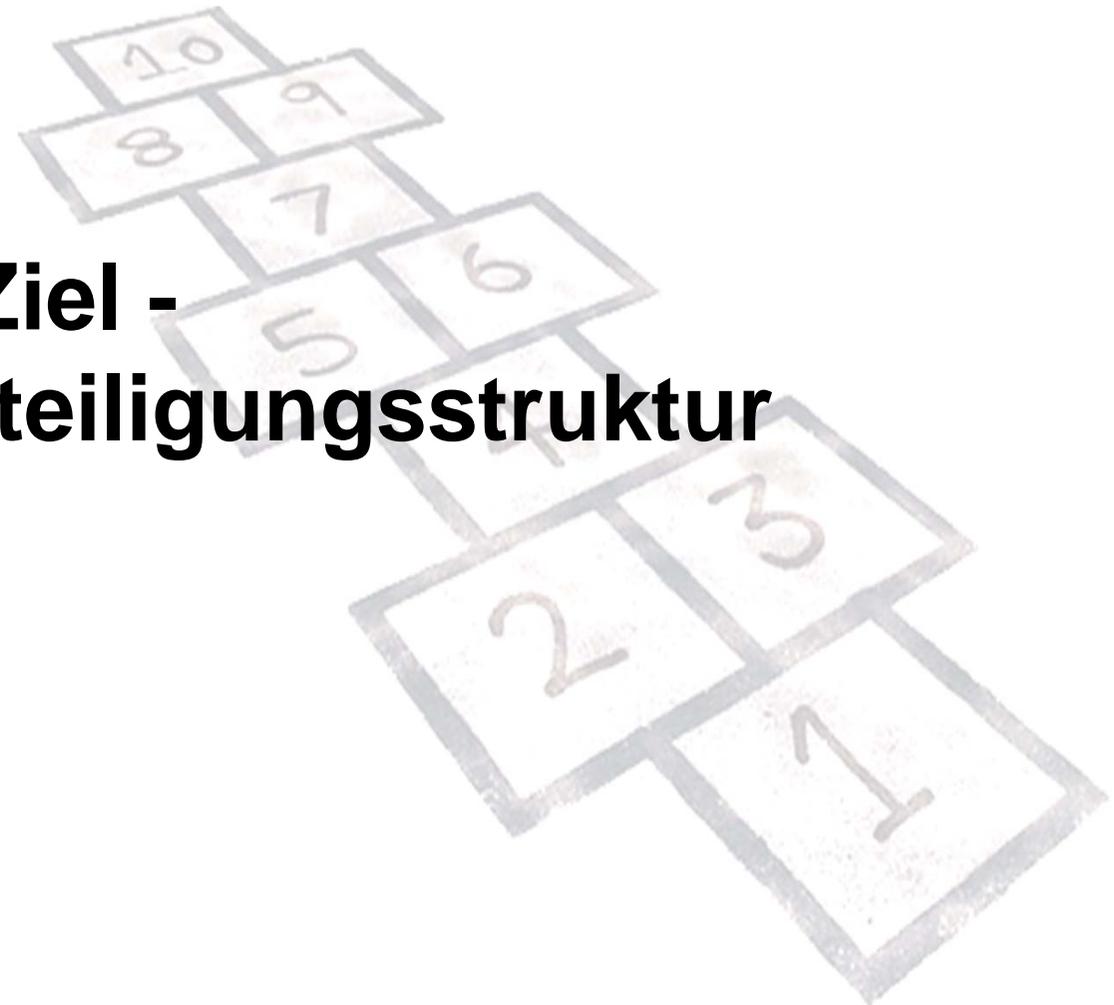
Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stand: 31.12.2014

## Berufspendler über die Gemeindegrenzen



Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stand: 30.06.2014

# Schritt für Schritt zum Ziel - Akteure und Ablauf-/Beteiligungsstruktur



## Breit gefächertes Angebot an Beteiligungsformen

- > **Haushaltsbefragung**  
als Basis mit einem möglichst breiten Querschnitt
- > **Stadtöffentliche Veranstaltungen**  
zur Information über den Arbeitsfortschritt und Rückkopplung der Arbeitsergebnisse
- > **Persönlicher Dialog in Form von Werkstätten und Jugendbeteiligung**  
in einer konstruktiven Arbeitsatmosphäre
- > Begleitende **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

## Beteiligungsprozess Phase I: Einstieg und Grundlage

**Sondersitzung GR und Verwaltung**  
Definition Beteiligungsstruktur, Produkt, Handlungsrahmen

*Juni/Juli*

Konzeptionelle  
Vorbereitung

Abstimmung  
über Produkt

**Haushaltsbefragung**

**Planerischer Blick  
von Außen**

*August bis  
November*

Grundlagen  
erarbeiten

**Berichterstattung politische Gremien**

## Beteiligungsprozess Phase II: Dialogische Arbeit an Analyse und Zielen / Projektideen

**Öffentliche Informationsveranstaltung**  
Ergebnispräsentation Befragung, Info Beteiligungsprozess

*25. November*

### Öffentliche Werkstätten

Freizeit und  
Miteinander

Wohnen und  
Wirtschaft

Mobilität und  
Umwelt

*2. Dezember*  
*20. Januar 2016*  
*27. Januar 2016*

**Stärken und  
Schwächen  
lokalisieren**

**Begabungen  
herausarbeiten**

### Planerische Aufbereitung und Abgleich

*Januar bis*  
*März 2016*

**Ziele definieren**

**Berichterstattung politische Gremien**  
**Wertung und Gewichtung**

*März 2016*

**Projektideen  
sammeln**

# Nächster Schritt: Öffentliche Werkstätten



## Beteiligungsprozess Phase III: Arbeit an Leitprojekten und finale Zusammenführung

**Öffentliche Projektwerkstatt:  
Information und Rückkopplung**

*Frühjahr 2016*

**Teilaspekte  
Zusammenführen**

**Planerische Zusammenführung  
Entwurf integriertes Gesamtkonzept**

*Sommer 2016*

**Leitprojekte  
herausarbeiten**

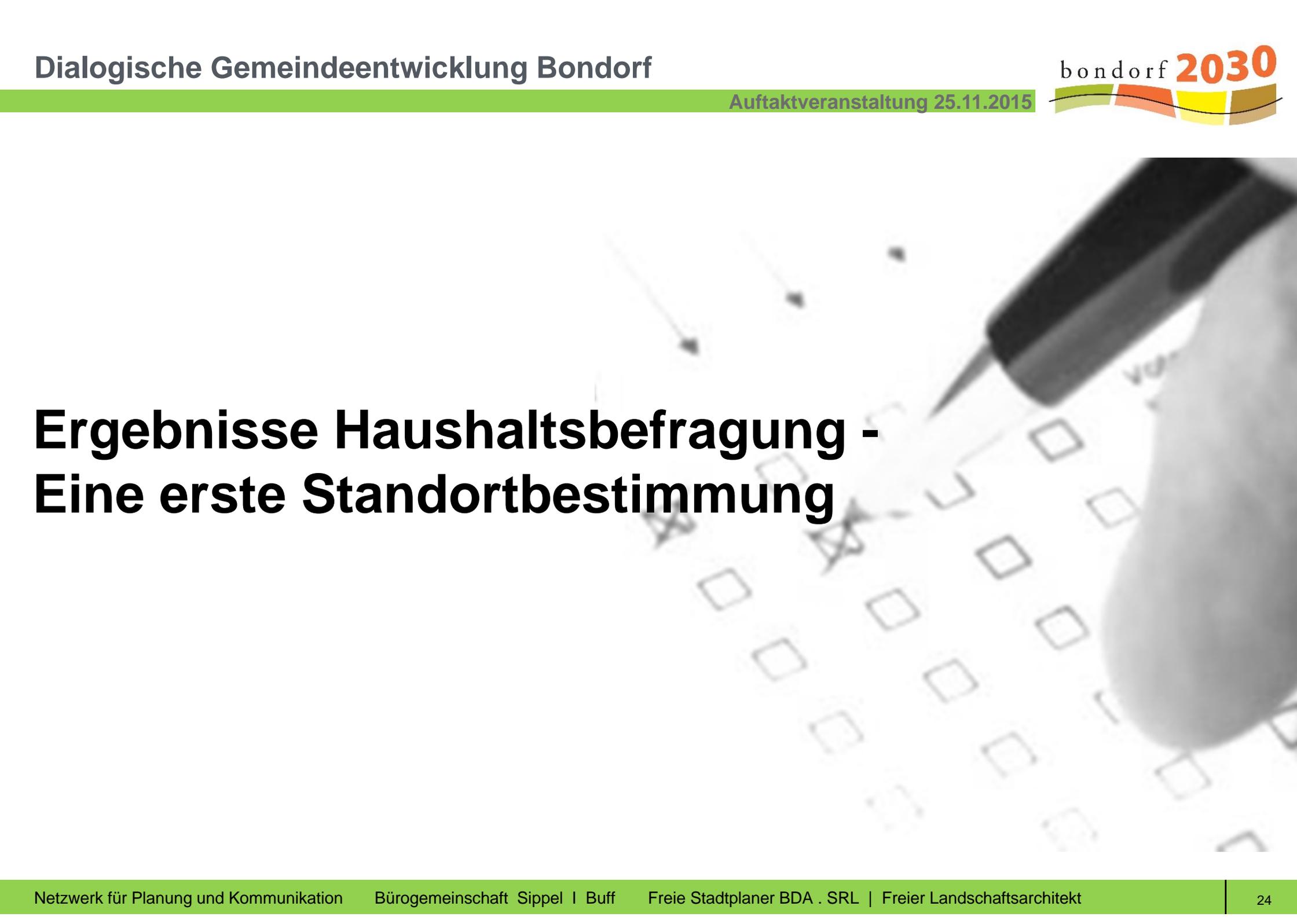
**Berichterstattung politische Gremien  
Wertung und Gewichtung**

*Herbst 2016*

**Öffentliche Abschlussveranstaltung  
Information und Ausblick auf Umsetzung**

*Herbst 2016*

# Ergebnisse Haushaltsbefragung - Eine erste Standortbestimmung



## Zielsetzung Haushaltsbefragung

- > Eröffnen einer **Beteiligungsmöglichkeit für alle Bondorfer Haushalte**
- > Einholen eines **Meinungsbilds** aus der Bürgerschaft als Arbeitsgrundlage
- > Lokalisieren von **Themenschwerpunkten**
- > **Motivieren** sich für den Beteiligungsprozess zu engagieren und **aktiv einzubringen**

CALW 2025  
Gemeinsam gestalten

Code: 12055 HAUSHALTSBEFRAGUNG

**Nützliche Hinweise zum Fragebogen**

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**  
für unser Zukunftsprojekt Stadtentwicklungsprozess 2025 (STEP 25) brauchen wir Ihre tüchtige Mithilfe. Ihre Antworten sind die Grundlage für die weitere Arbeit von Projektgruppen, Gemeindevorstand und Verweisung an einem Zukunftsplan für unsere Stadt.

**Ihre Meinung ist uns wichtig**  
Jeder Haushalt in der Stadt erhält einen Fragebogen. Nehmen Sie sich zusammen mit Ihren Familienangehörigen 20 Minuten Zeit, lesen Sie die Fragen aufmerksam durch und sagen Sie uns Ihre Meinung – auf dem Papier oder online im Internet unter [www.calw.de](http://www.calw.de).

**Anonymität ist oberstes Prinzip**  
Selbstverständlich werden diese Befragung und ihre Auswertung anonym durchgeführt. Die Versandwege von Gewinnspiel und Fragebogen sind strikt getrennt.

**Antworten Online oder auf dem Papier**  
Die Code-Nummer (siehe oben links) benötigen Sie, wenn Sie Ihren Fragebogen zurückgeben wollen. Bitte geben Sie Ihre Matrikelnummer und Ihren Namen an.

**Letzter Rückgabetermin: Freitag, 20. Juni 2015**  
Bis dahin müssen Sie Ihren Fragebogen zurückgeben haben. Weitere Fragen zu dieser Haushaltsbefragung beantworten Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Info-Telefon 07 051 167-9151 oder unter der E-Mail-Adresse: [step2025@calw.de](mailto:step2025@calw.de).

Ein herzliches Dankeschön für Ihr Engagement!

Ihr  
Manfred Dunst  
Oberbürgermeister

Die Gemeindevorstand-Tätigkeit  
finden Sie auf der Rückseite

Fragebogen 2: Welche Personen leben in Ihrem Haushalt?  
Bitte je Person im Haushalt ankreuzen bzw. eintragen

Haushaltsstruktur	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5	Person 6
0 bis unter 5 Jahre						
6 bis unter 15 Jahre						
16 bis unter 25 Jahre						
26 bis unter 40 Jahre						
41 bis unter 65 Jahre						
66 und älter						

Geschlecht: m = männlich / w = weiblich

Staatsangehörigkeit: d = deutsch / ad = nicht deutsch

Fragebogen 3: Wie lange ist Ihr Haushalt schon in Calw ansässig bzw. wie lange wohnen die erfragten Personen schon in Calw?  
Bitte je Person im Haushalt ankreuzen

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5	Person 6
bis 5 Jahre						
6 bis 15 Jahre						
länger als 15 Jahre						
insgesamt 30 Jahre						

**2030 Ravensburg**

**Stadtentwicklung Haushaltsfragebogen**

Abgabeschluss: Montag, 23. Juli

**Statistische Basisdaten**

Wo wohnen Sie? Bitte ankreuzen:

**Ortschaft Eschach**

- Ortschaft Obereichach
- Ortschaft Untereichach
- Ortschaft Oberhofen
- Ortschaft Sickenried
- Ortschaft Torkenweiler
- Ortschaft Weingartshof
- Ortschaft Weißenau
- Wohnplatz zugehörig zur Ortschaft Eschach

**Ortschaft Schmalegg**

- Ortschaft Schmalegg
- Wohnplatz zugehörig zur Ortschaft Schmalegg

**Kernstadt**

- Historische Altstadt
- Kernstadt Nord
- Kernstadt Süd
- Kernstadt Ost
- Kernstadt West

**Ortschaft Taldorf**

- Ortschaft Oberzell
- Ortschaft Taldorf
- Ortschaft Adelsreute
- Ortschaft Aberskirch
- Ortschaft Blavendorf
- Wohnplatz zugehörig zur Ortschaft Taldorf

## Fragenkatalog Haushaltsbefragung

### 30 Fragen zu Bondorf...

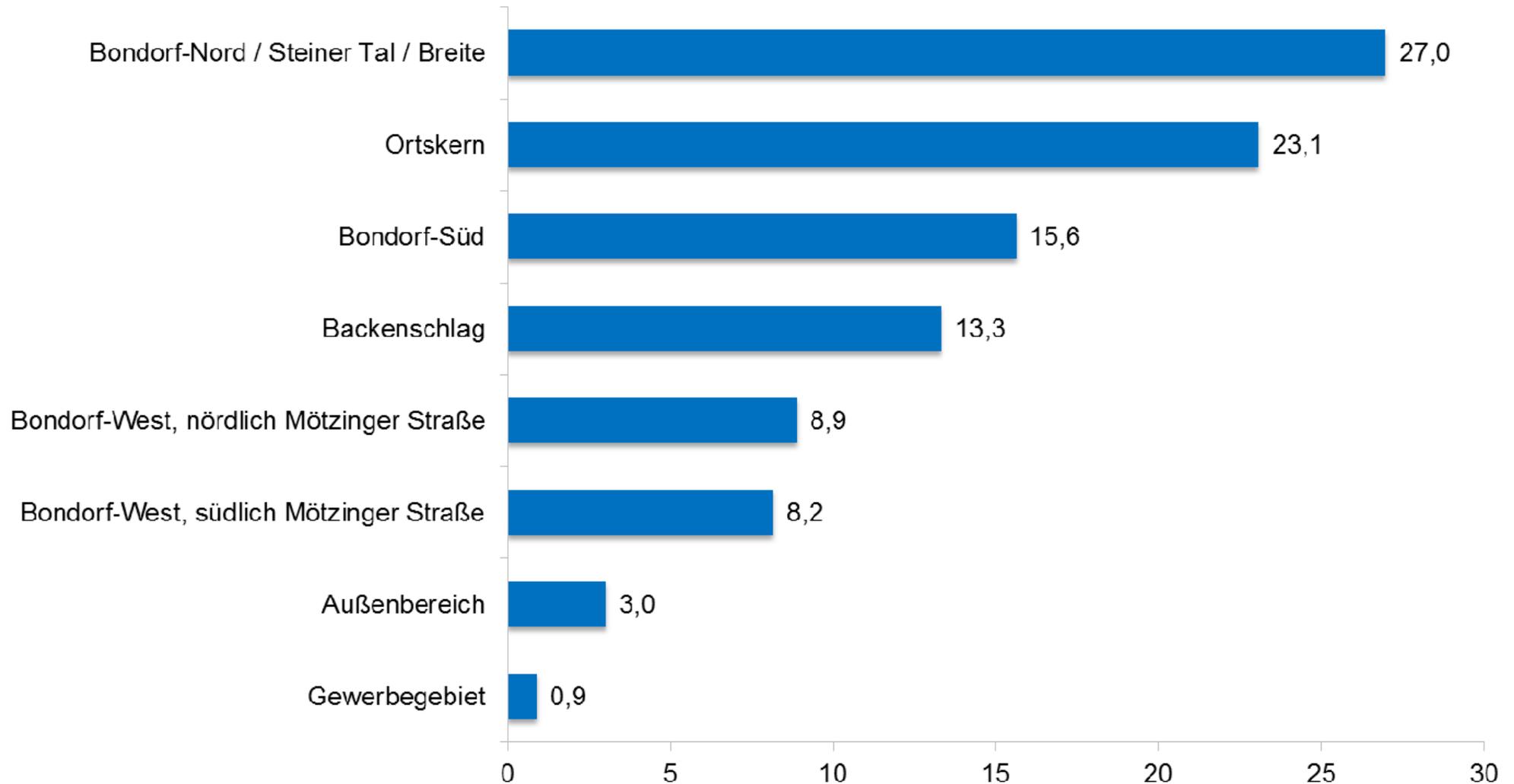
- **Statistische Daten**
- **Wohnen und Wirtschaft**
- **Freizeit und Miteinander**
- **Mobilität und Umwelt**



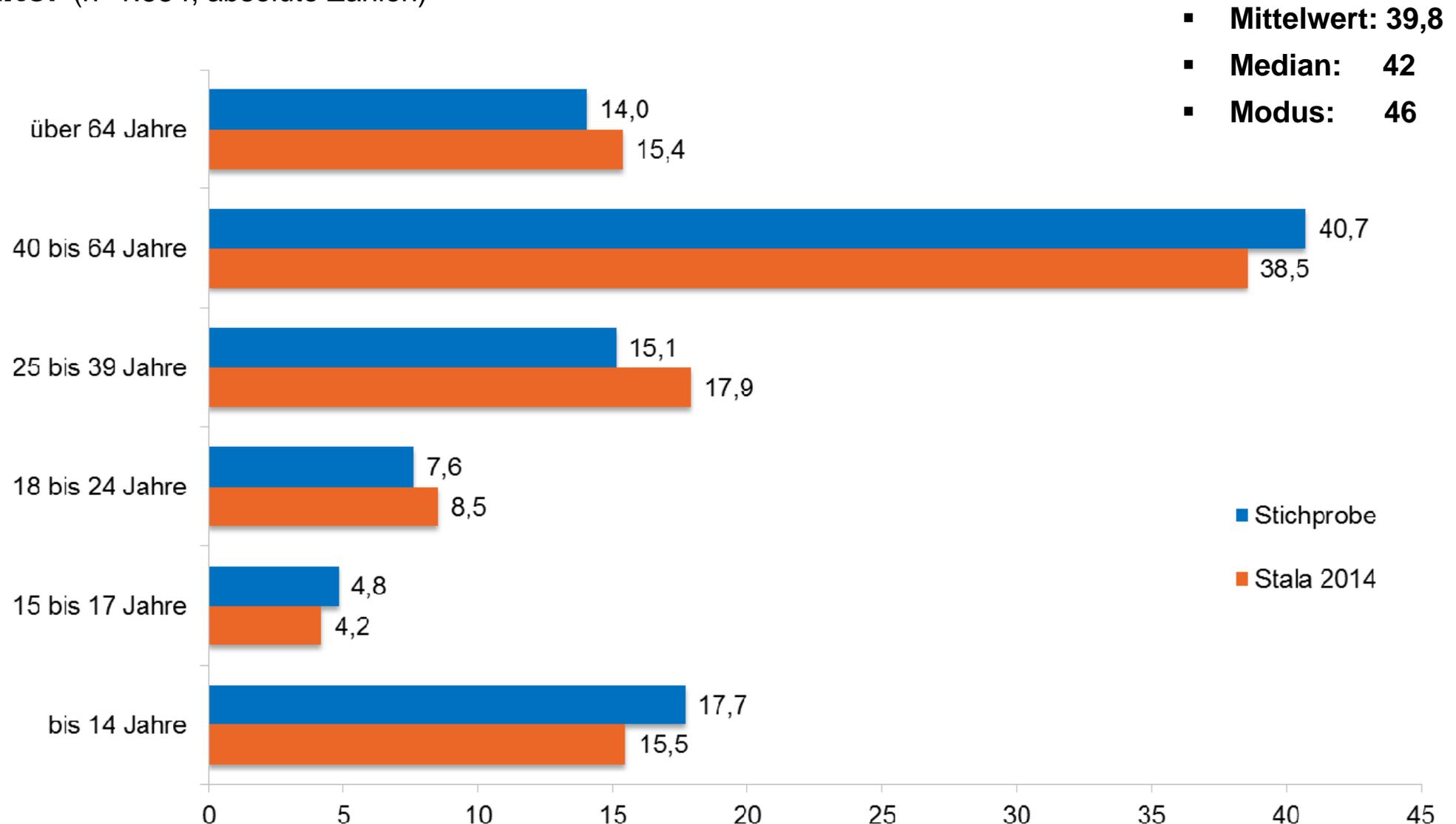
## Stichprobe Haushaltsbefragung Bondorf

- Insgesamt haben 610 „Haushalte“ an der Befragung teilgenommen
- Bezogen auf 2.324 Haushalte (Stala 2014) liegt die Rücklaufquote bei über 26%
- Insgesamt leben in den erfassten Haushalten 1.647 Bürger, bezogen auf die 5.834 Einwohner (Gemeinde Bondorf 2014) entspricht dies ca. 28% der Bürger
- Die durchschnittliche Haushaltsgröße der Stichprobe beträgt 2,7 Personen (2,6 nach Stala 2014)

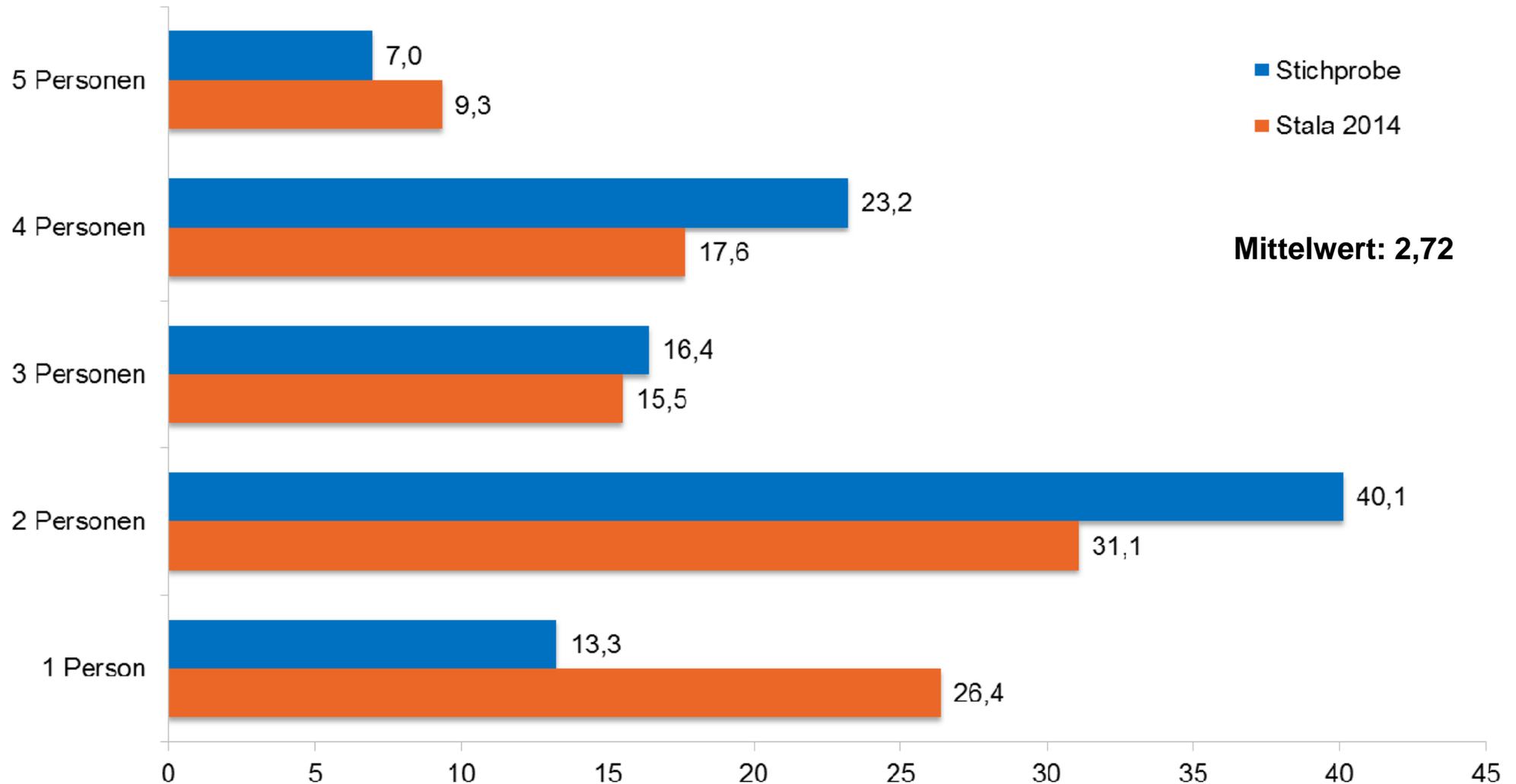
## Wo wohnen Sie? (n=563, Angaben in Prozent)



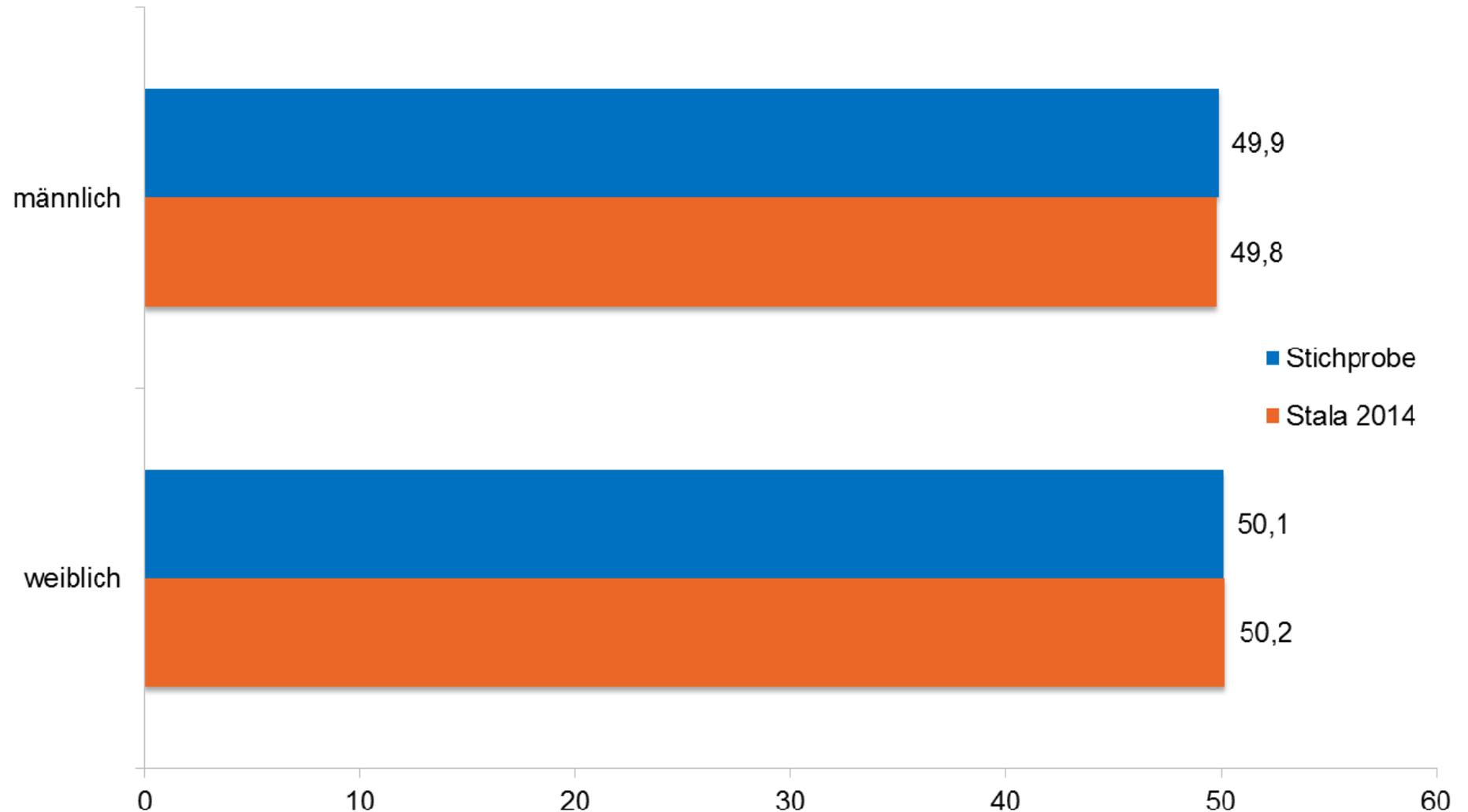
## Alter (n=1.554, absolute Zahlen)



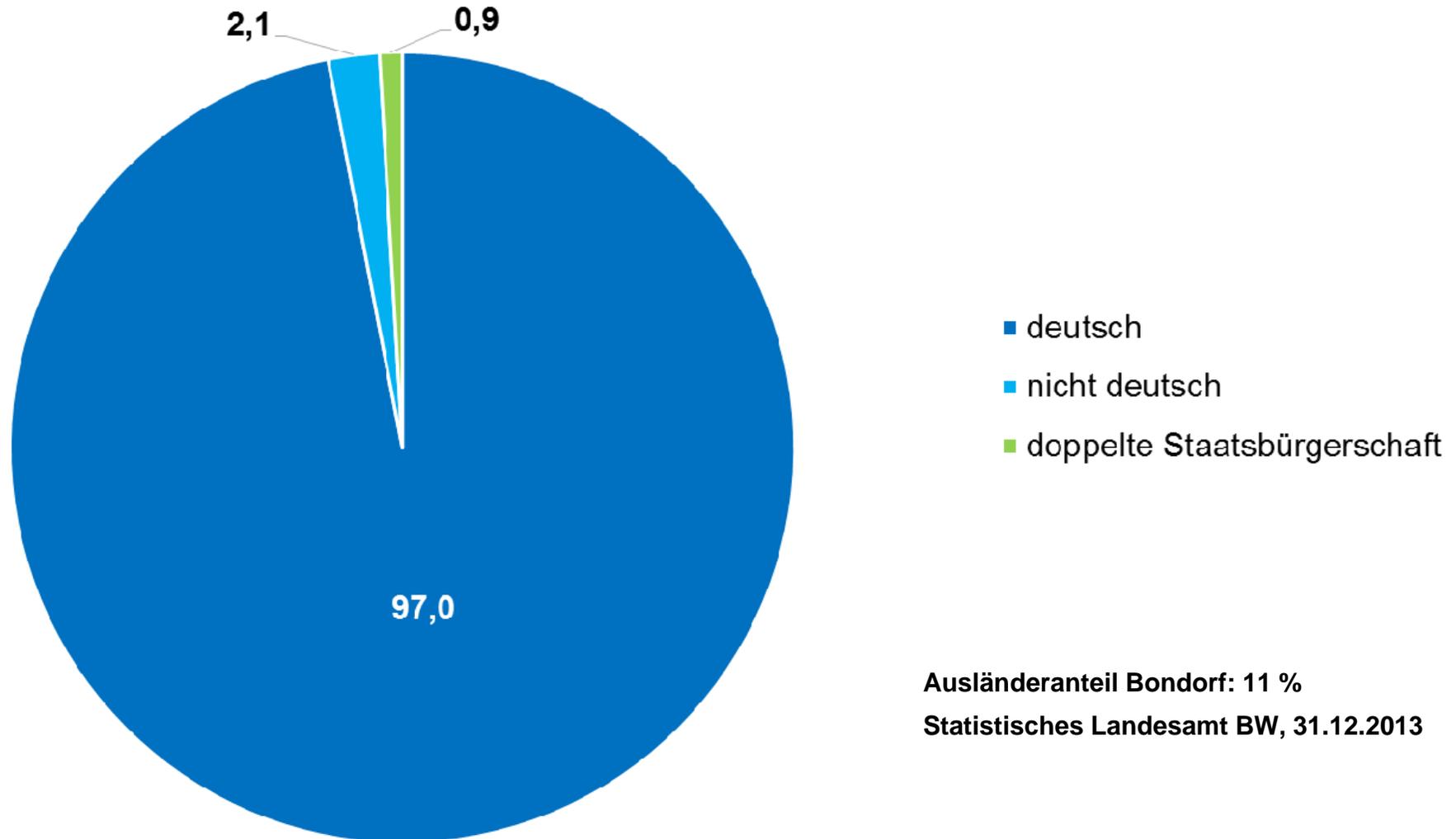
## Haushaltsgröße (n=603, Angaben in Prozent)



## Geschlecht (n=1.640, Angaben in Prozent)

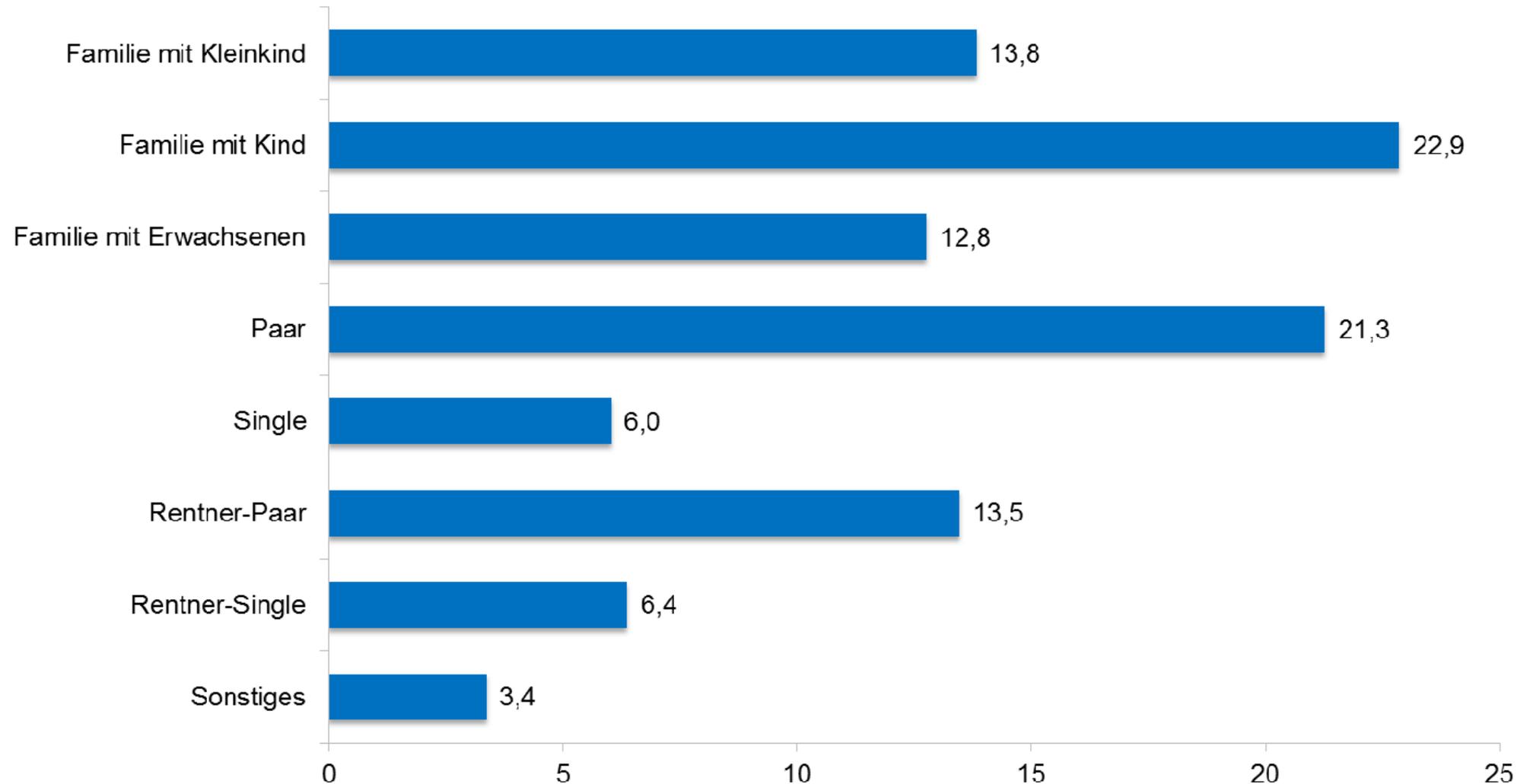


## Nationalität (n=1.612, Angaben in Prozent)

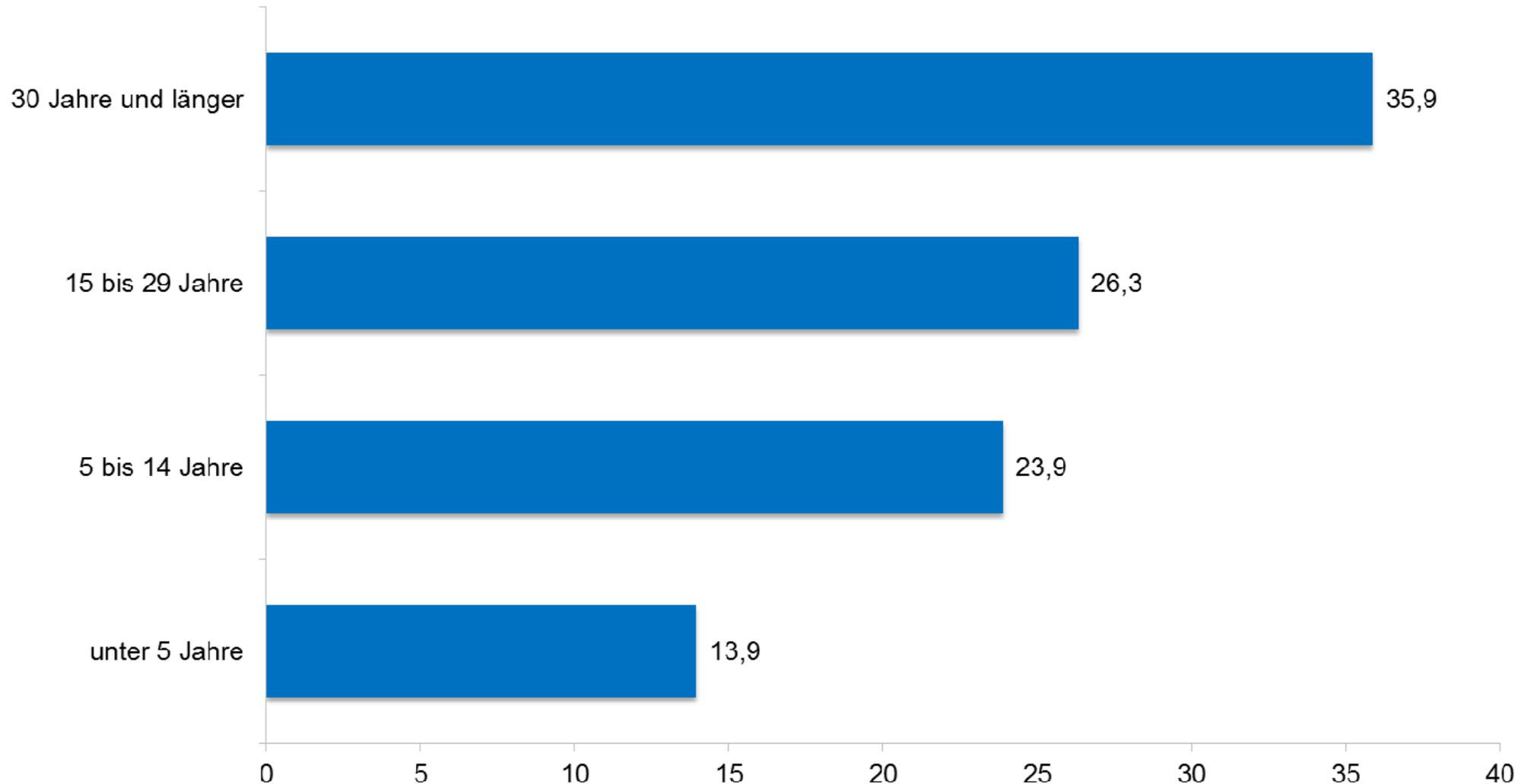


**Ausländeranteil Bondorf: 11 %**  
Statistisches Landesamt BW, 31.12.2013

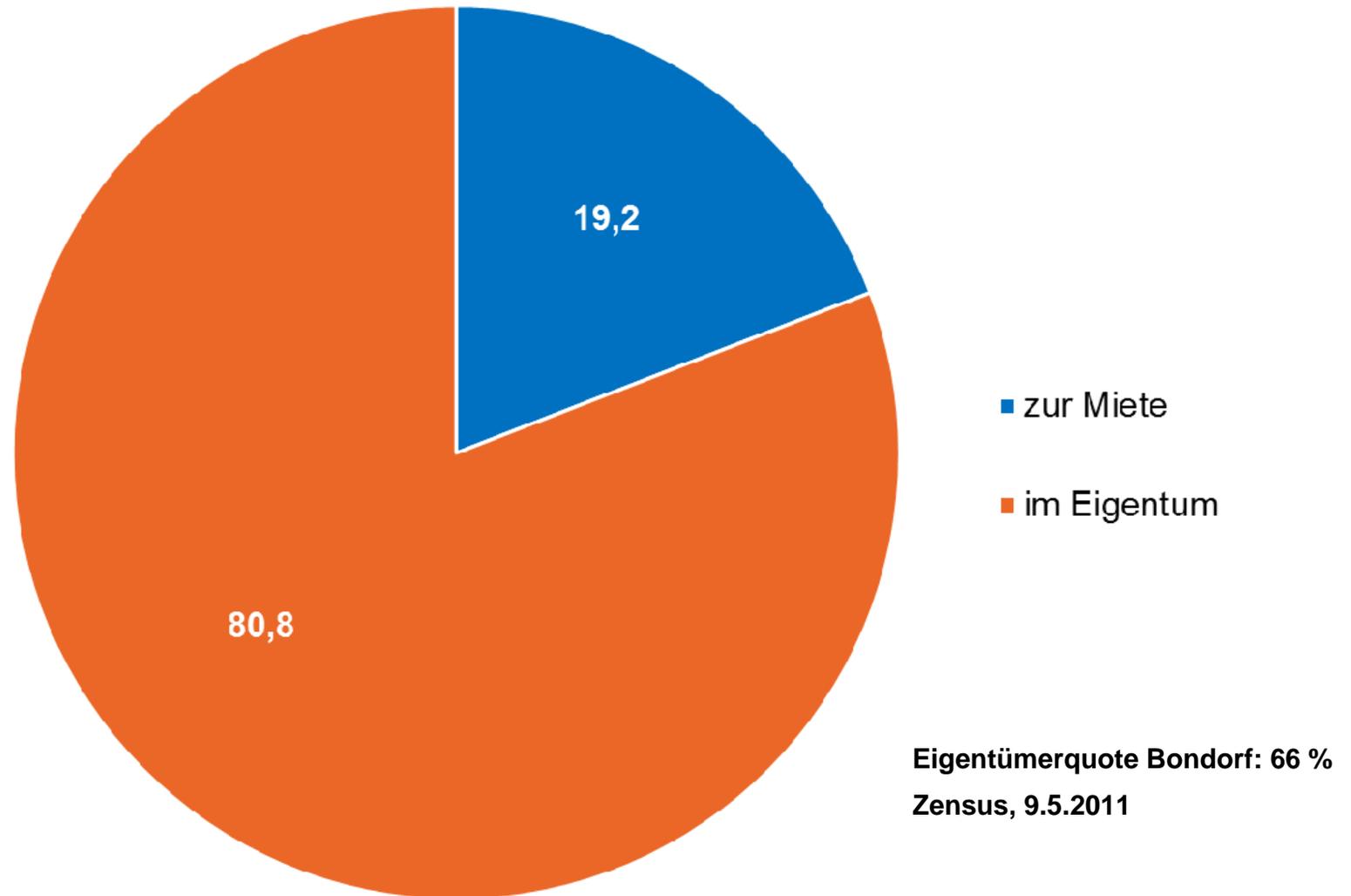
## Haushaltstyp (n=564, Angaben in Prozent)



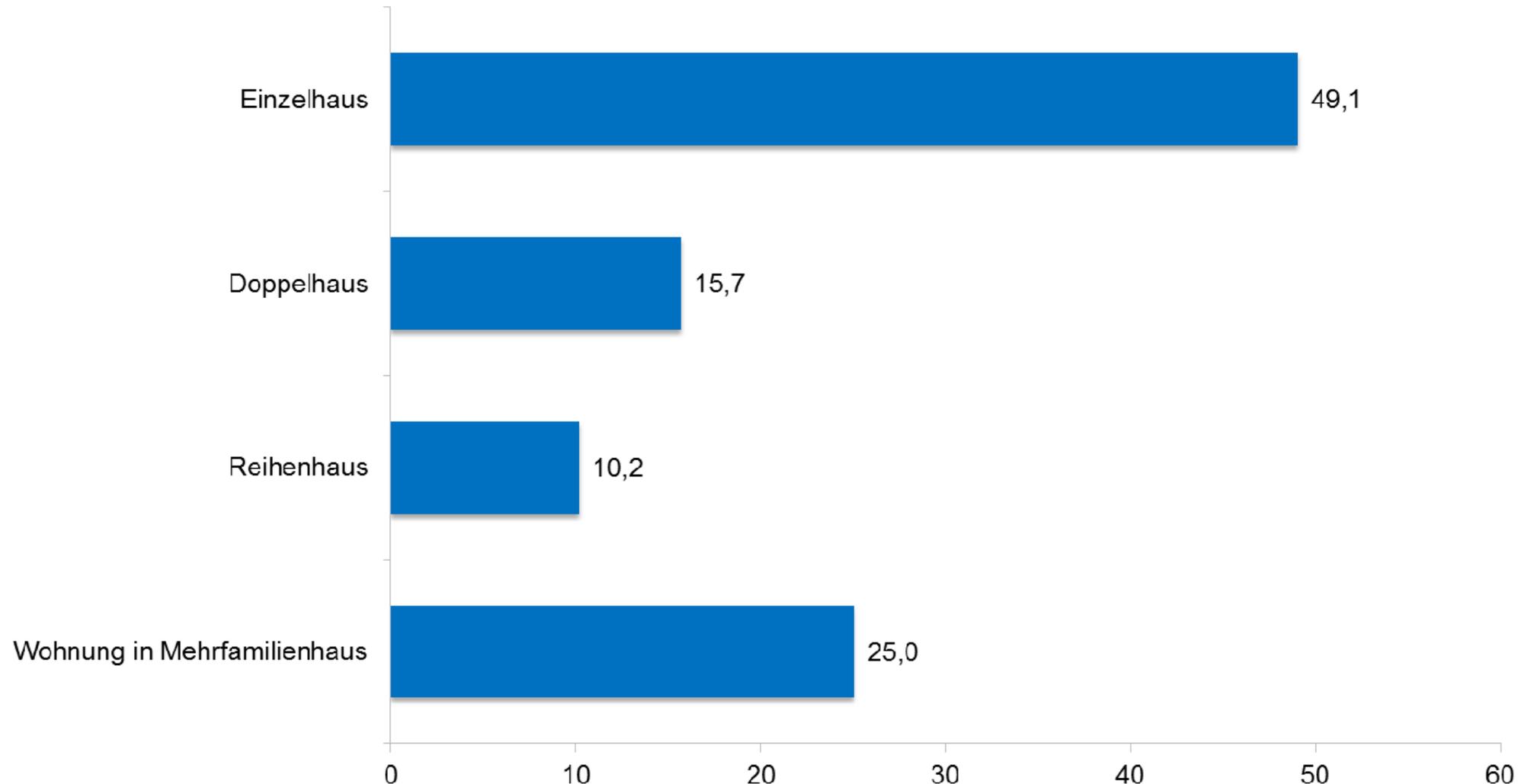
## Wohndauer (n=976, Angaben in Prozent, nur Personen 30 Jahre oder älter)



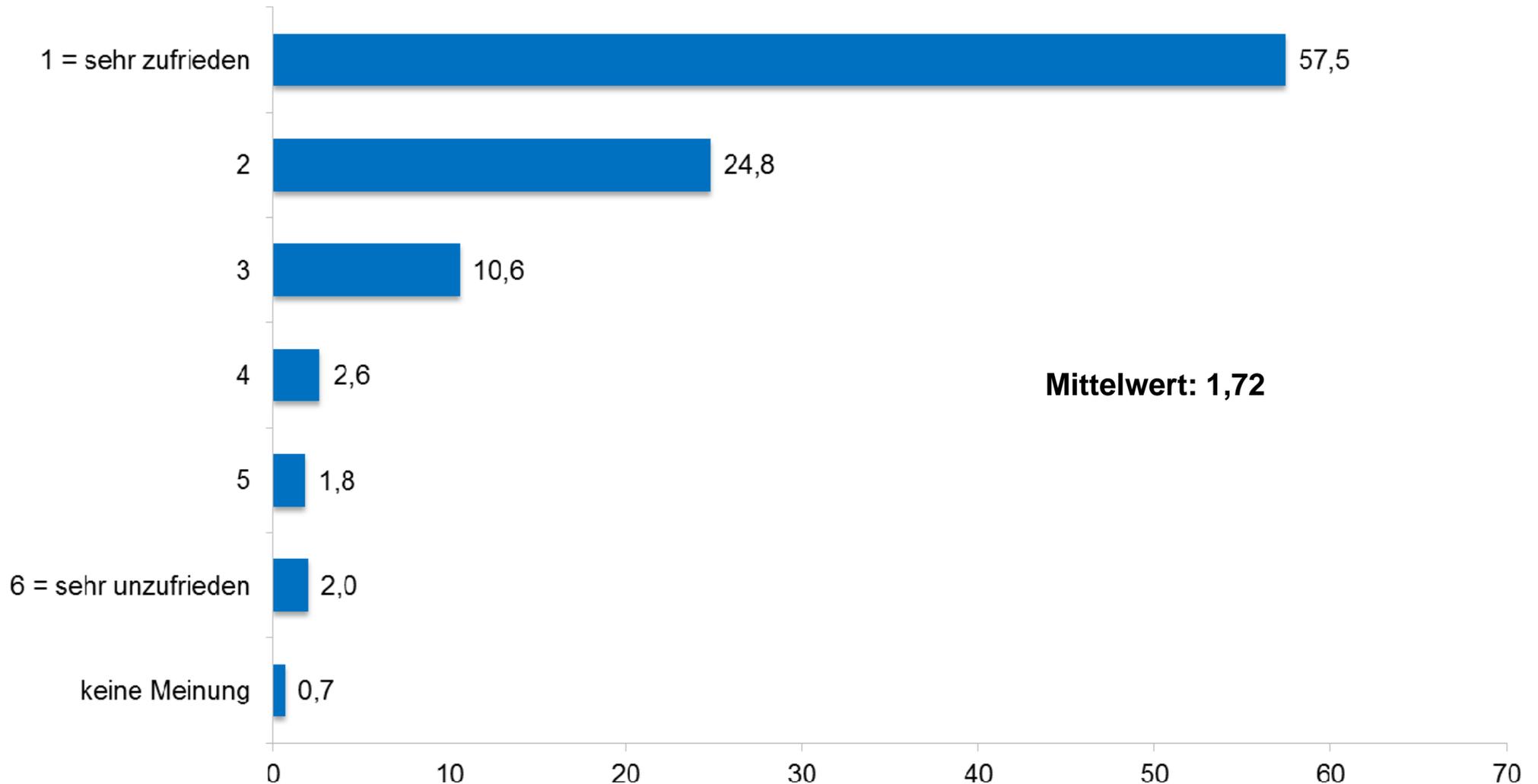
## Wie wohnen Sie derzeit in Bondorf? (n=595, Angaben in Prozent)



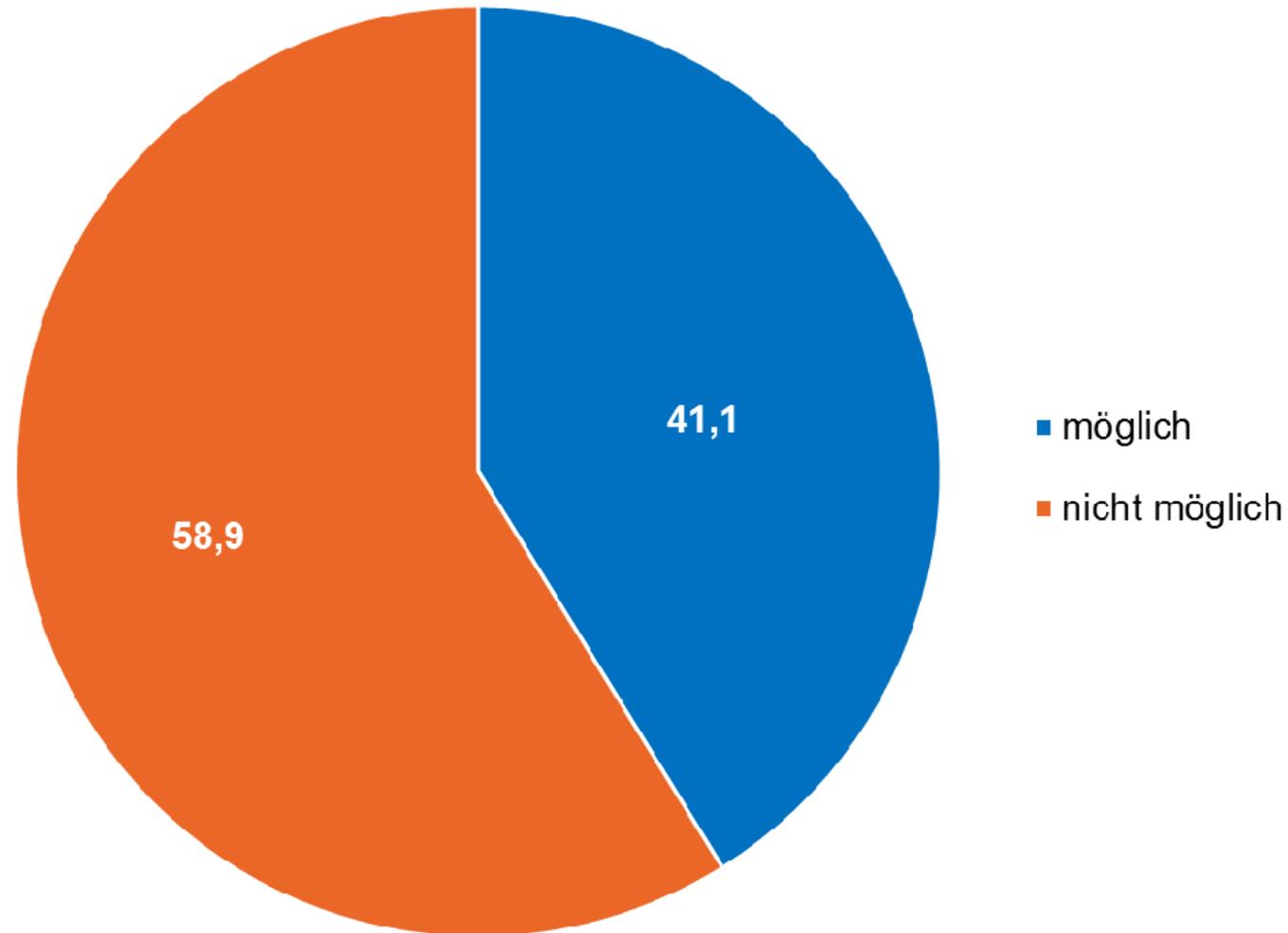
## In welcher Form wohnen Sie derzeit in Bondorf? (n=599, Angaben in Prozent)



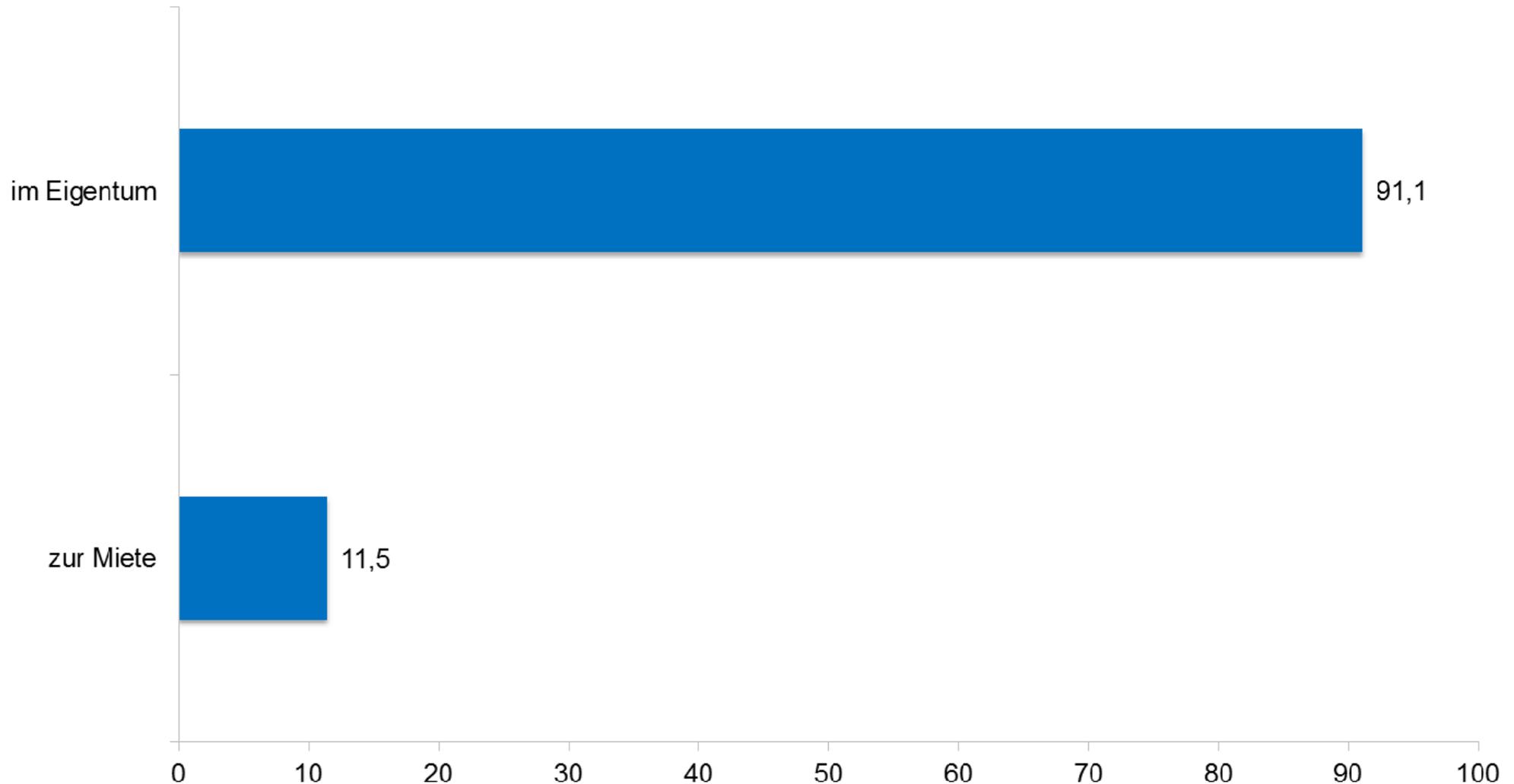
## Wie zufrieden sind Sie mit dieser Wohnform? (n=604, Angaben in Prozent)



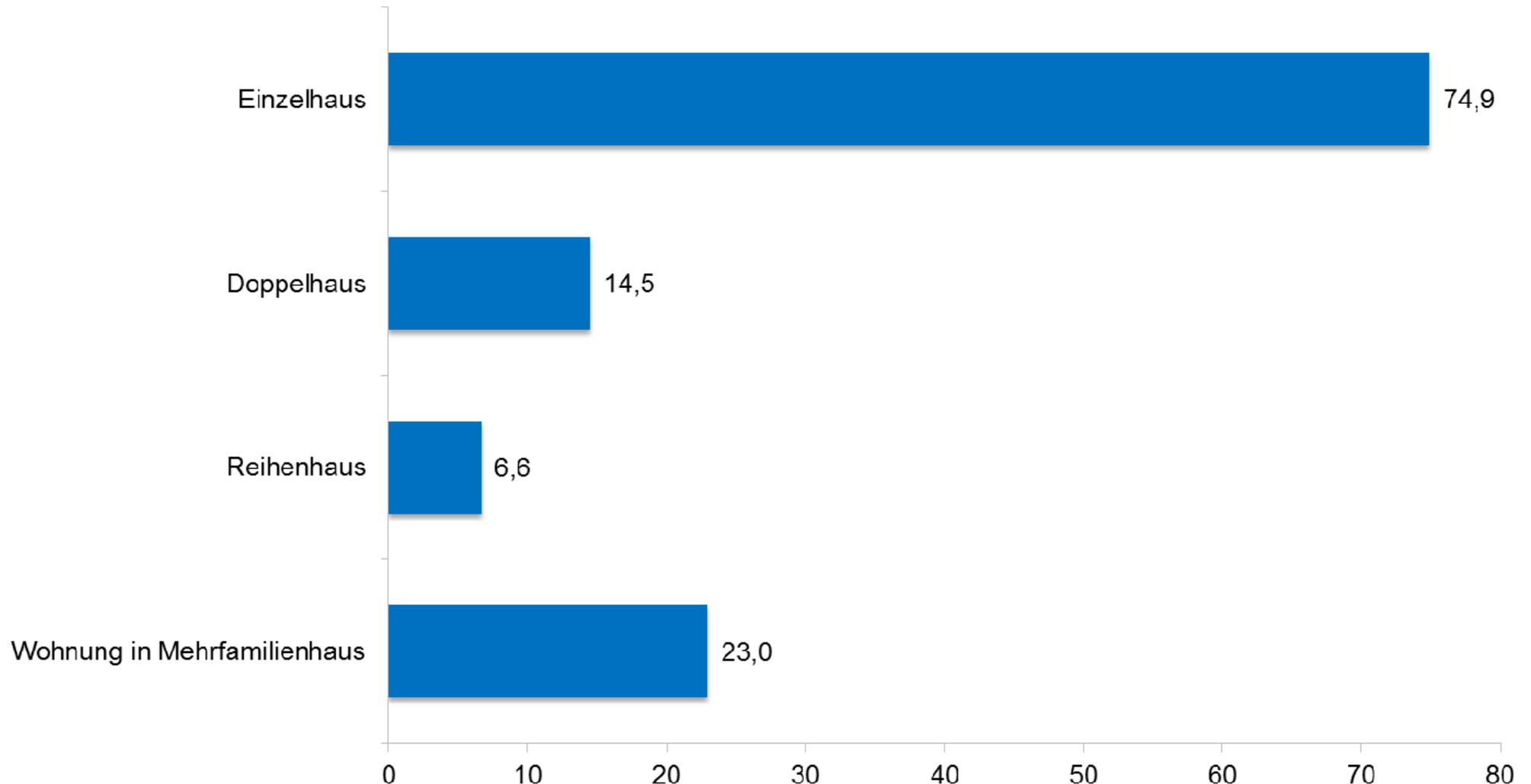
## Sollten Sie Veränderungen Ihrer Wohnsituation anstreben: **Veränderung potenziell möglich?** (n=610, Angaben in Prozent)



## Sollten Sie Veränderungen Ihrer Wohnsituation anstreben: Wie möchten Sie wohnen? (n=349, Angaben in Prozent, Mehrfachnennungen)

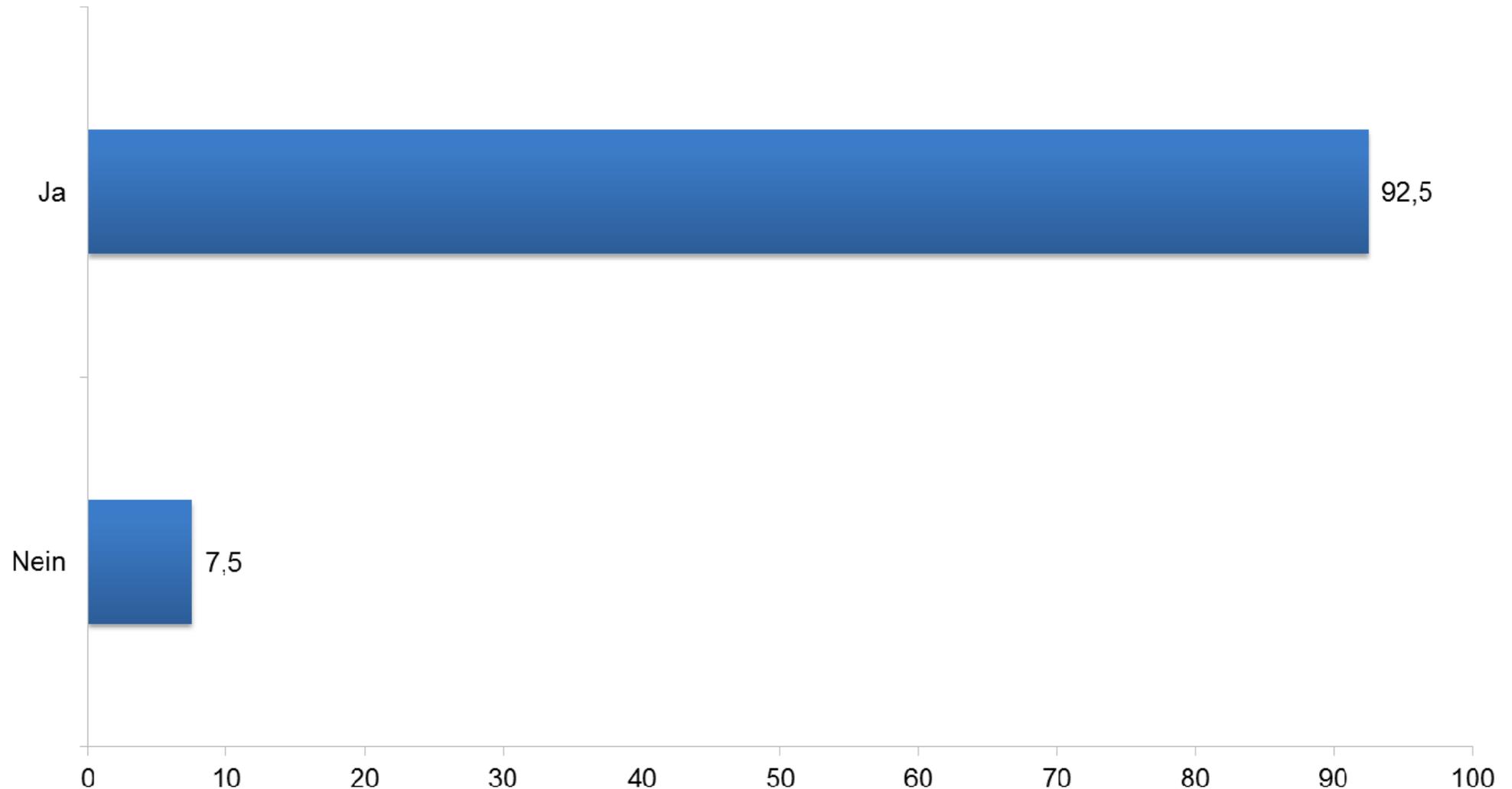


## Sollten Sie Veränderungen Ihrer Wohnsituation anstreben: In welcher Form möchten Sie wohnen? (n=331, Angaben in Prozent, Mehrfachnennungen)



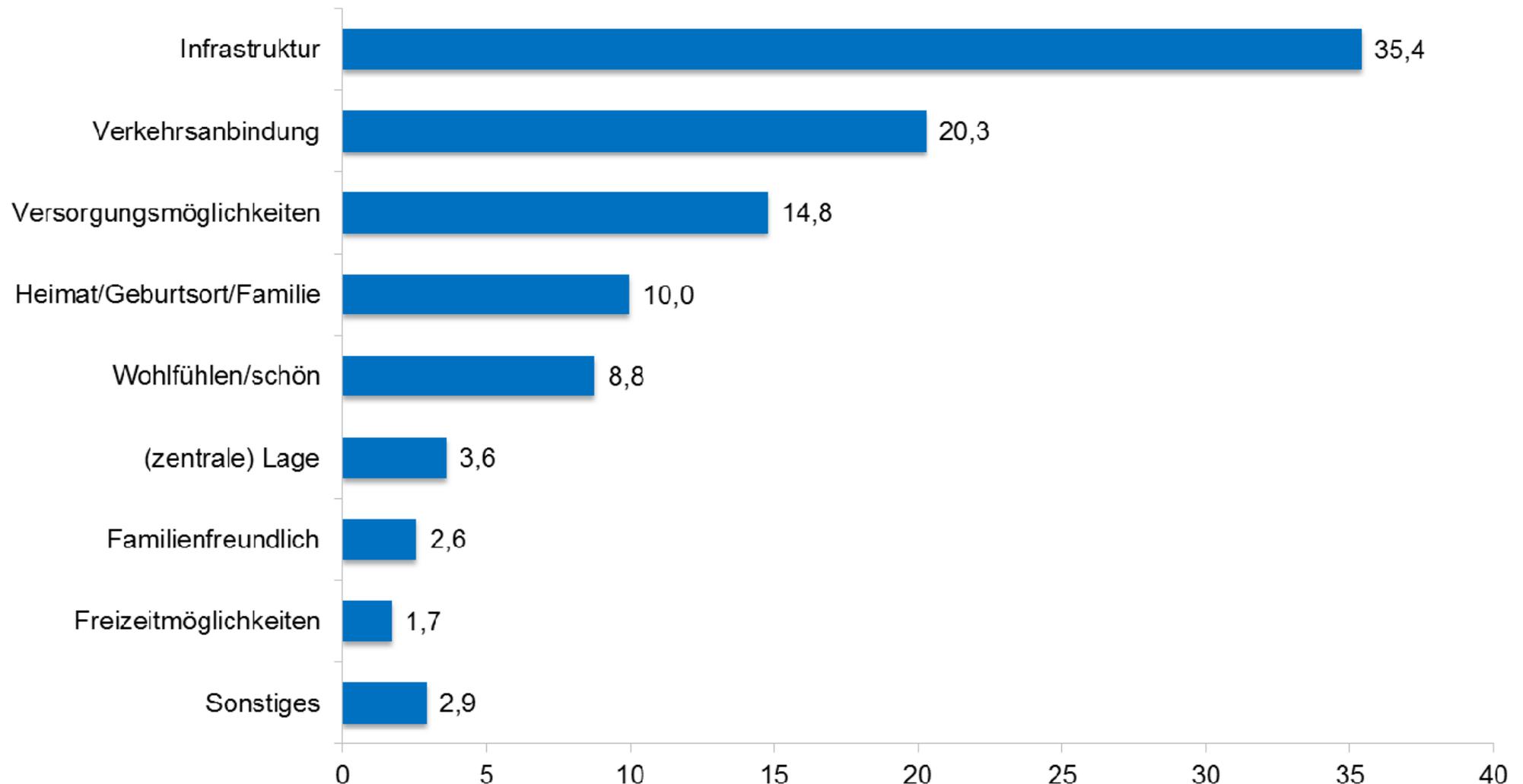
## Würden Sie sich wieder für Bondorf als Wohnstandort entscheiden?

(n=579, Angaben in Prozent)

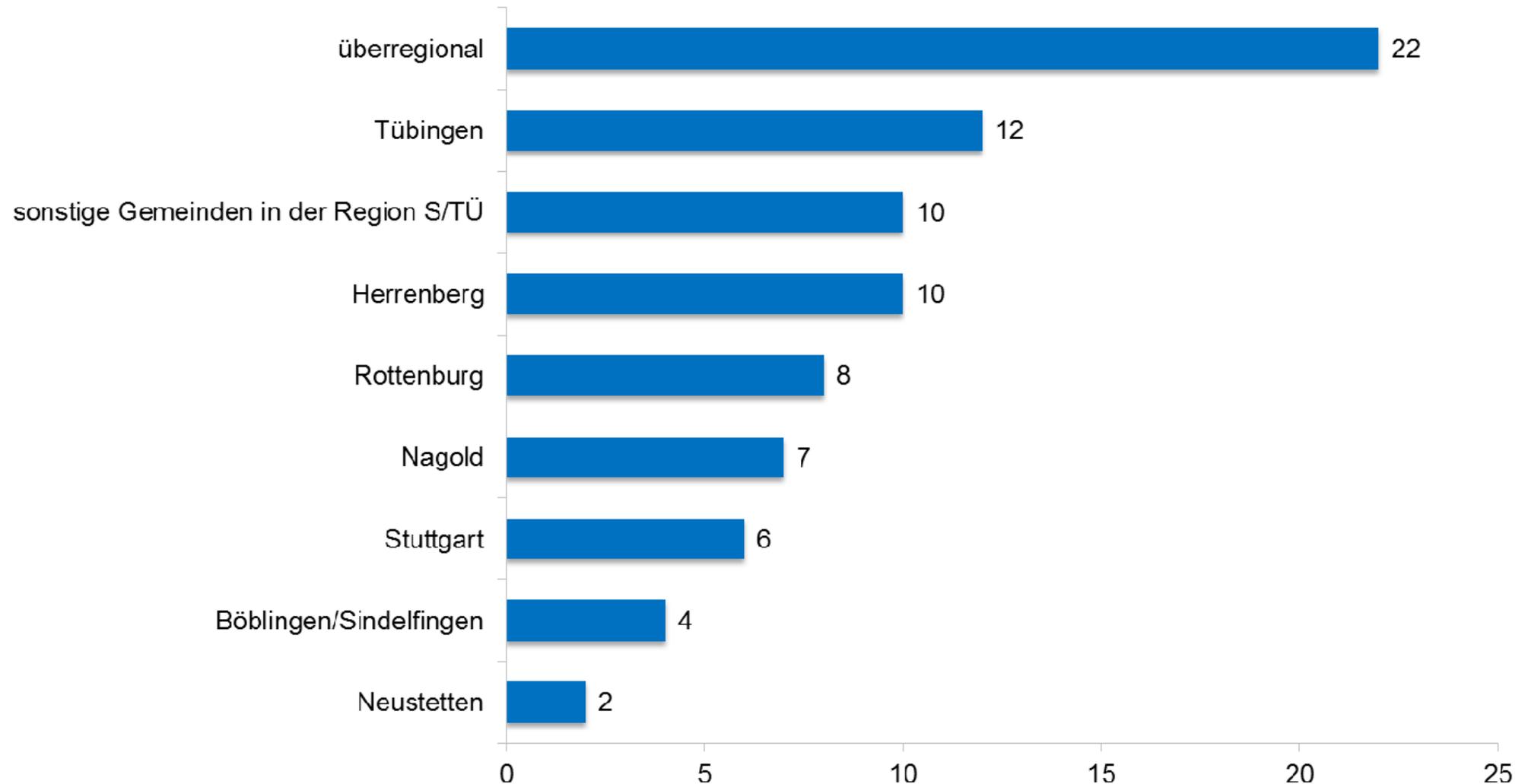


## Würden Sie sich wieder für Bondorf als Wohnstandort entscheiden? Ja, weil...

(n=582, Angaben in Prozent, Mehrfachnennungen)

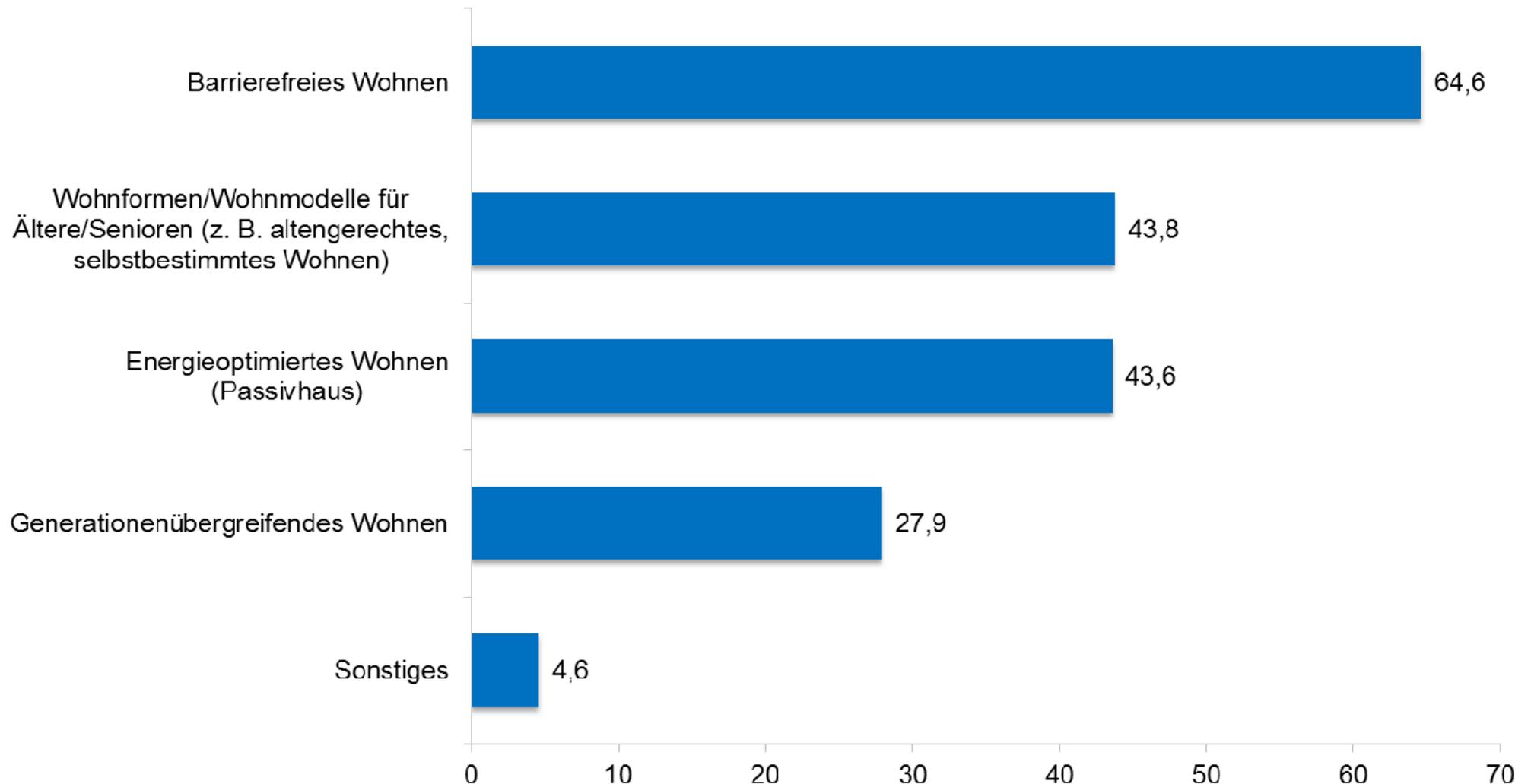


## Falls nein, in welche Gemeinden / Städte würden Sie am liebsten ziehen? (n=81, absolute Zahlen, Mehrfachnennungen)



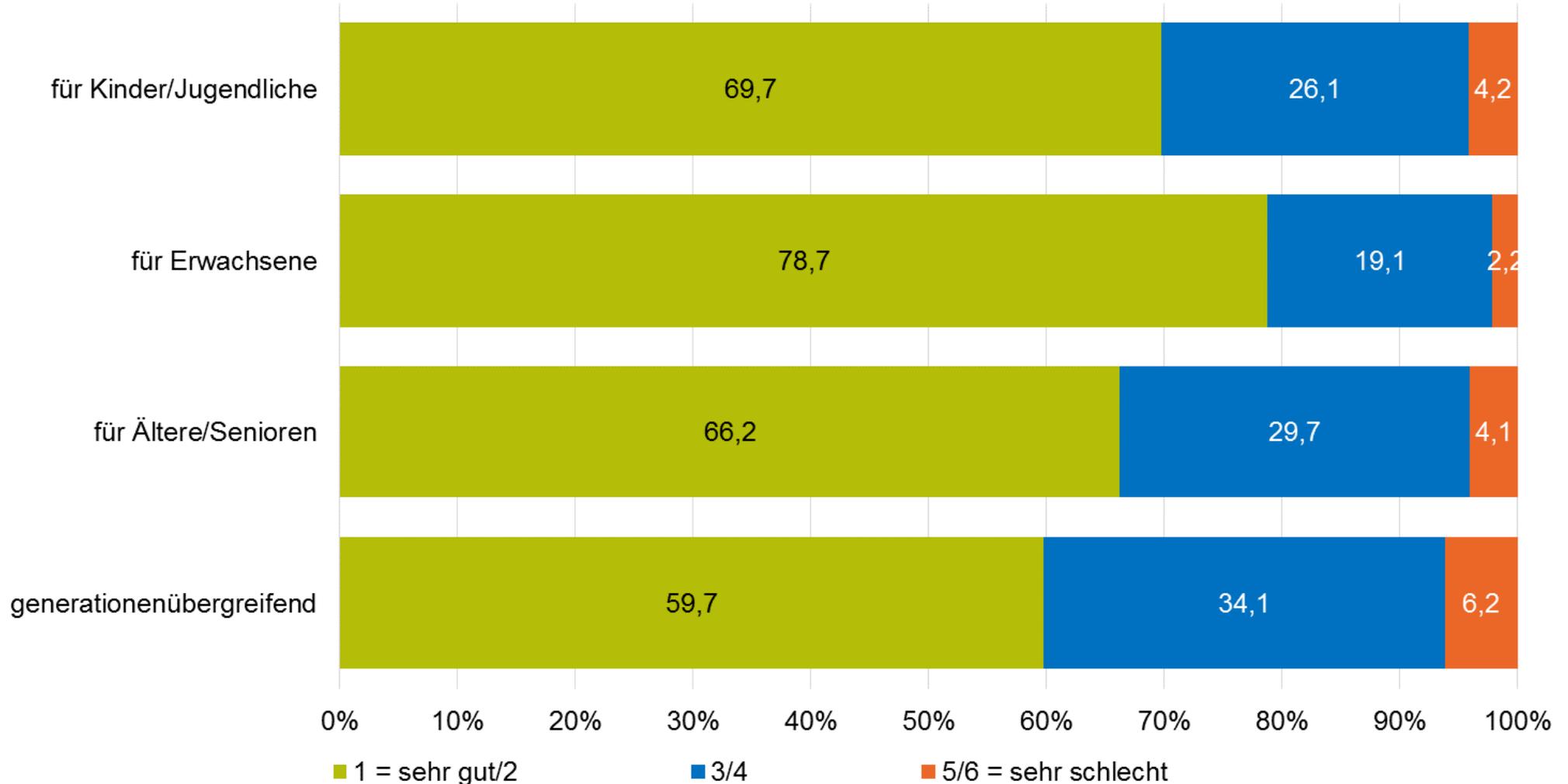
## Legen Sie (jetzt und in Zukunft) Wert auf eine der folgenden Wohnformen?

(n=523, Angaben in Prozent, Mehrfachnennungen)

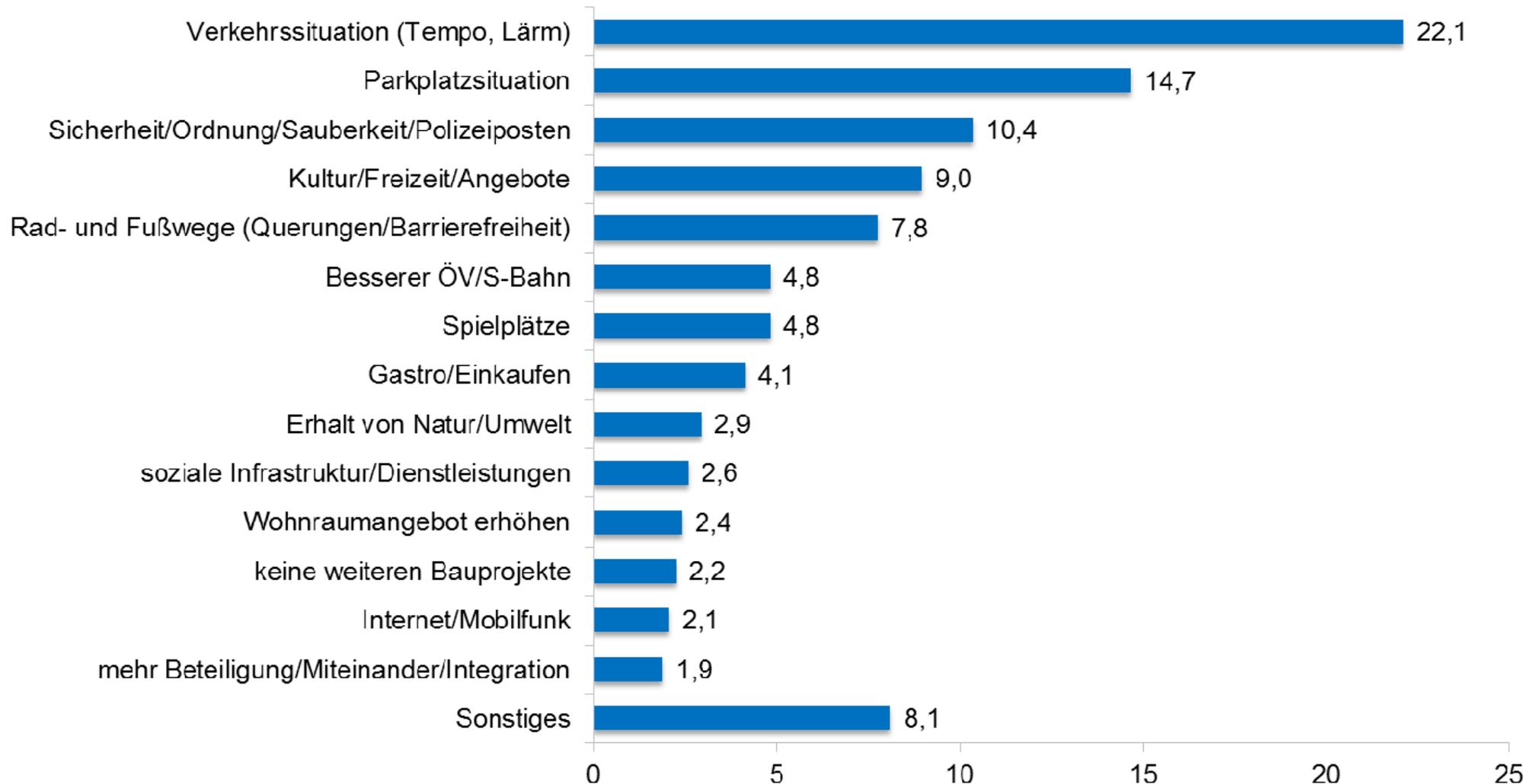


## Wie bewerten Sie ganz allgemein die Aufenthaltsqualität in Ihrem Wohnumfeld?

(n=555, Angaben in Prozent)

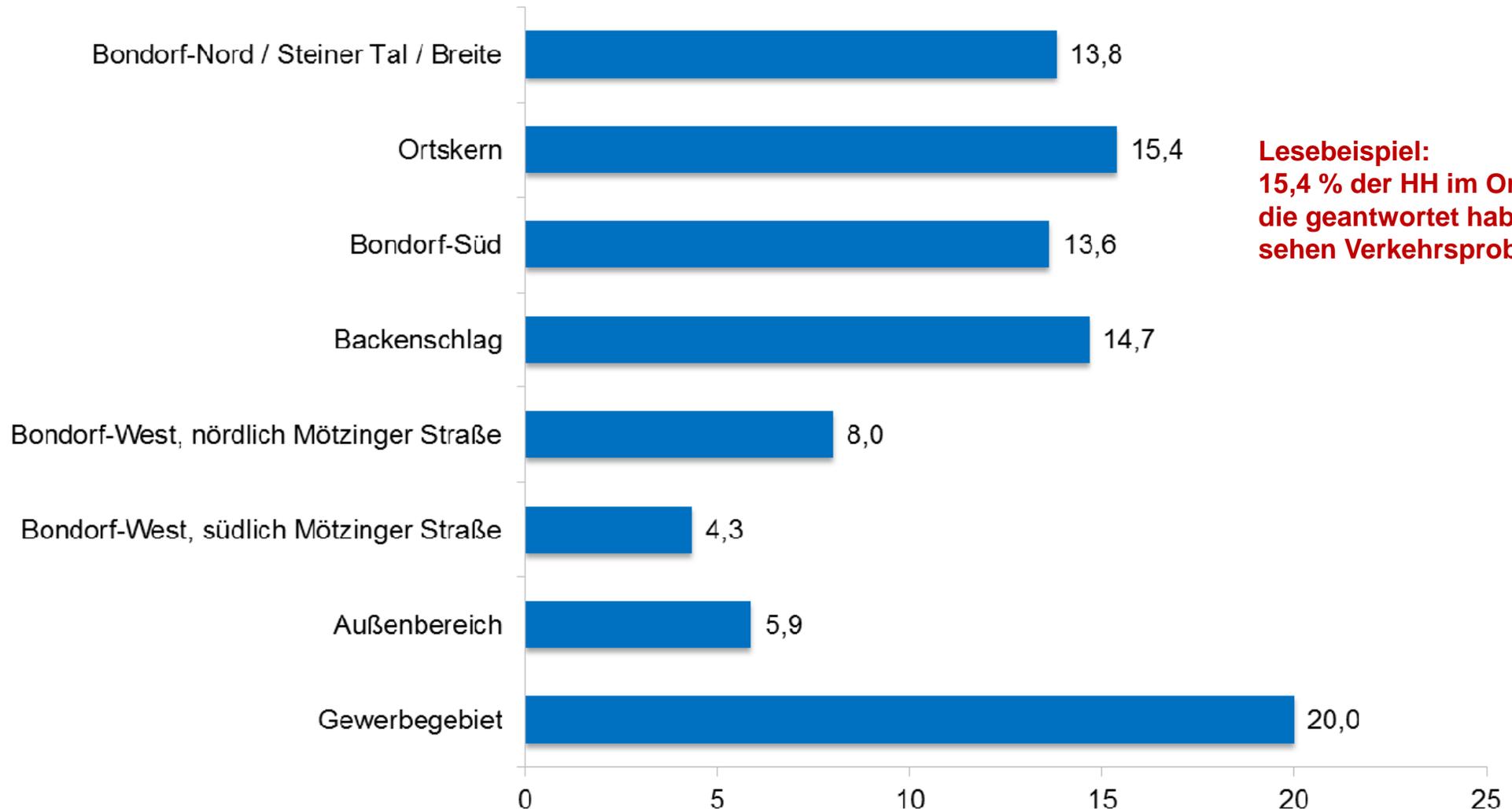


## Wo sehen Sie einen besonderen Handlungsbedarf zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität in Ihrem Wohnumfeld? (n=579, Angaben in Prozent, Mehrfachnennungen)



## Wo wohnen Haushalte mit Verkehrsproblemen?

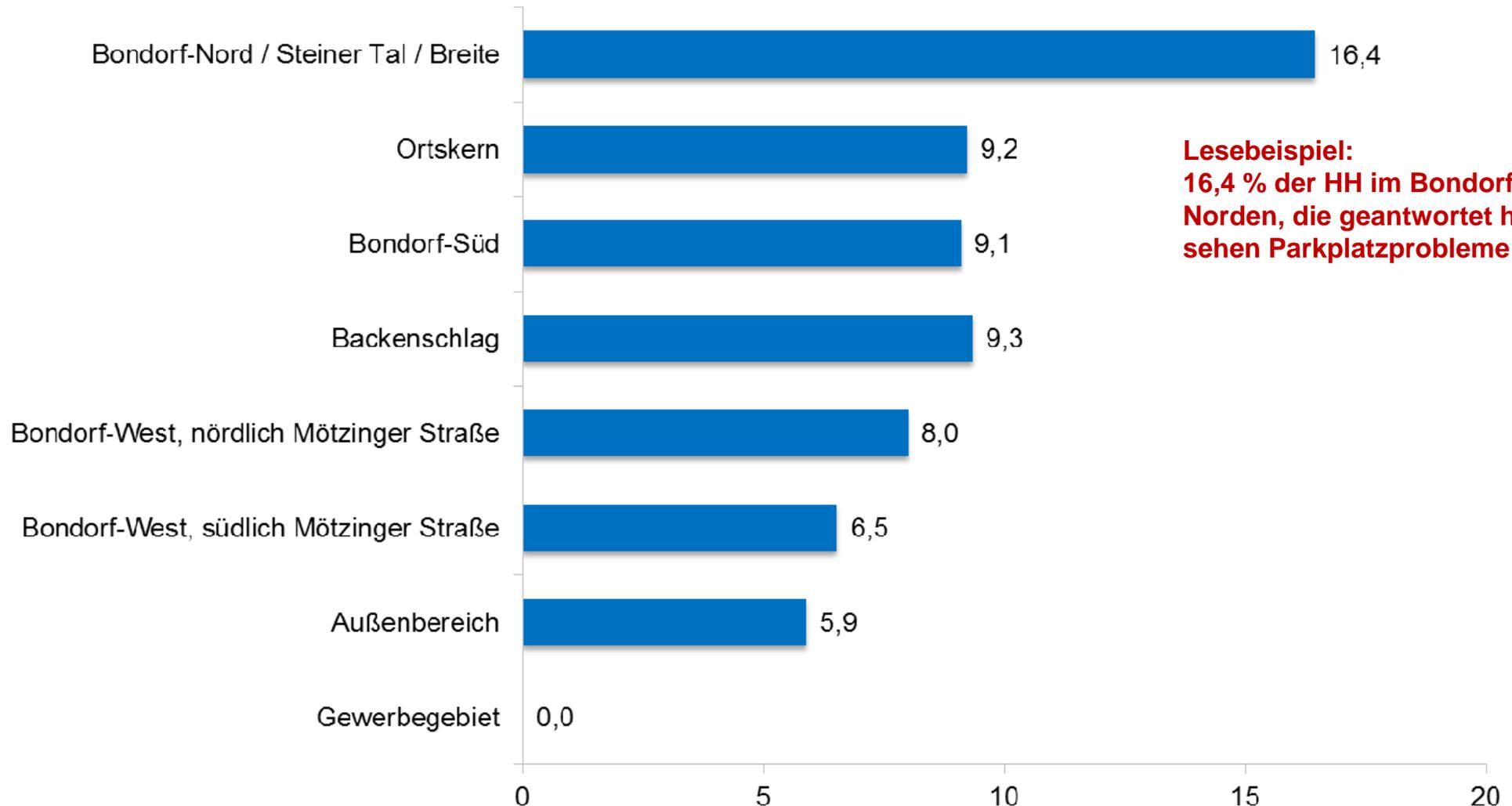
(Angaben in Prozent, Haushalte im jeweiligen Ortsteil, die Handlungsbedarf sehen, Basis: alle Haushalte)



**Lesebeispiel:**  
15,4 % der HH im Ortskern,  
die geantwortet haben,  
sehen Verkehrsprobleme

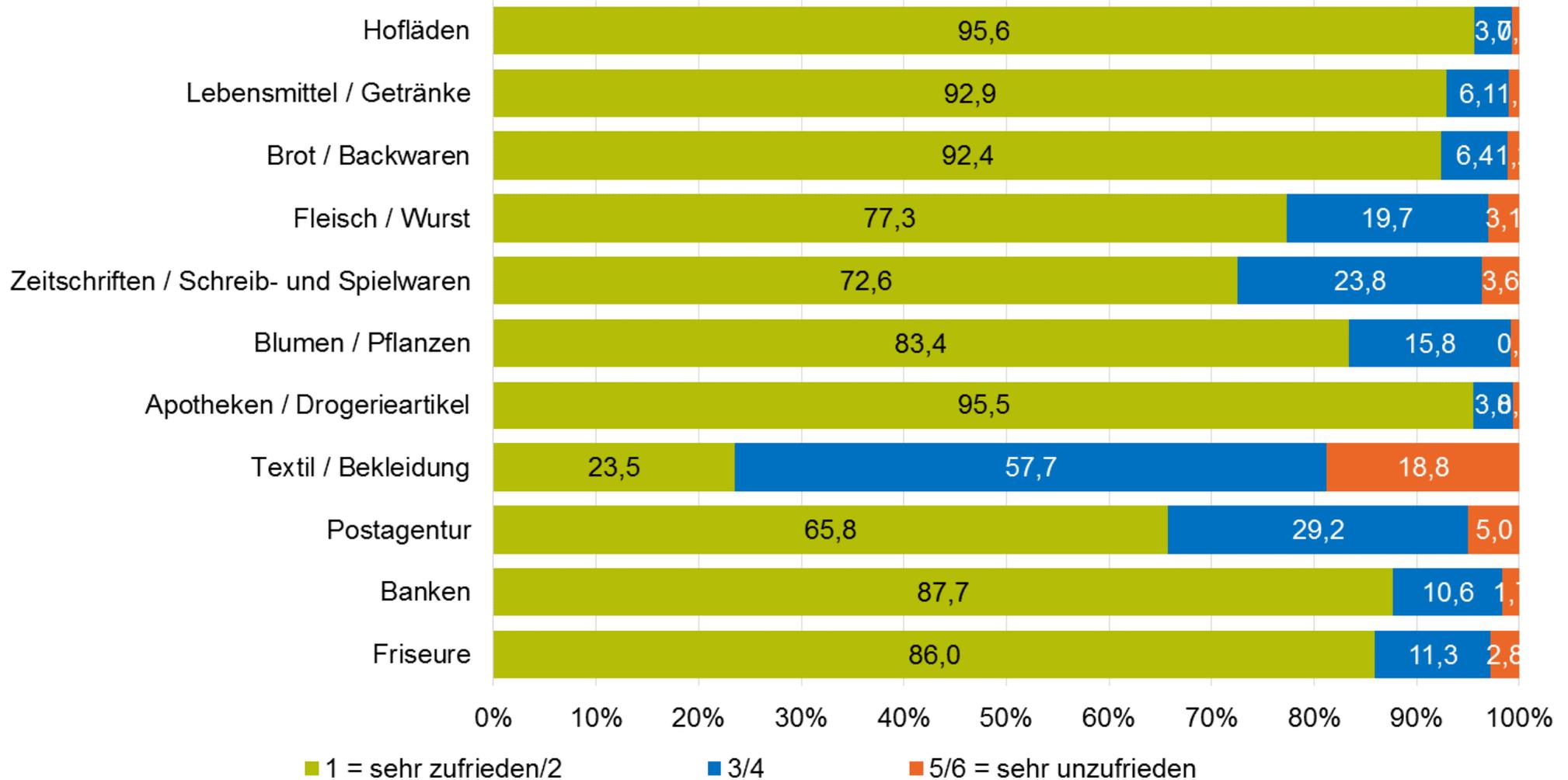
## Wo wohnen Haushalte mit Parkplatzproblemen?

(Angaben in Prozent, Haushalte im jeweiligen Ortsteil, die Handlungsbedarf sehen, Basis: alle Haushalte)

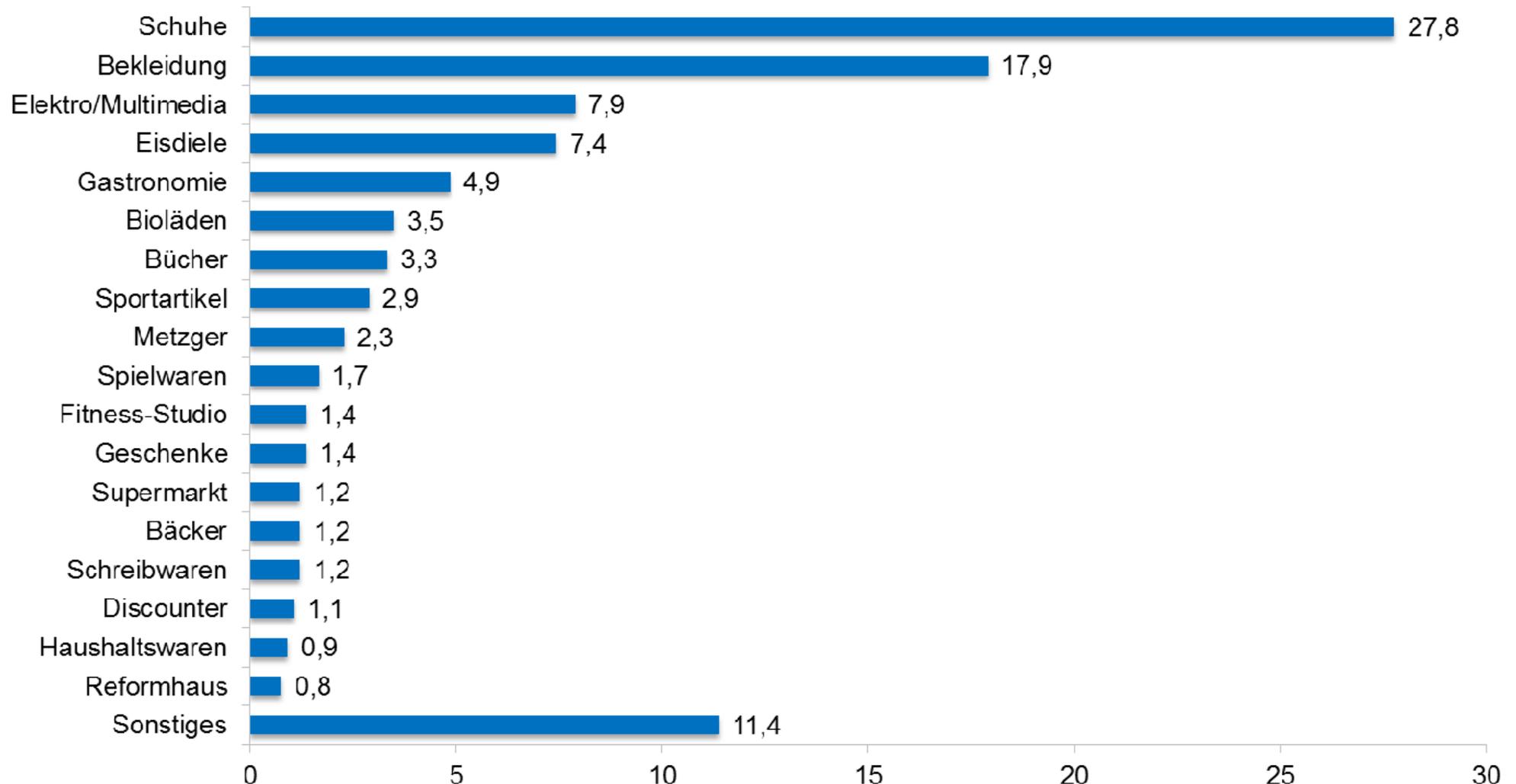


## Wie zufrieden sind Sie mit dem Angebot für den täglichen Bedarf?

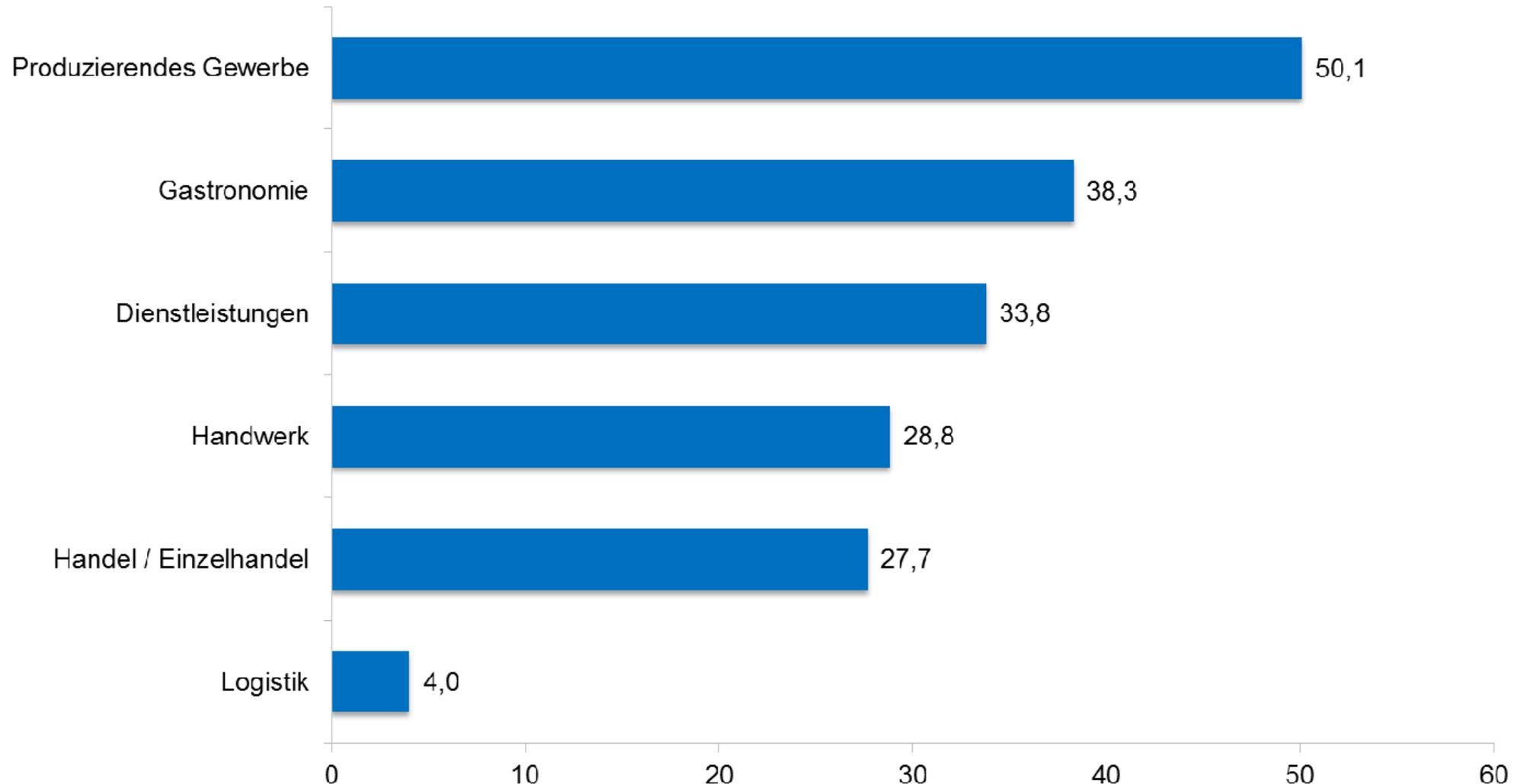
(n=606, Angaben in Prozent)



## Welche Warenangebote/-anbieter fehlen Ihnen in Bondorf? (n=659, Angaben in Prozent)

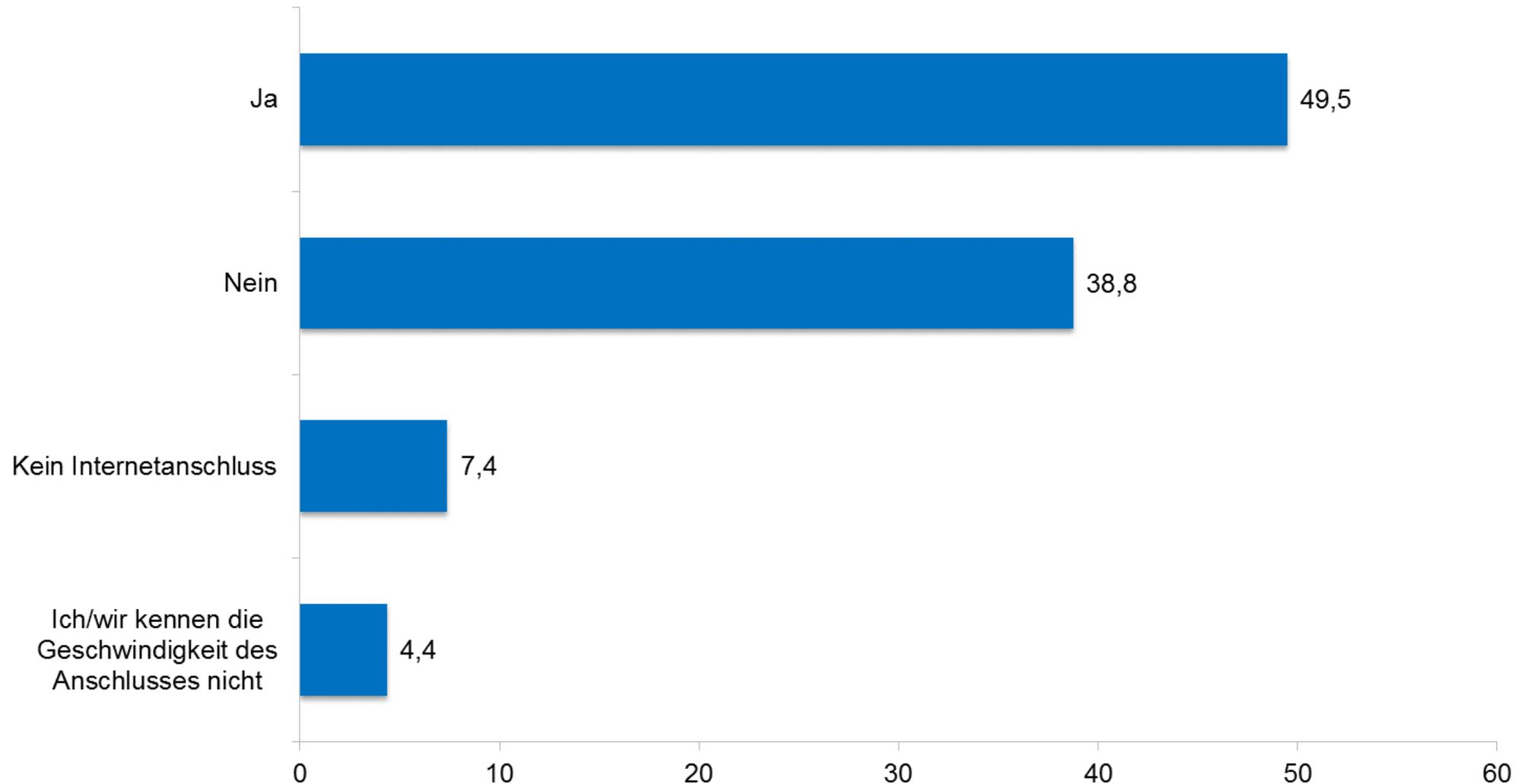


## In welchen Bereichen müsste aus Ihrer Sicht in Bondorf ein weiteres Arbeitsplatzangebot geschaffen werden? (n=423, Angaben in Prozent)



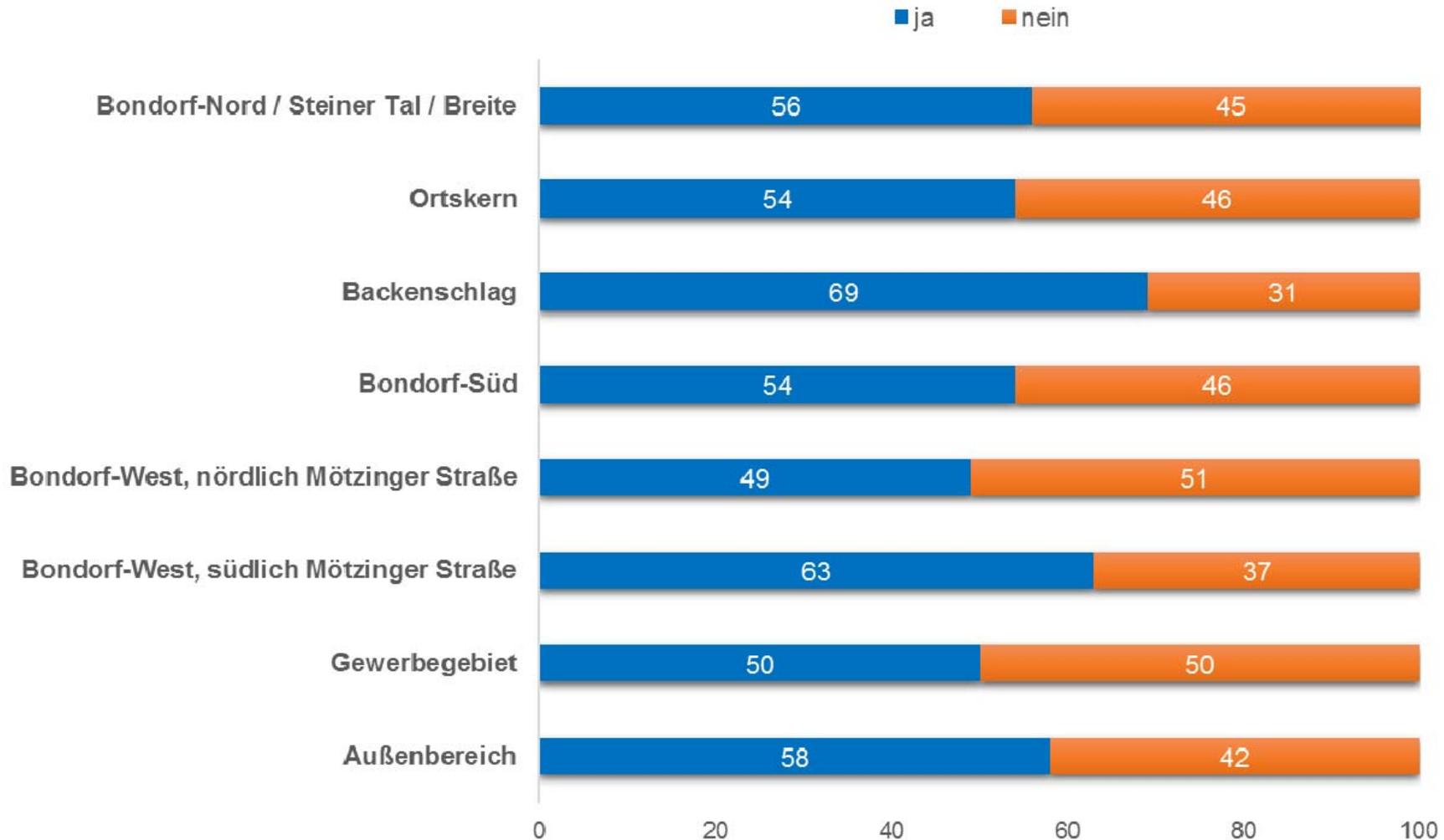
## Sind Sie mit der Geschwindigkeit Ihrer Internetanbindung zufrieden?

(n=596, Angaben in Prozent)

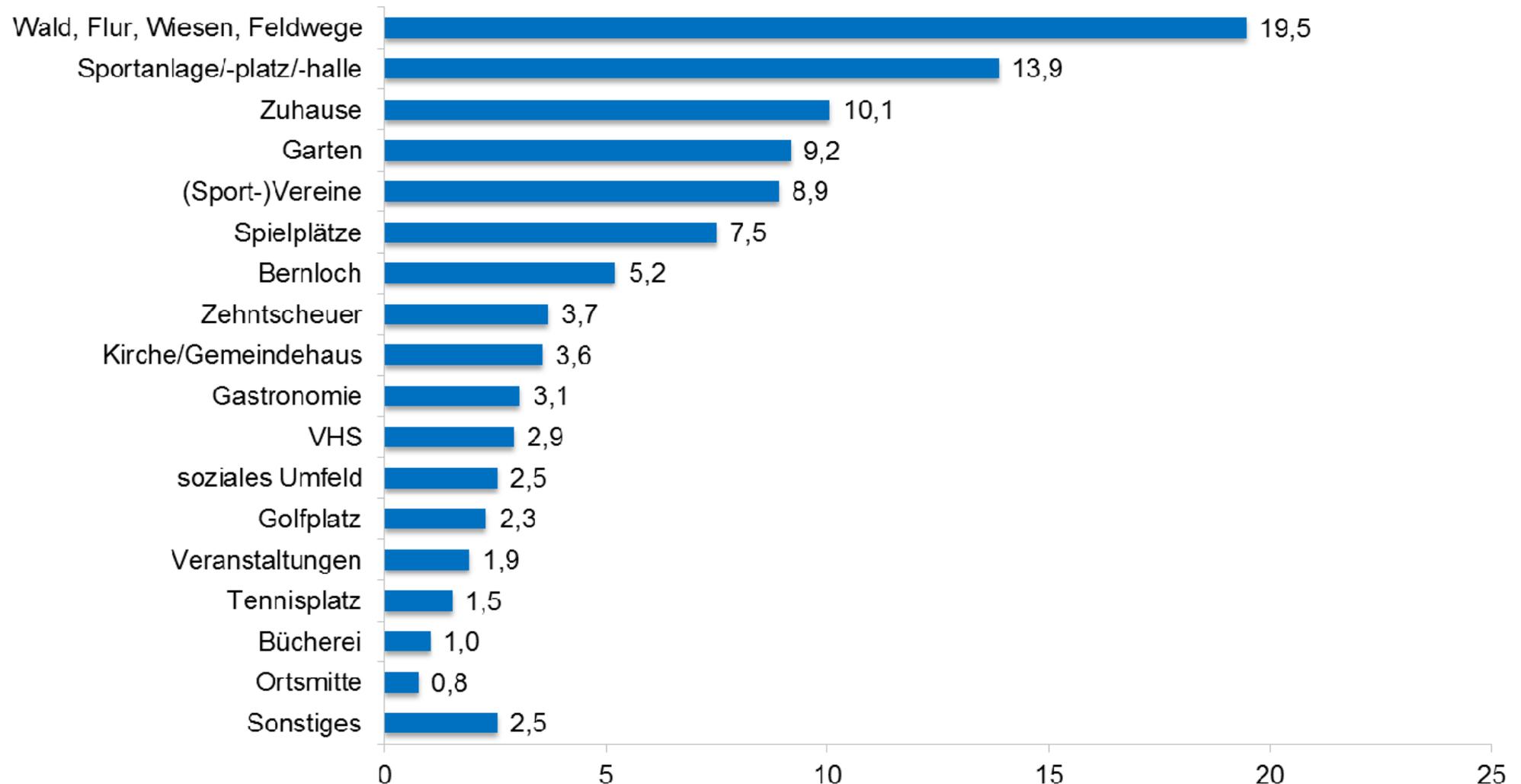


## Sind Sie mit der Geschwindigkeit Ihrer Internetanbindung zufrieden?

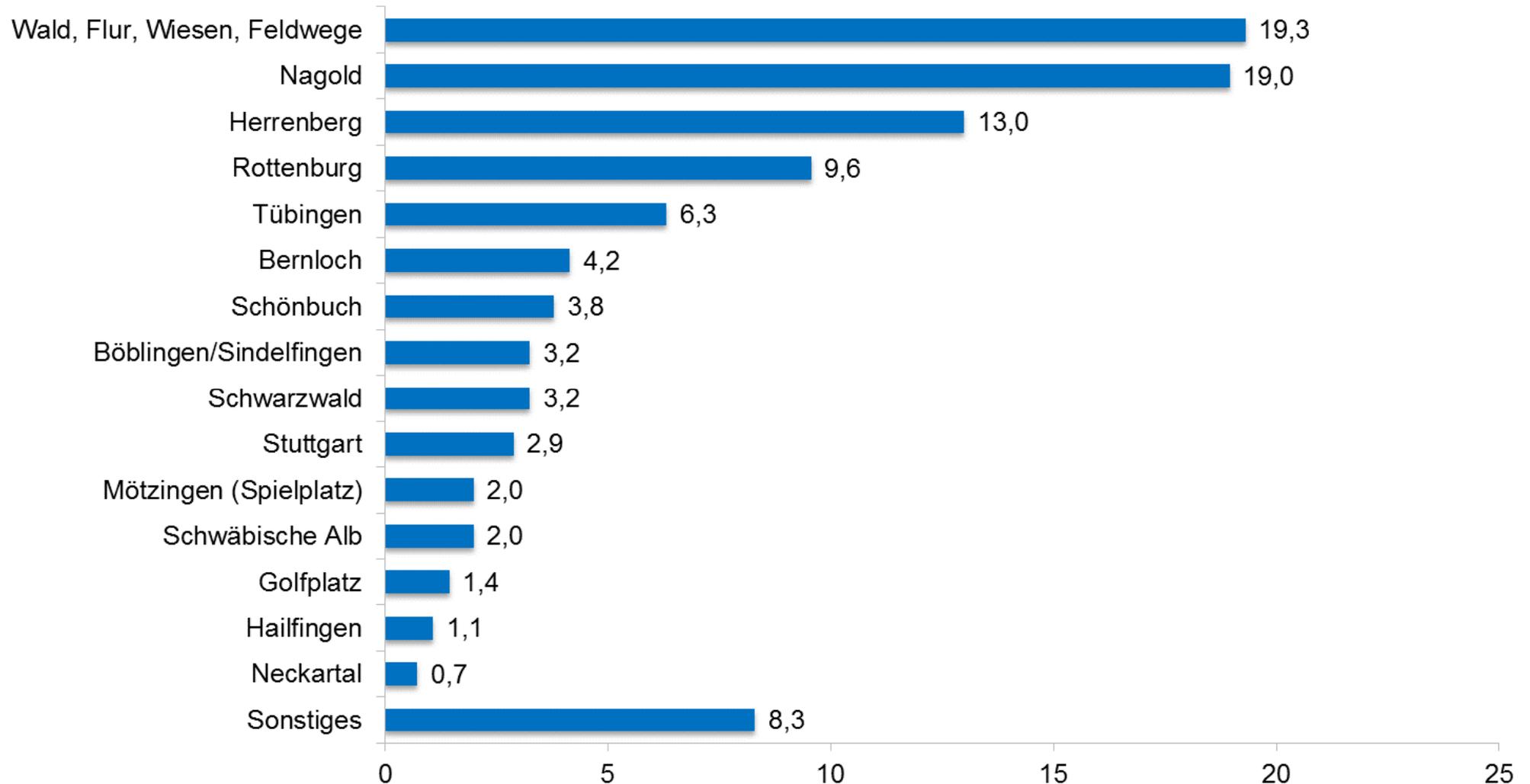
(ausgewertet nach Ortsteilen, n=494, Angaben in Prozent)



## Wo verbringen Sie häufig Ihre Freizeit in Bondorf? (n=786, Angaben in Prozent)

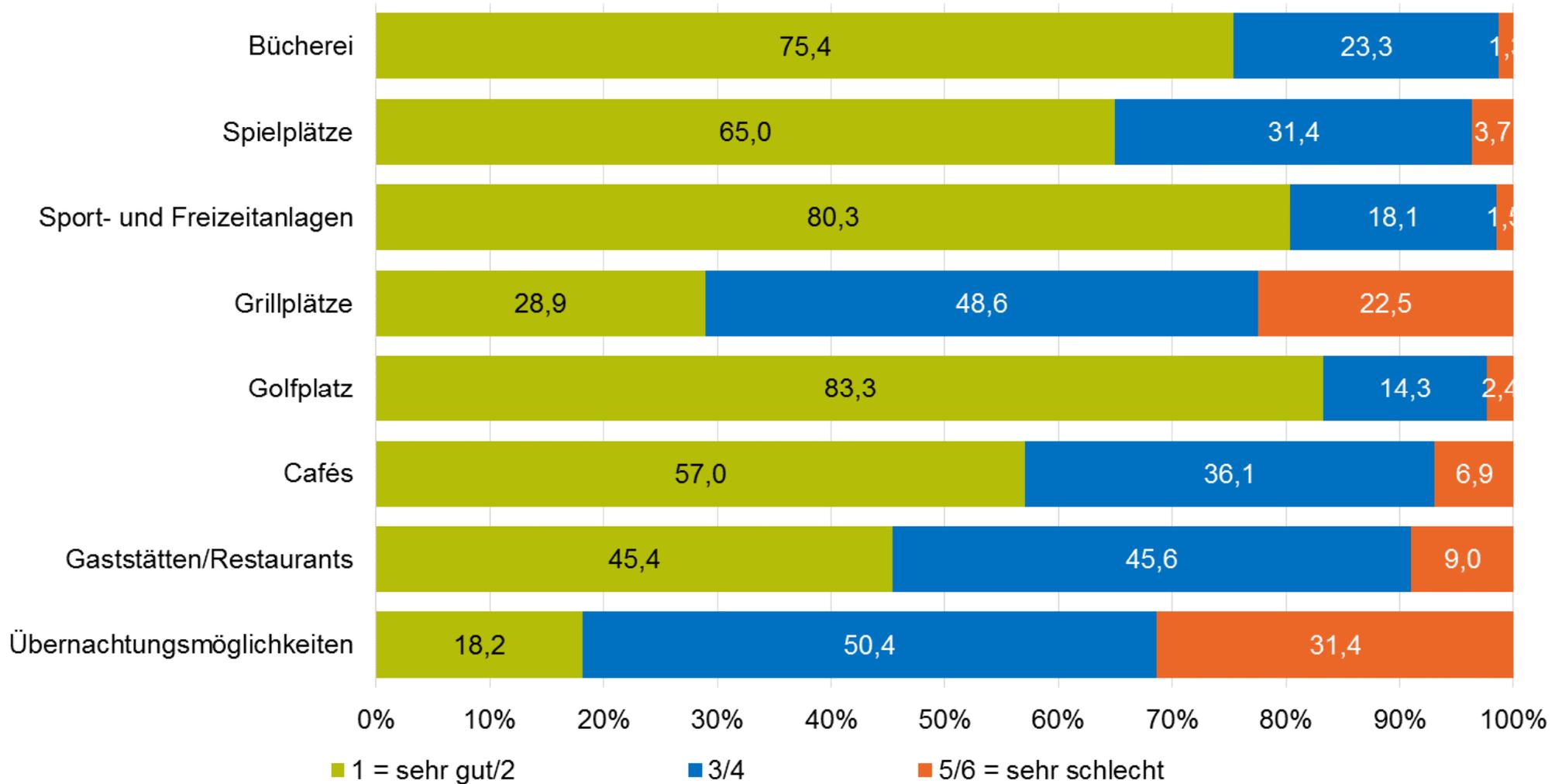


## Wo verbringen Sie häufig Ihre Freizeit im Bondorfer Umfeld? (n=554, Angaben in Prozent)



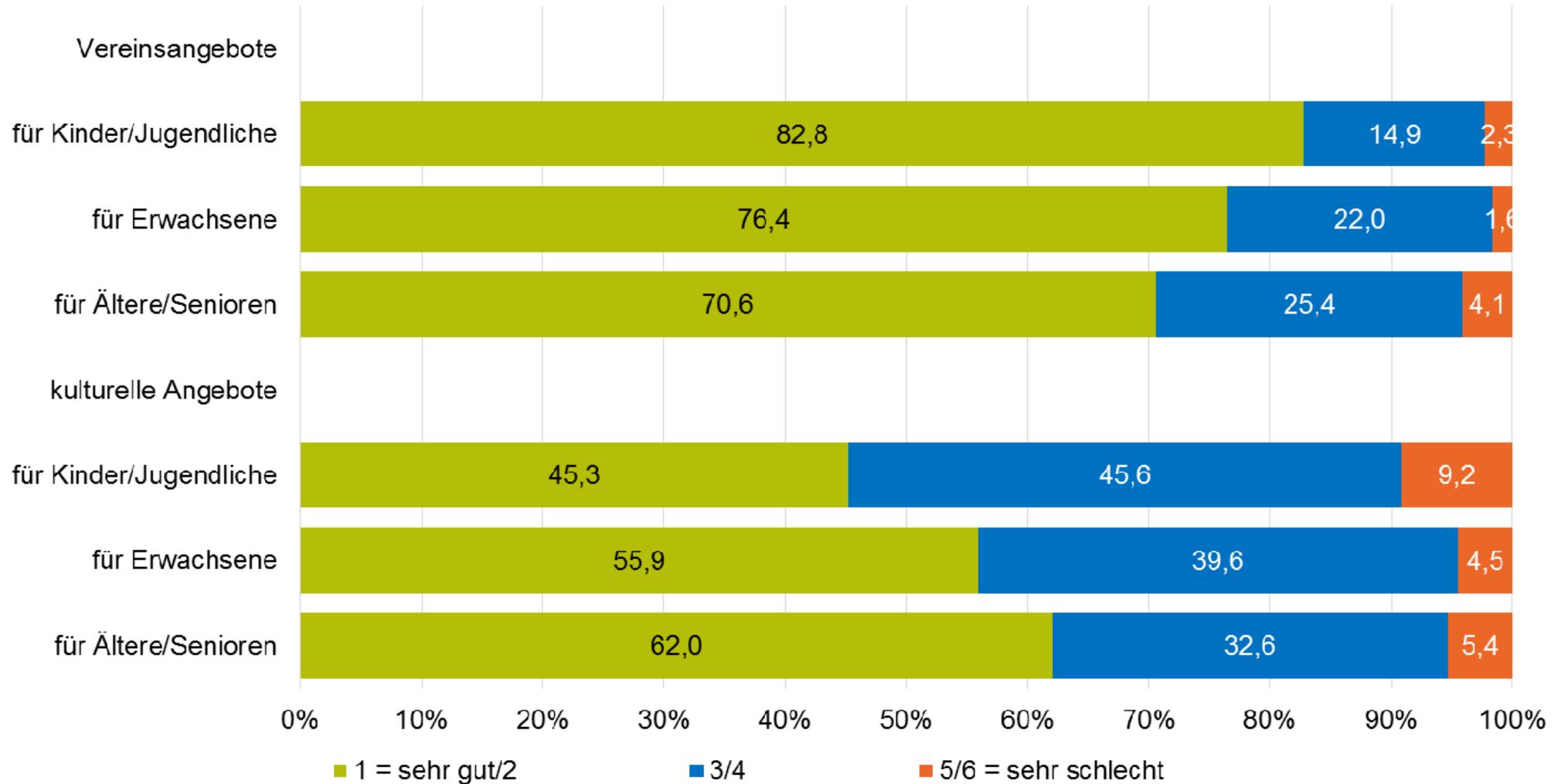
## Wie bewerten Sie die nachfolgend aufgeführten Angebote in Bondorf?

(n=577, Angaben in Prozent)

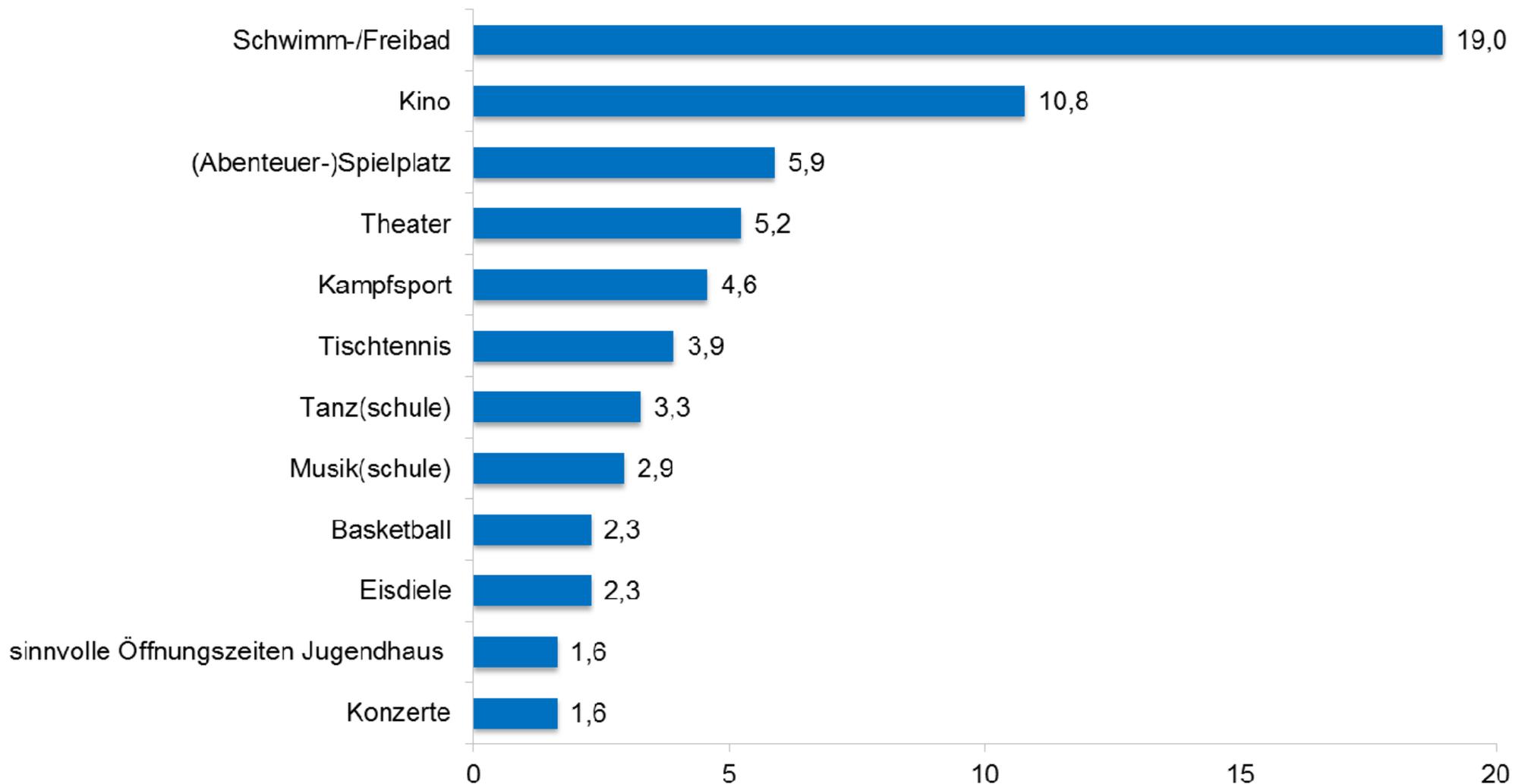


## Wie bewerten Sie die Vereins- und Kulturangebote in Bondorf?

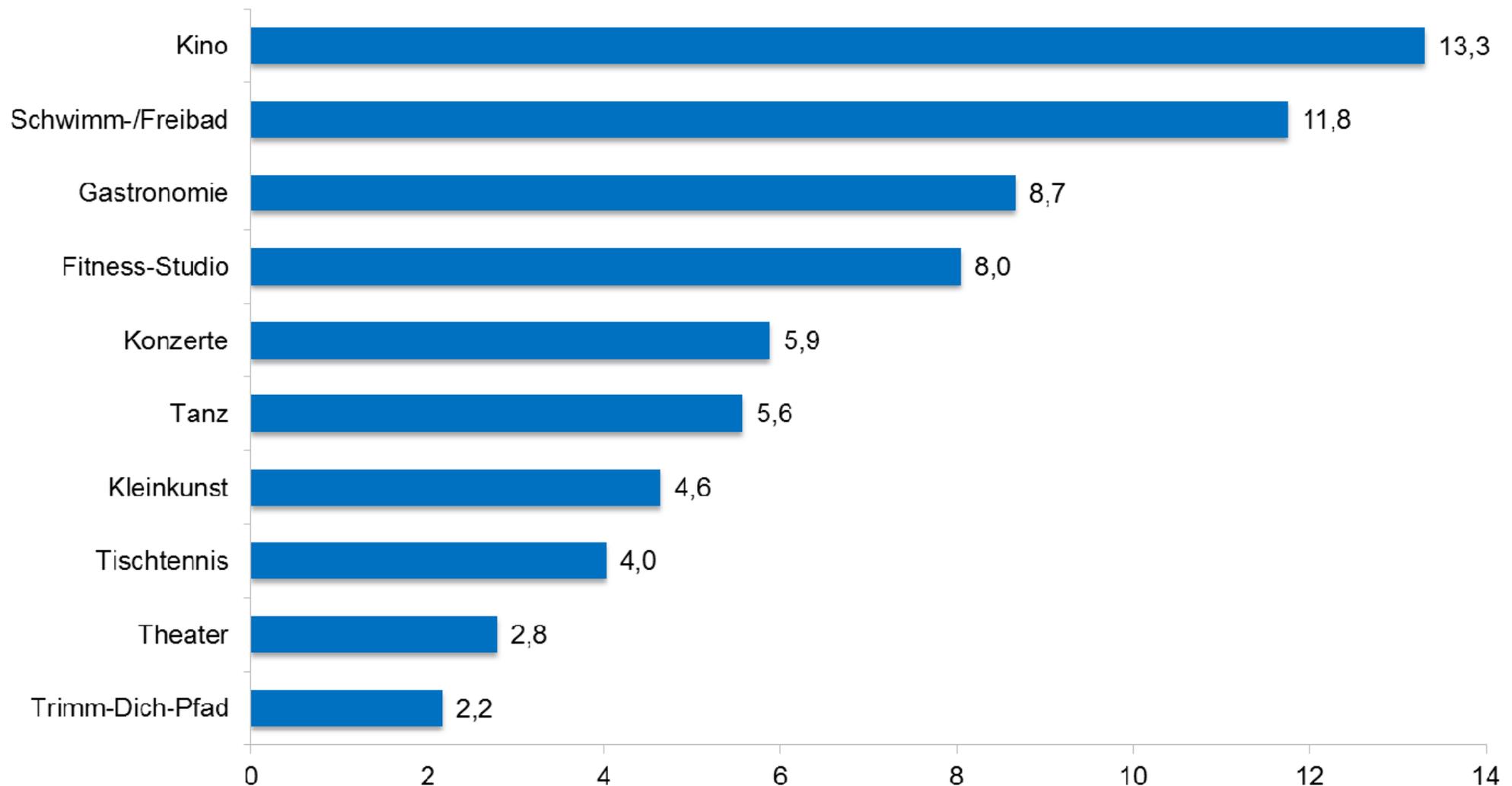
(n=492, Angaben in Prozent)



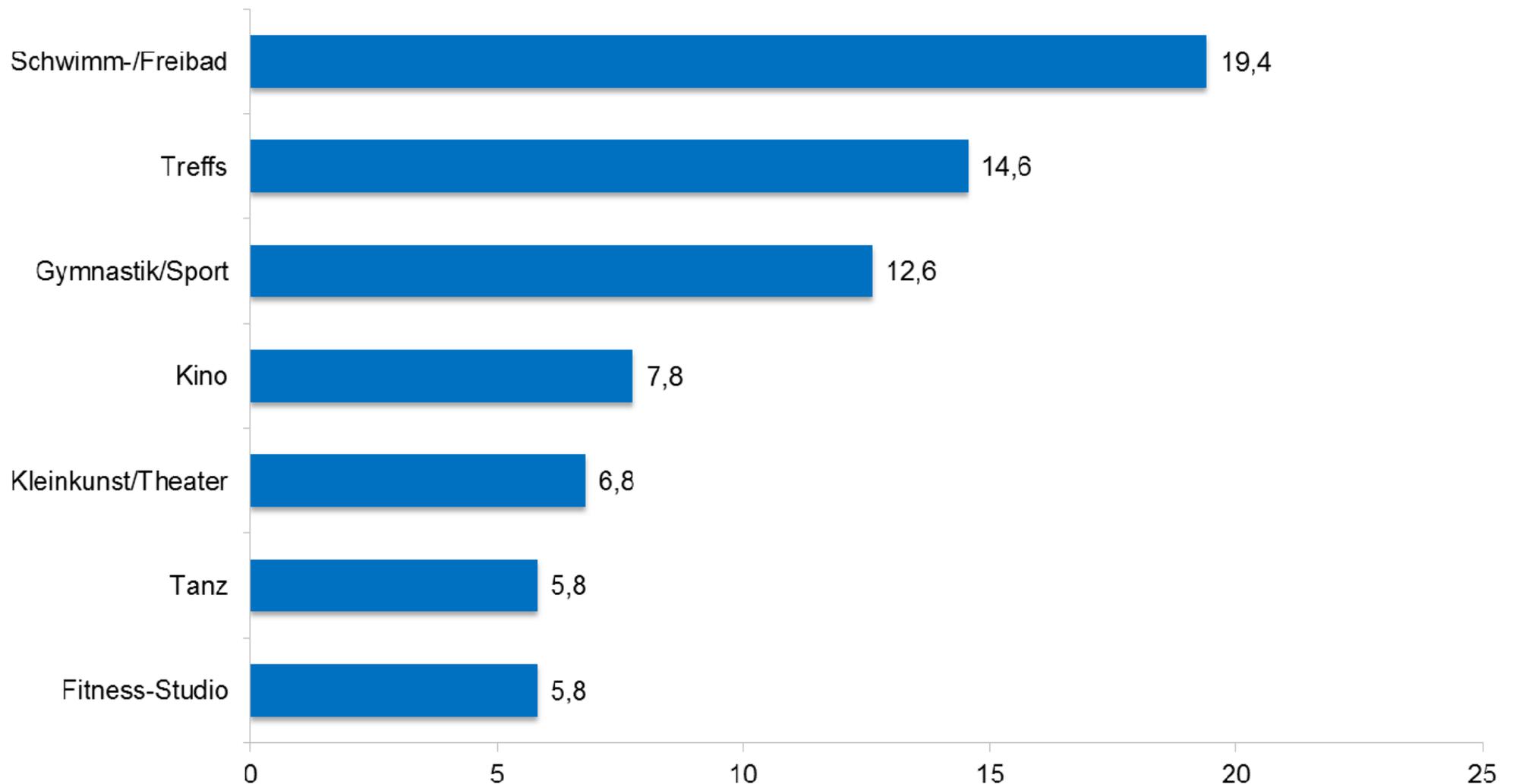
## Welche Angebote im Bereich Kultur, Sport, Freizeit fehlen aus Ihrer Sicht für Kinder und Jugendliche? (n=301, Angaben in Prozent)



## Welche Angebote im Bereich Kultur, Sport, Freizeit fehlen aus Ihrer Sicht für Erwachsene? (n=323, Angaben in Prozent)

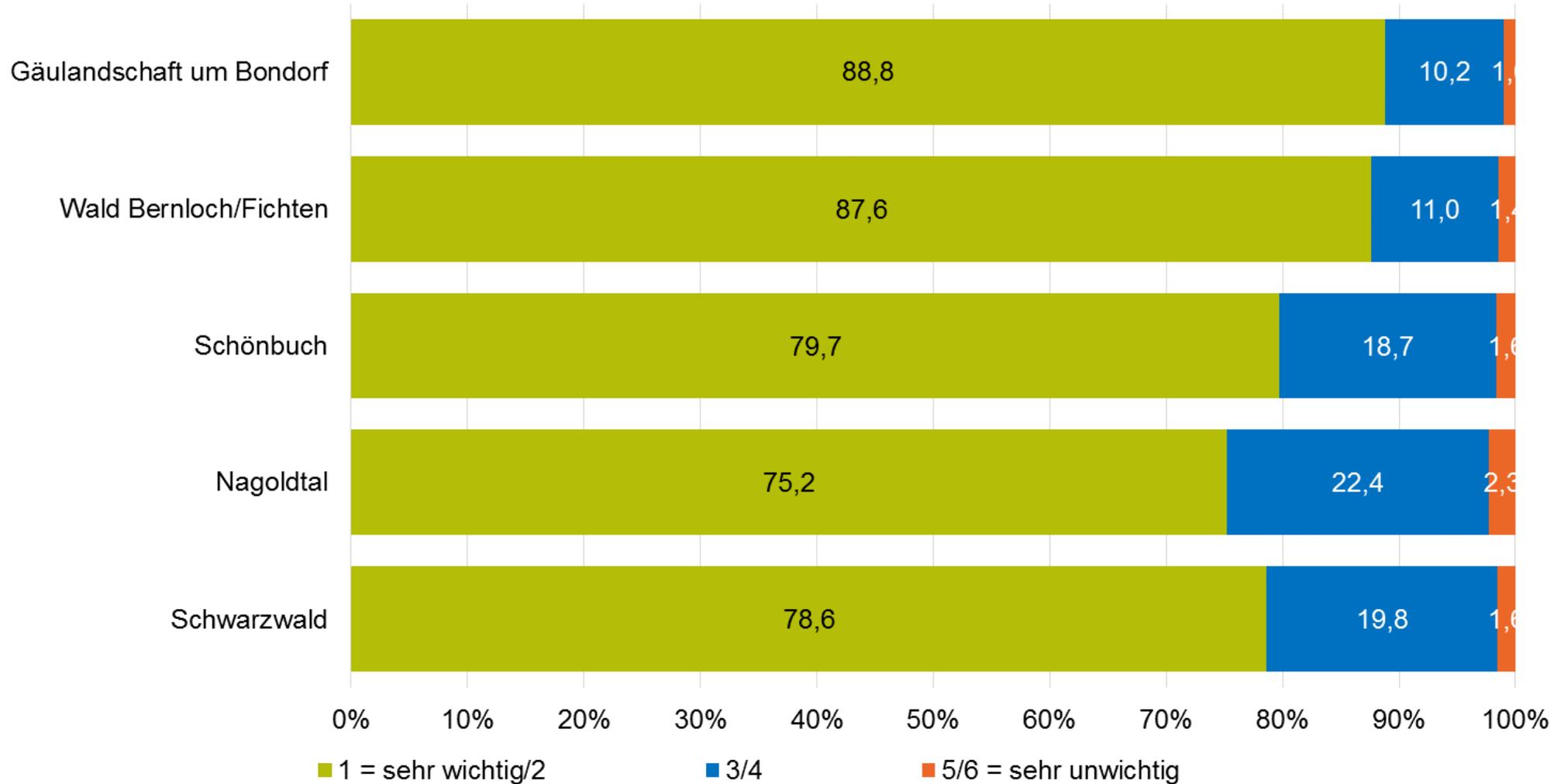


## Welche Angebote im Bereich Kultur, Sport, Freizeit fehlen aus Ihrer Sicht für Ältere/Senioren? (n=103, Angaben in Prozent)



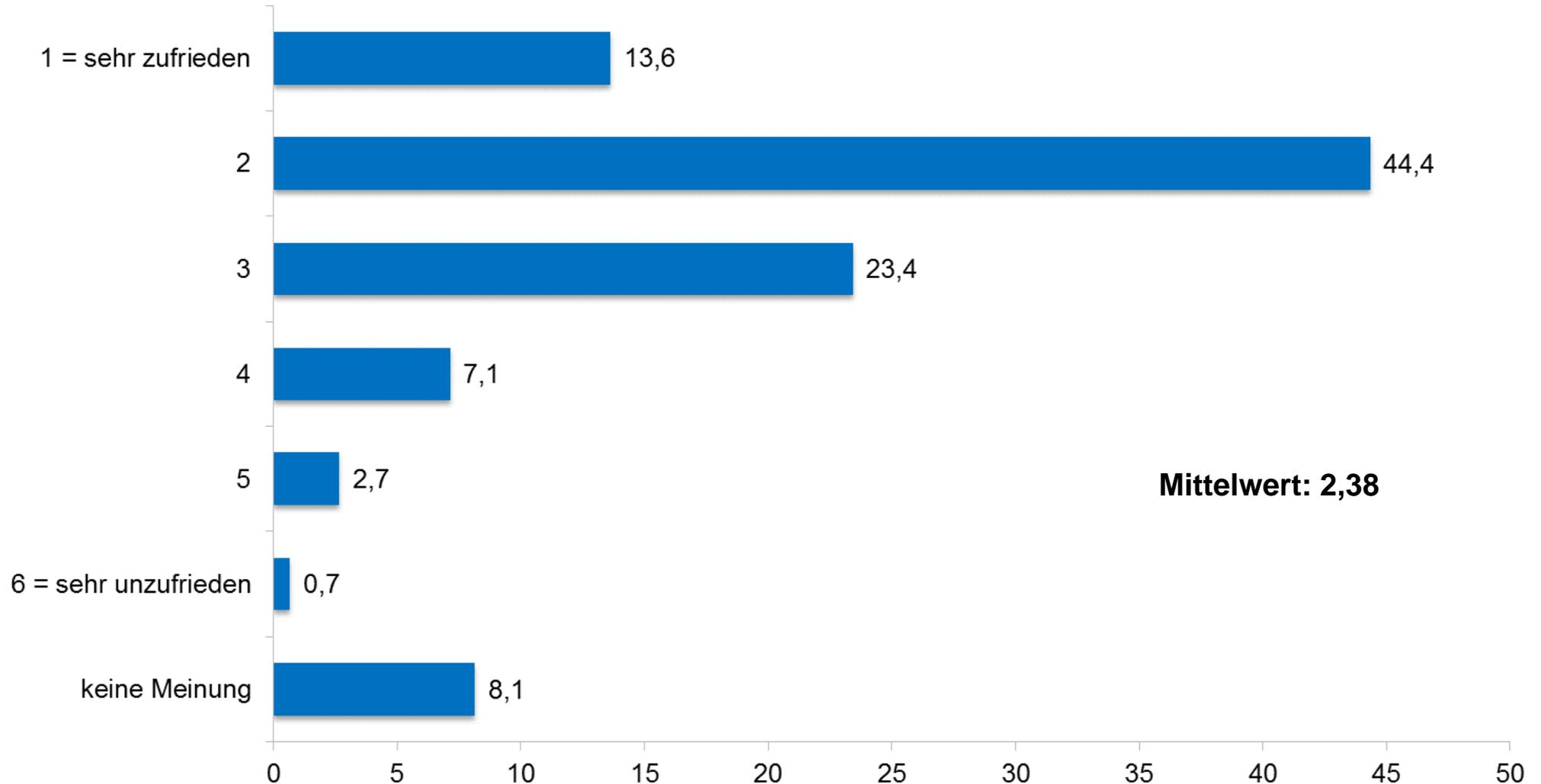
## Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Naturräume für die Naherholung?

(n=591, Angaben in Prozent)



## Wie zufrieden sind Sie mit dem gesellschaftlichen Zusammenleben in Bondorf?

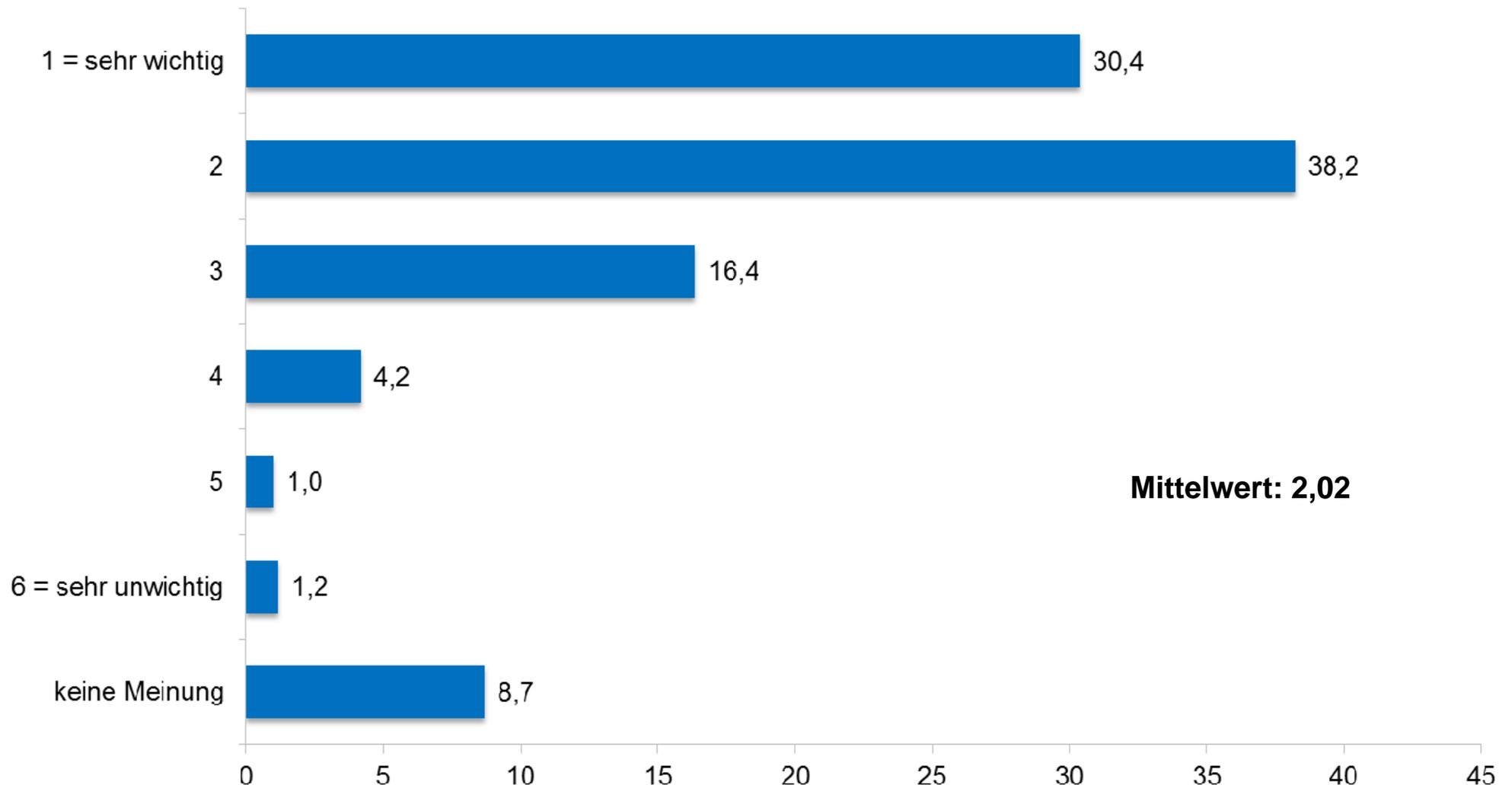
(n=602, Angaben in Prozent)



## Wie zufrieden sind Sie mit dem gesellschaftlichen Zusammenleben in Bondorf? (ausgewertet nach Haushaltstypen)

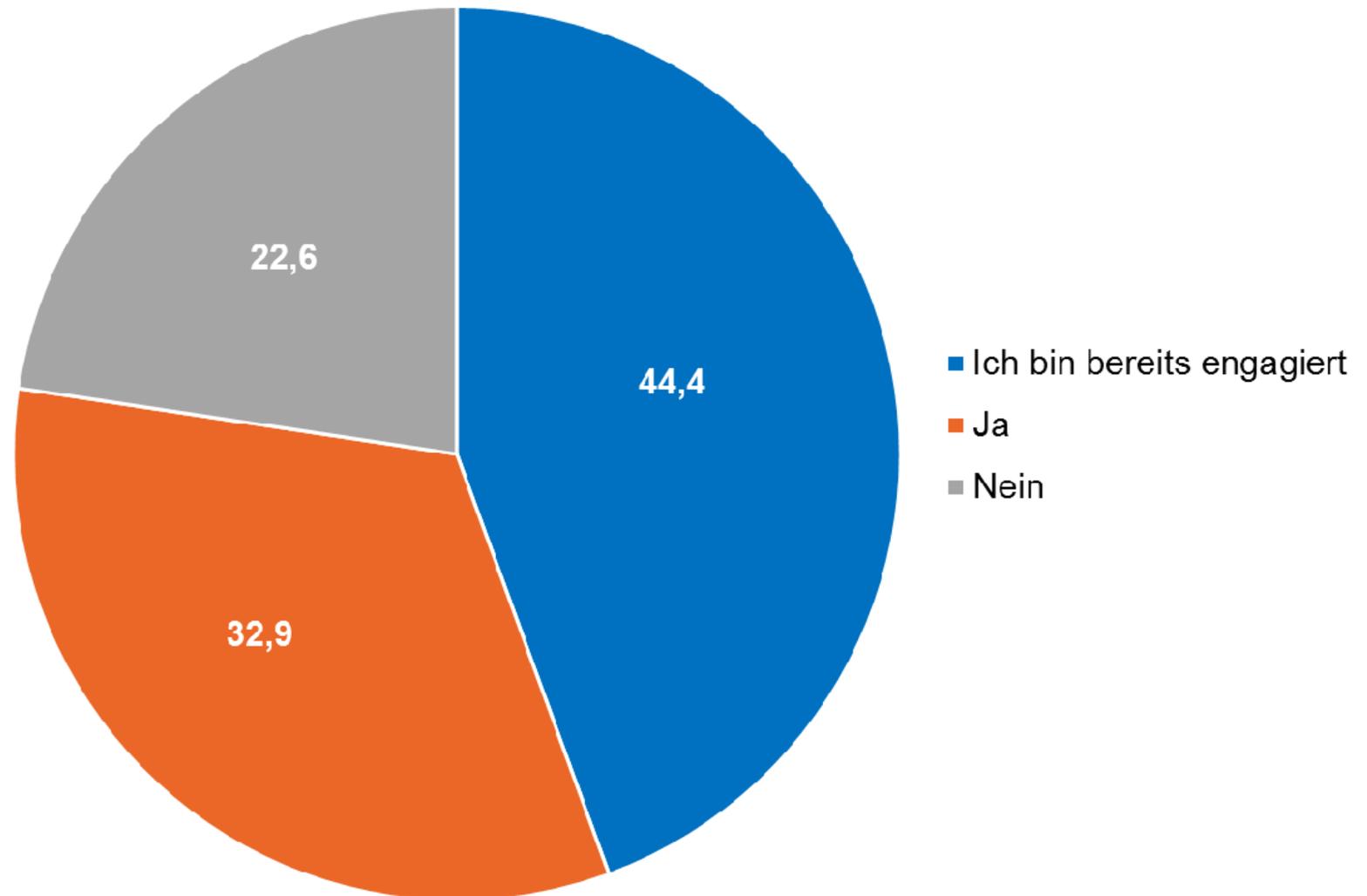
Haushaltstyp	Mittelwert (Note 1 bis 6)
Familie mit Kleinkind	2,1
Familie mit Kind	2,4
Familie mit Erwachsenen	2,4
Paar	2,5
Single	2,5
Rentner-Paar	2,3
Rentner-Single	2,2
Sonstiges	2,5

## Wie wichtig ist für Sie ehrenamtliches Engagement für das gesellschaftliche Zusammenleben in Bondorf? (n=599, Angaben in Prozent)

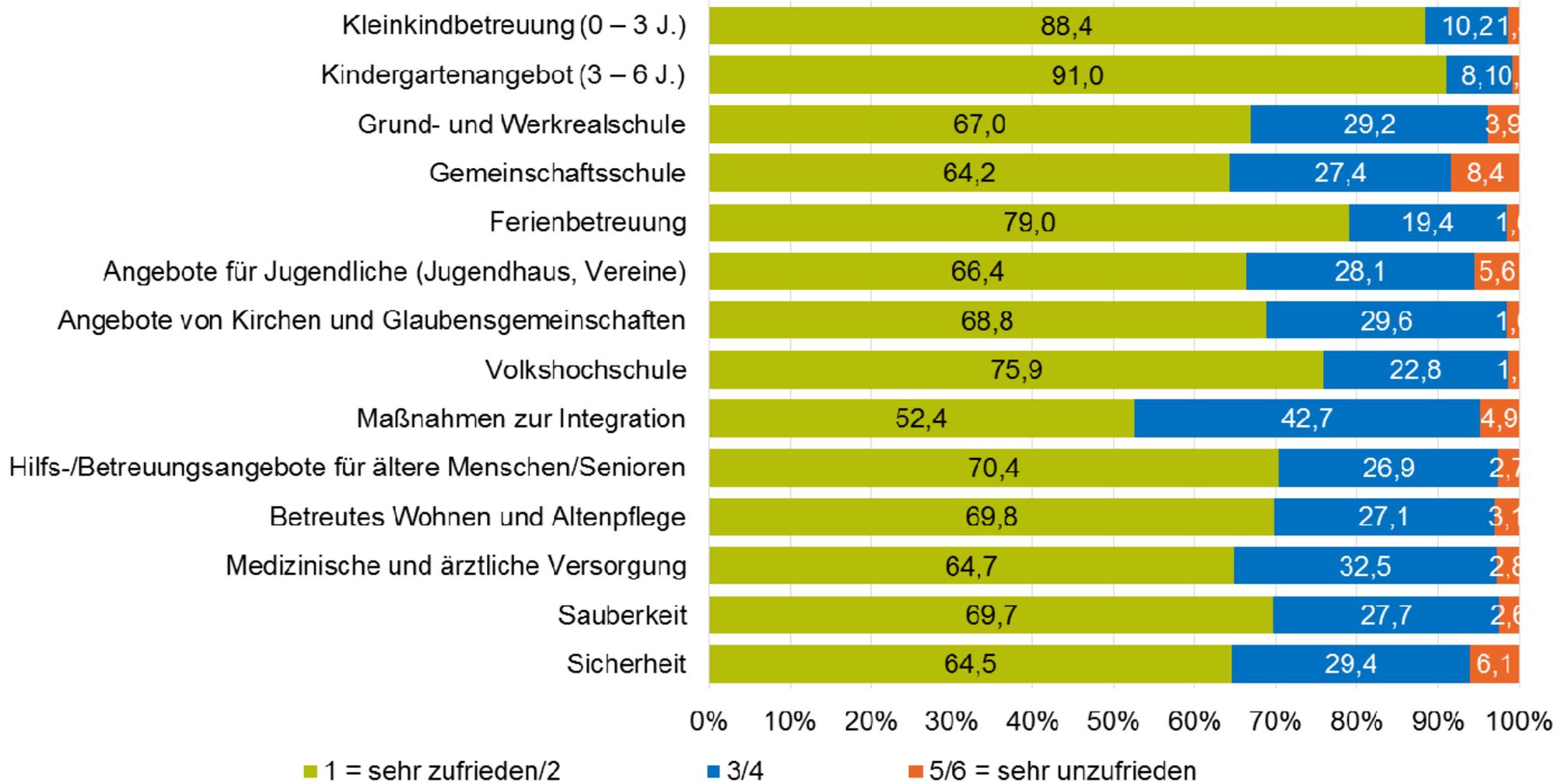


## Würden Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied sich selbst aktiv engagieren?

(n=583, Angaben in Prozent)

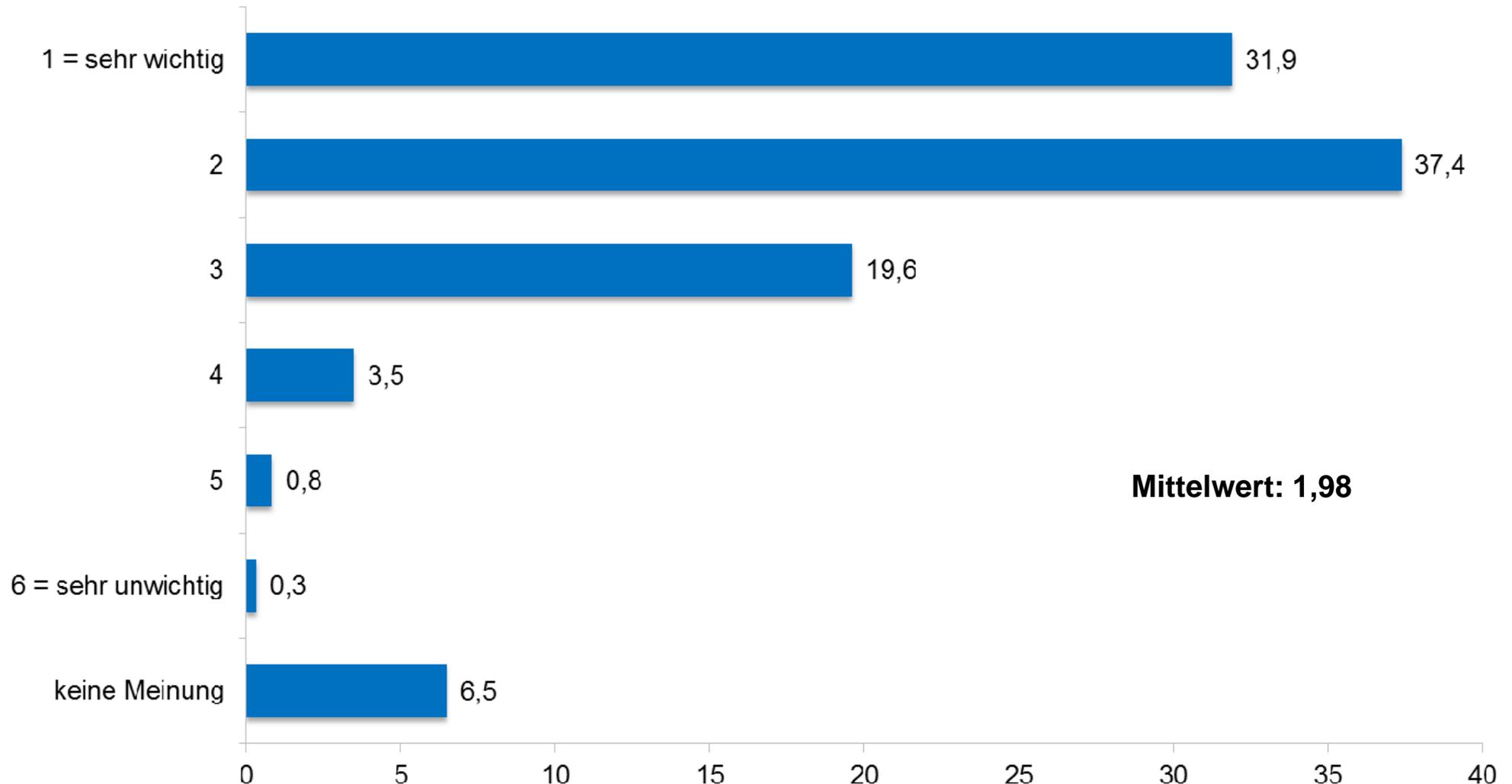


## Wie bewerten Sie die nachfolgend genannten Bereiche? (n=584, Angaben in Prozent)



## Wie wichtig ist es Ihnen an Entwicklungen der Gemeinde beteiligt zu werden?

(n=602, Angaben in Prozent)

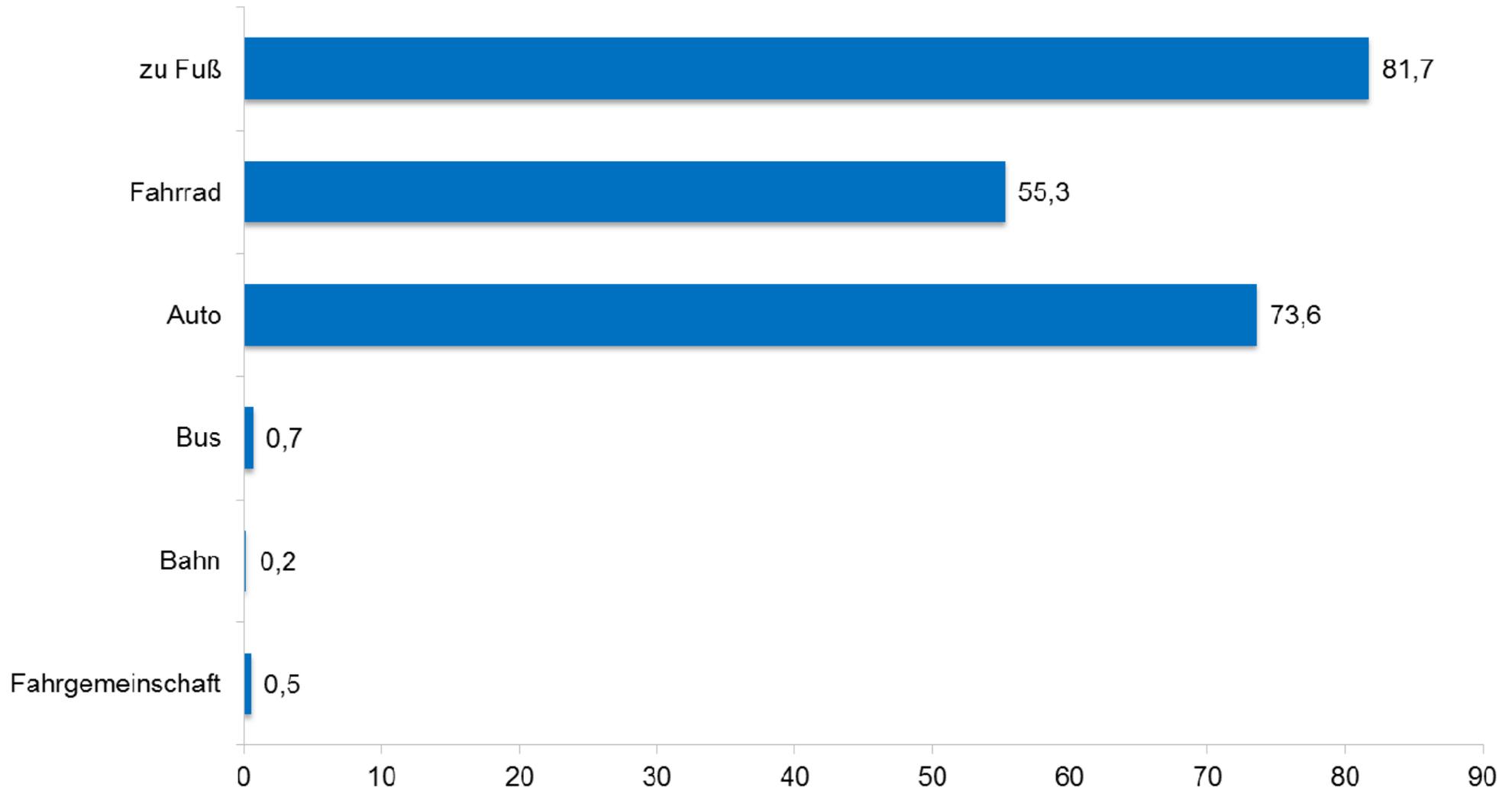


## Wie wichtig ist es Ihnen an Entwicklungen der Gemeinde beteiligt zu werden? (ausgewertet nach Haushaltstypen)

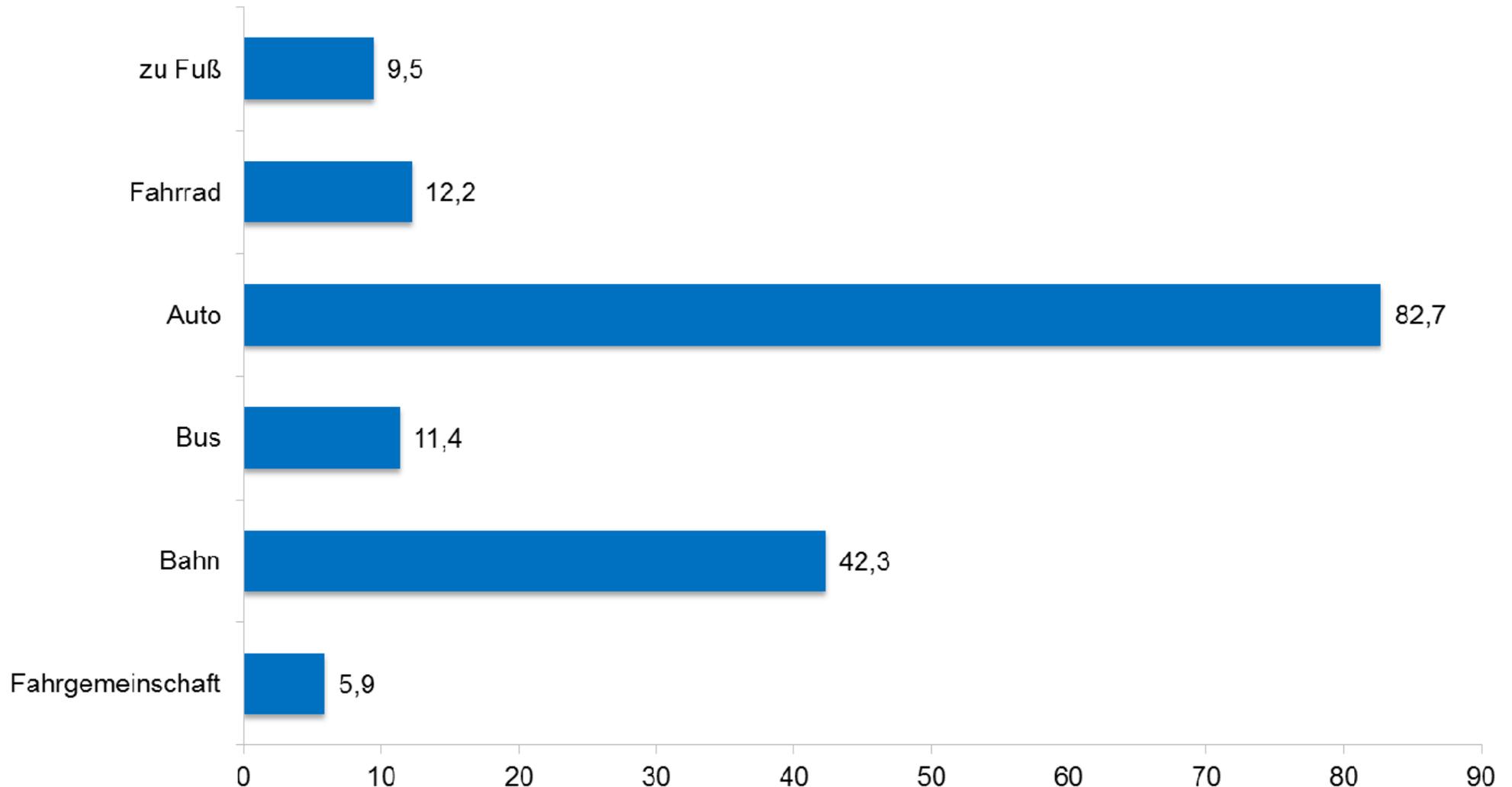
Haushaltstyp	Mittelwert (Note 1 bis 6)
Familie mit Kleinkind	1,9
Familie mit Kind	2,0
Familie mit Erwachsenen	1,8
Paar	2,1
Single	2,6
Rentner-Paar	2,8
Rentner-Single	3,7
Sonstiges	2,8

## Welche Verkehrsmittel nutzen Sie überwiegend für Ihre Erledigungen?

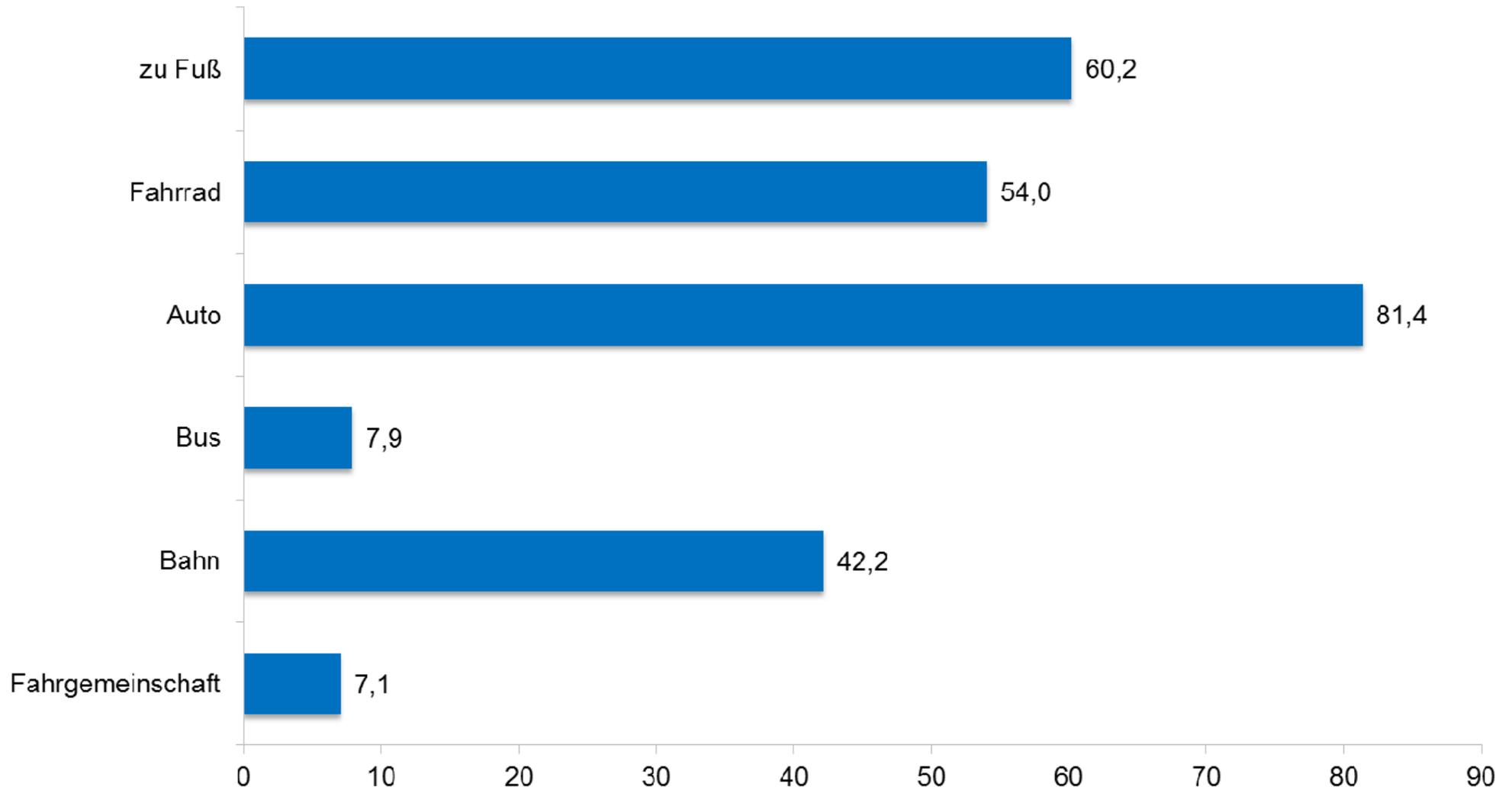
**Für Wege in Bondorf** (n=602, Angaben in Prozent, Mehrfachnennungen)



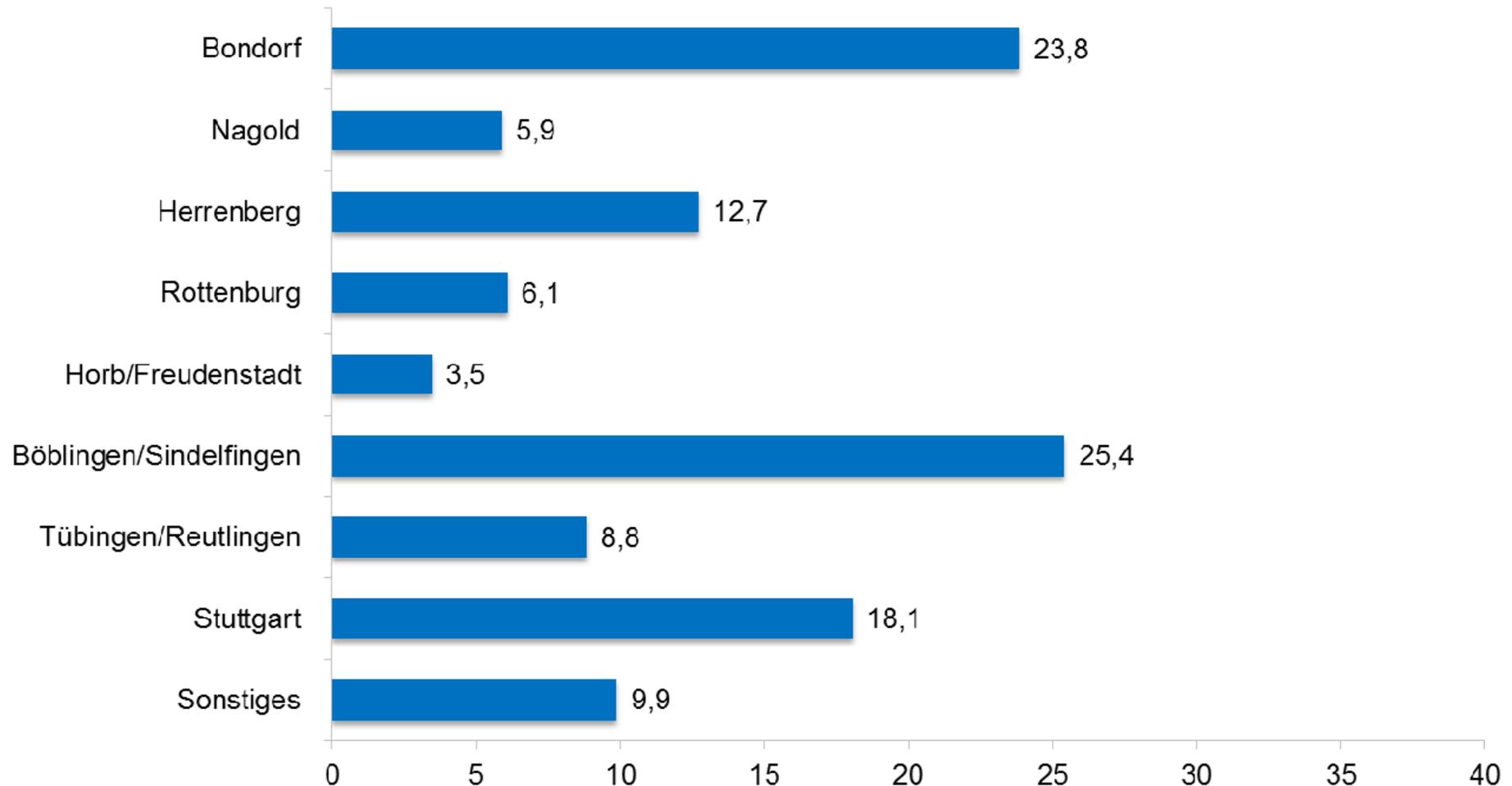
## Welche Verkehrsmittel nutzen Sie überwiegend für Ihre Erledigungen? Für den Weg zur Arbeit (n=475, Angaben in Prozent, Mehrfachnennungen)



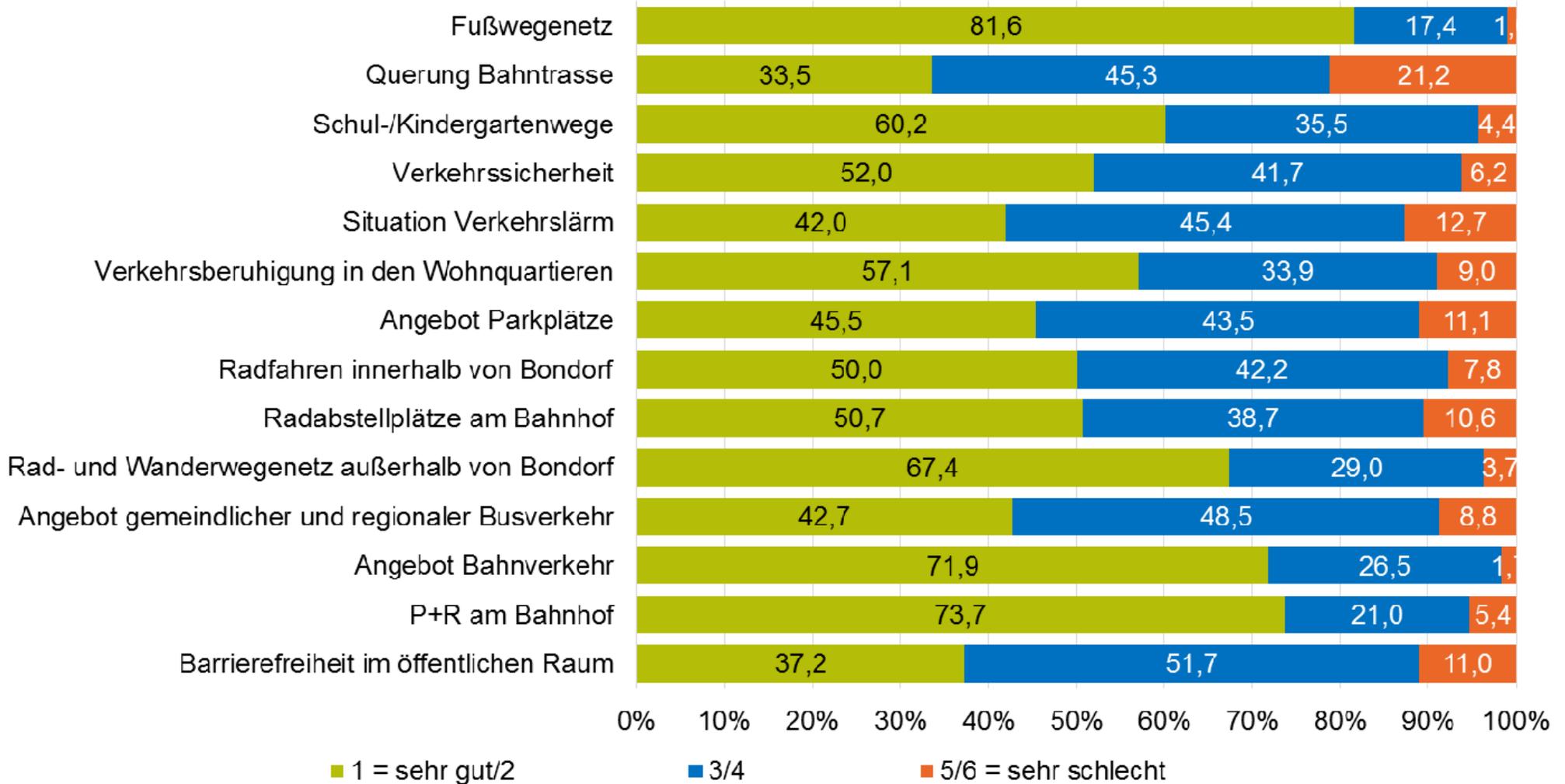
## Welche Verkehrsmittel nutzen Sie überwiegend für Ihre Erledigungen? Für Freizeitaktivitäten (n=581, Angaben in Prozent, Mehrfachnennungen)



## In welche Städte/Gemeinden pendeln die Haushaltsmitglieder zu Arbeit/Schule/Ausbildung/Studium? (n=952, Angaben in Prozent, nur 18- bis 65-Jährige)



## Unterwegs in Bondorf: Wie bewerten Sie folgendes? (n=584, Angaben in Prozent)

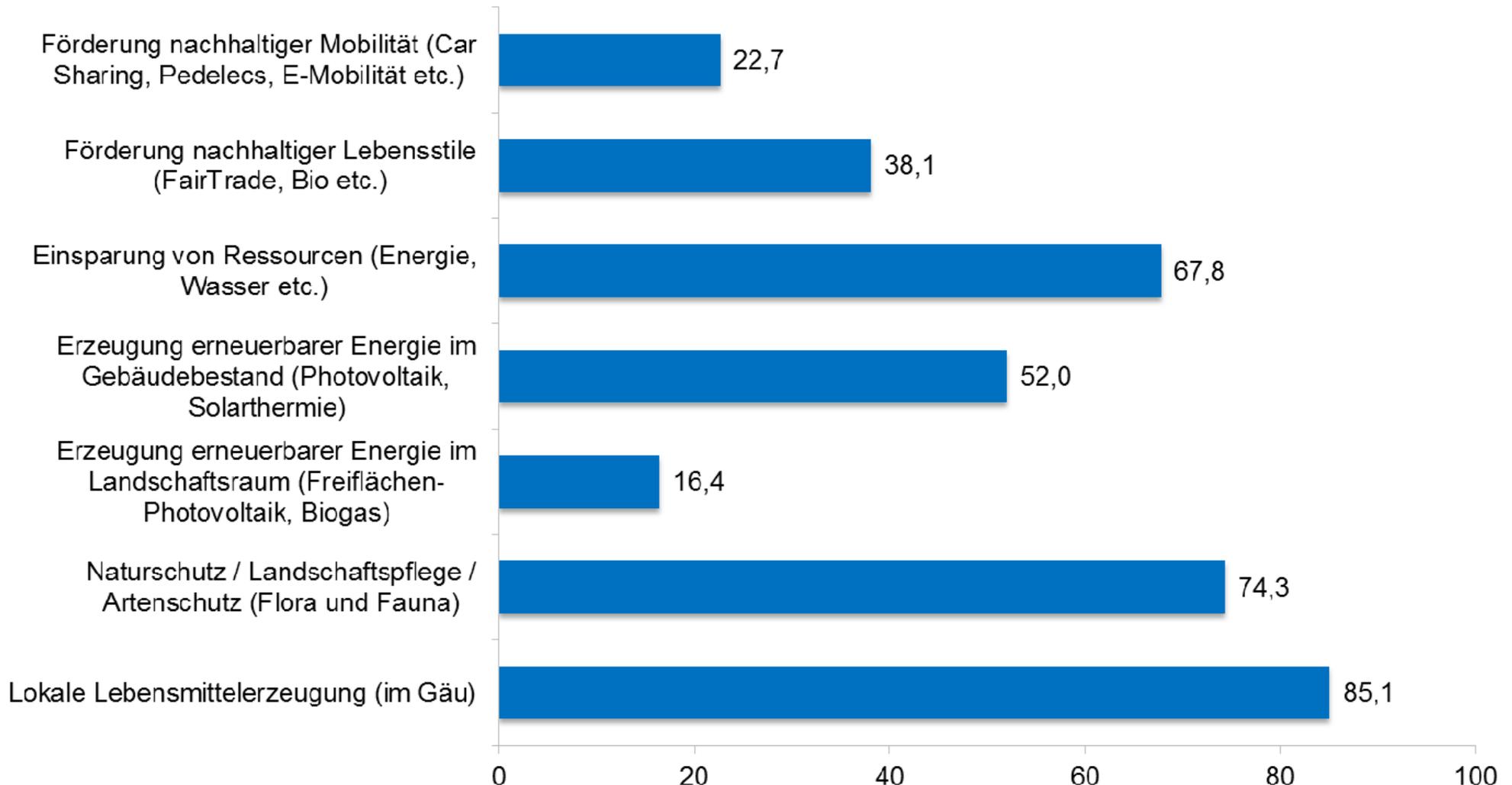


## Bewertung der Querung der Bahntrasse (ausgewertet nach Ortsteilen)

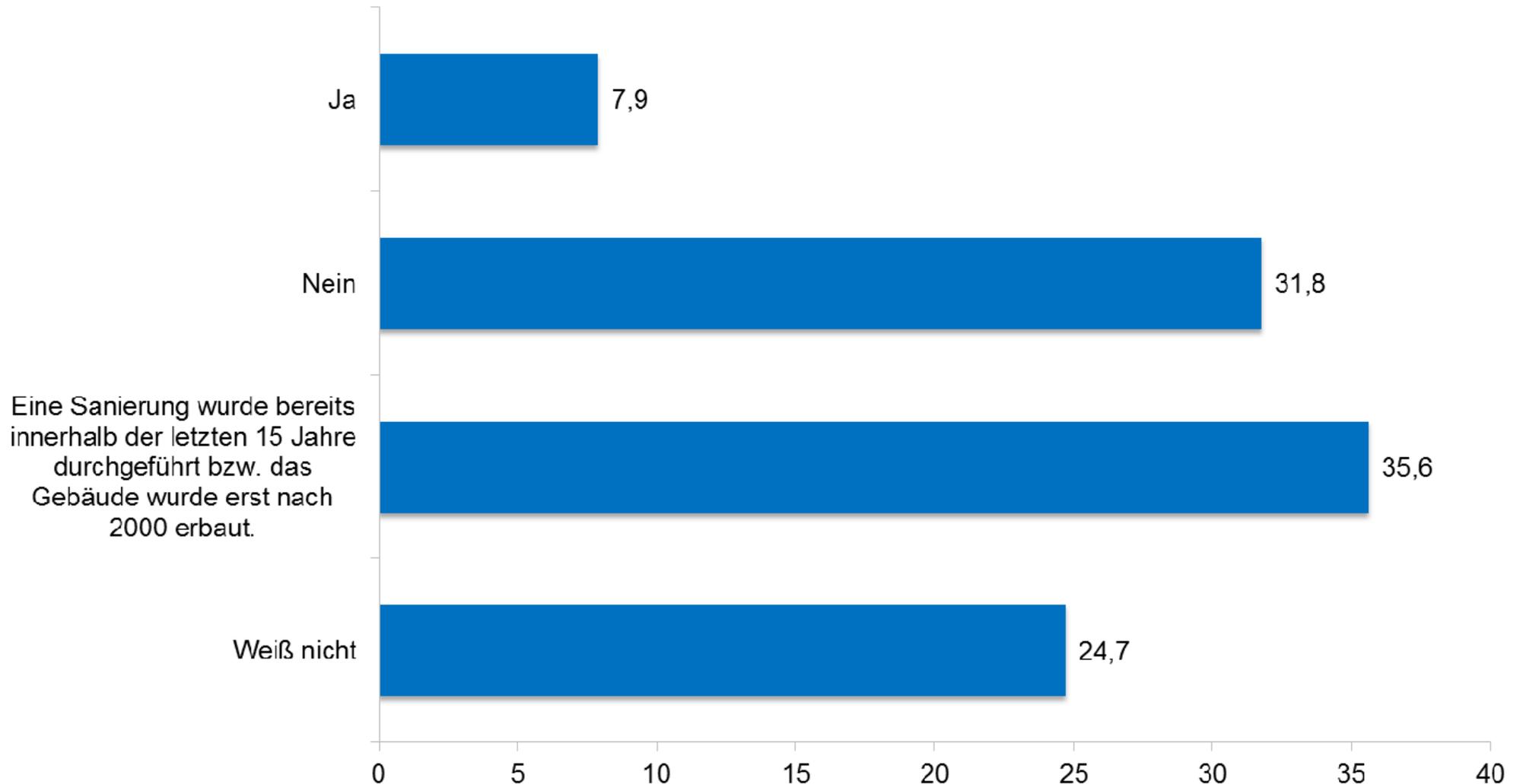
Ortsteil	Mittelwert (Note 1 bis 6)
Bondorf-Nord / Steiner Tal / Breite	3,2
Ortskern	3,3
Backenschlag	3,3
Bondorf-Süd	3,3
Bondorf-West, nördlich Mötzingen Straße	3,8
Bondorf-West, südlich Mötzingen Straße	2,7
Gewerbegebiet	4,0
Außenbereich	3,3

## Nennen Sie die für Sie vier wichtigsten Aspekte zum Umweltschutz

(n=596, Angaben in Prozent, Mehrfachnennungen)

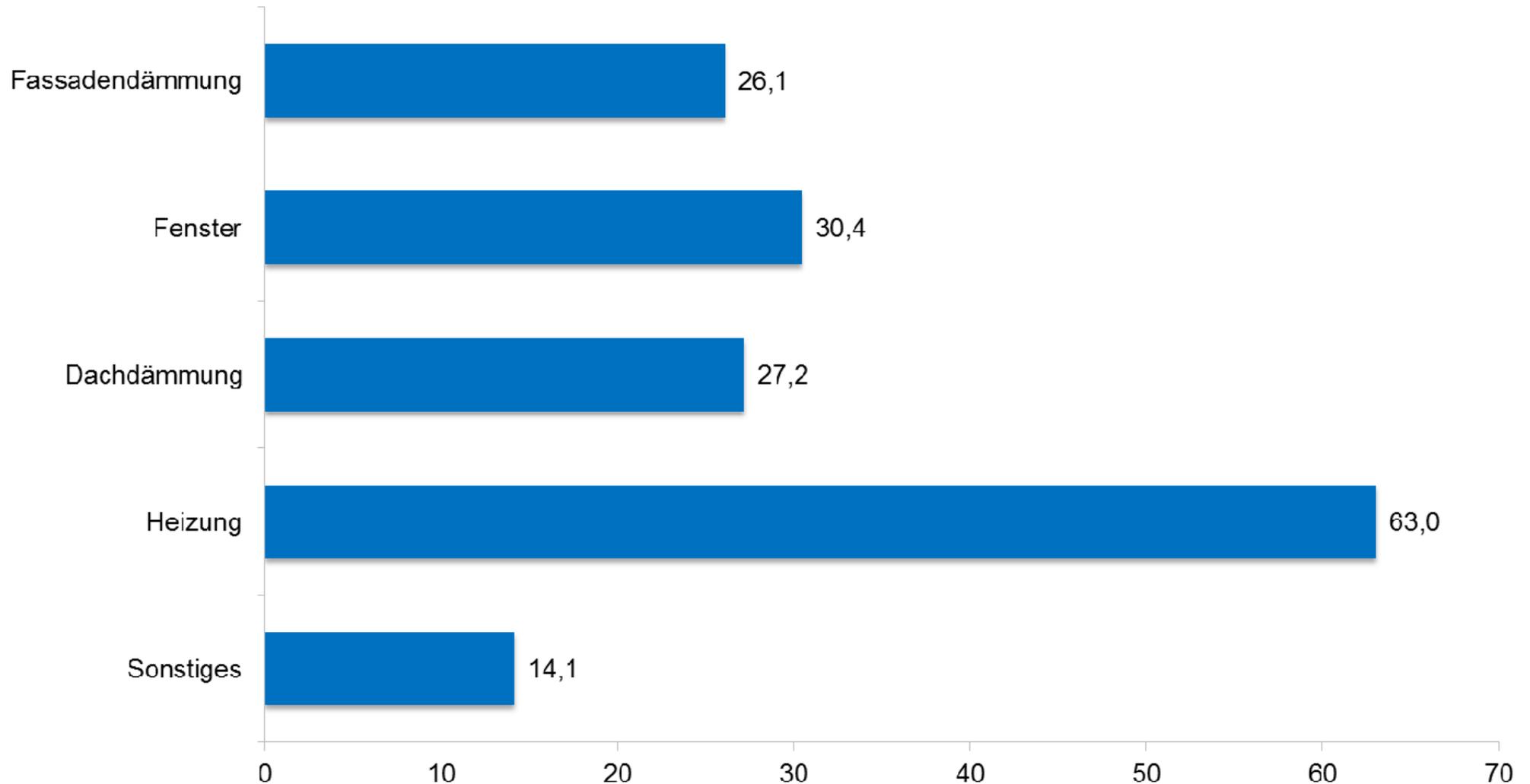


## Beabsichtigen Sie bzw. Ihr Vermieter in den nächsten Jahren Ihr Haus / Ihre Wohnung energetisch zu sanieren? (n=595, Angaben in Prozent)

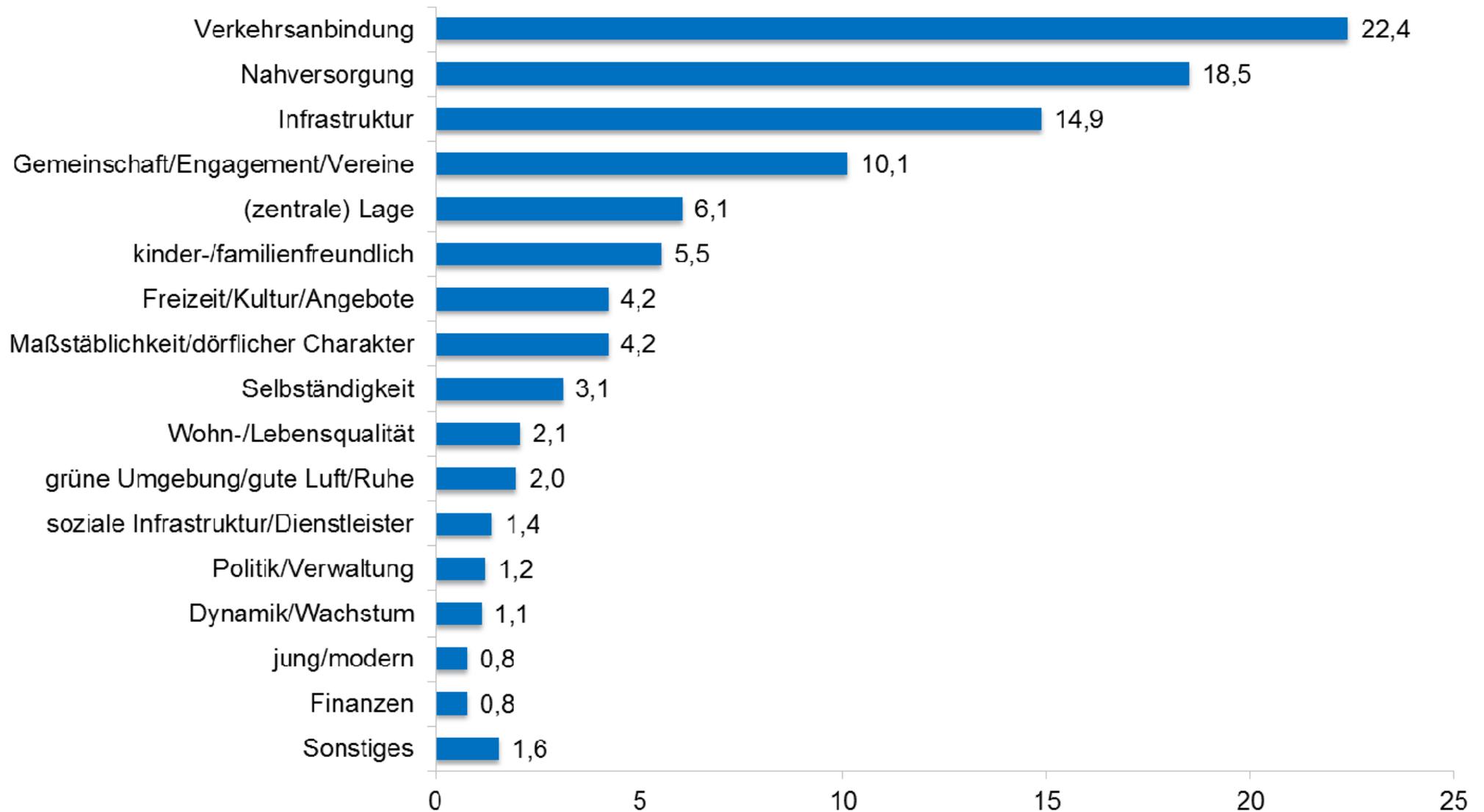


## Wenn ja: Was wird voraussichtlich durchgeführt?

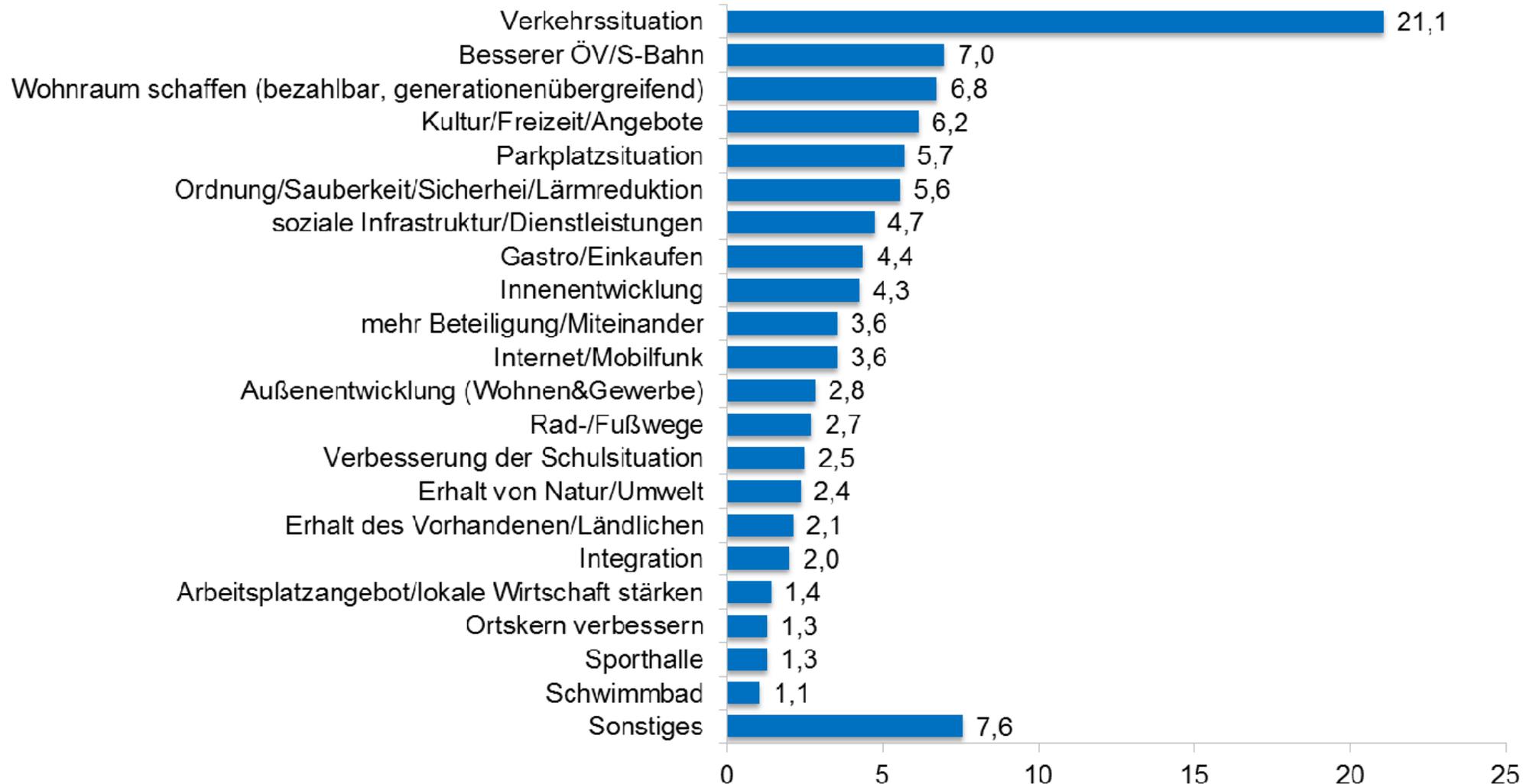
(n=92, Angaben in Prozent, Mehrfachnennungen)



## Wo sehen Sie die Stärken Bondorfs? (n=1.156, Angaben in Prozent)

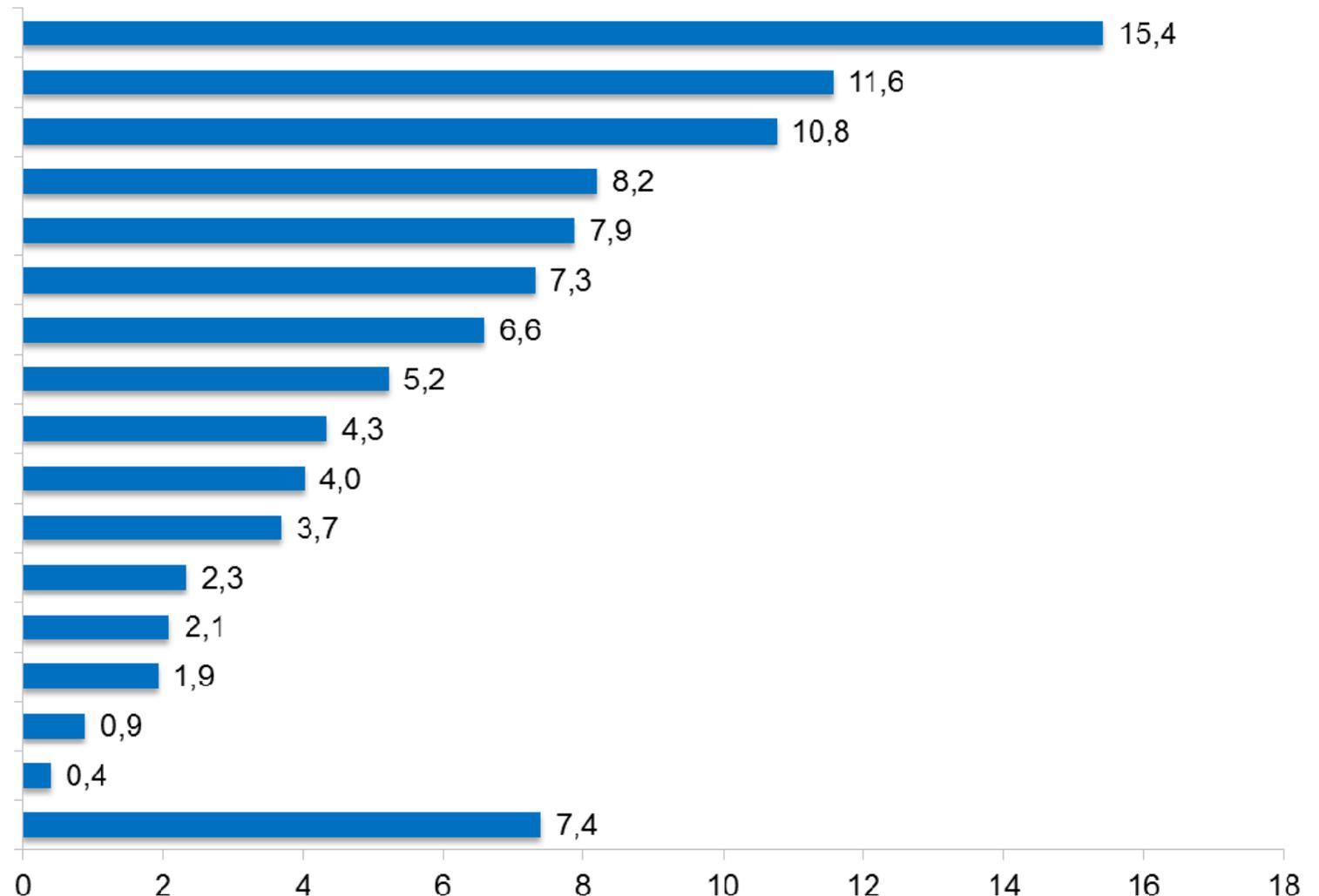


## Wo sehen Sie die größten Handlungsbedarfe? (n=844, Angaben in Prozent)



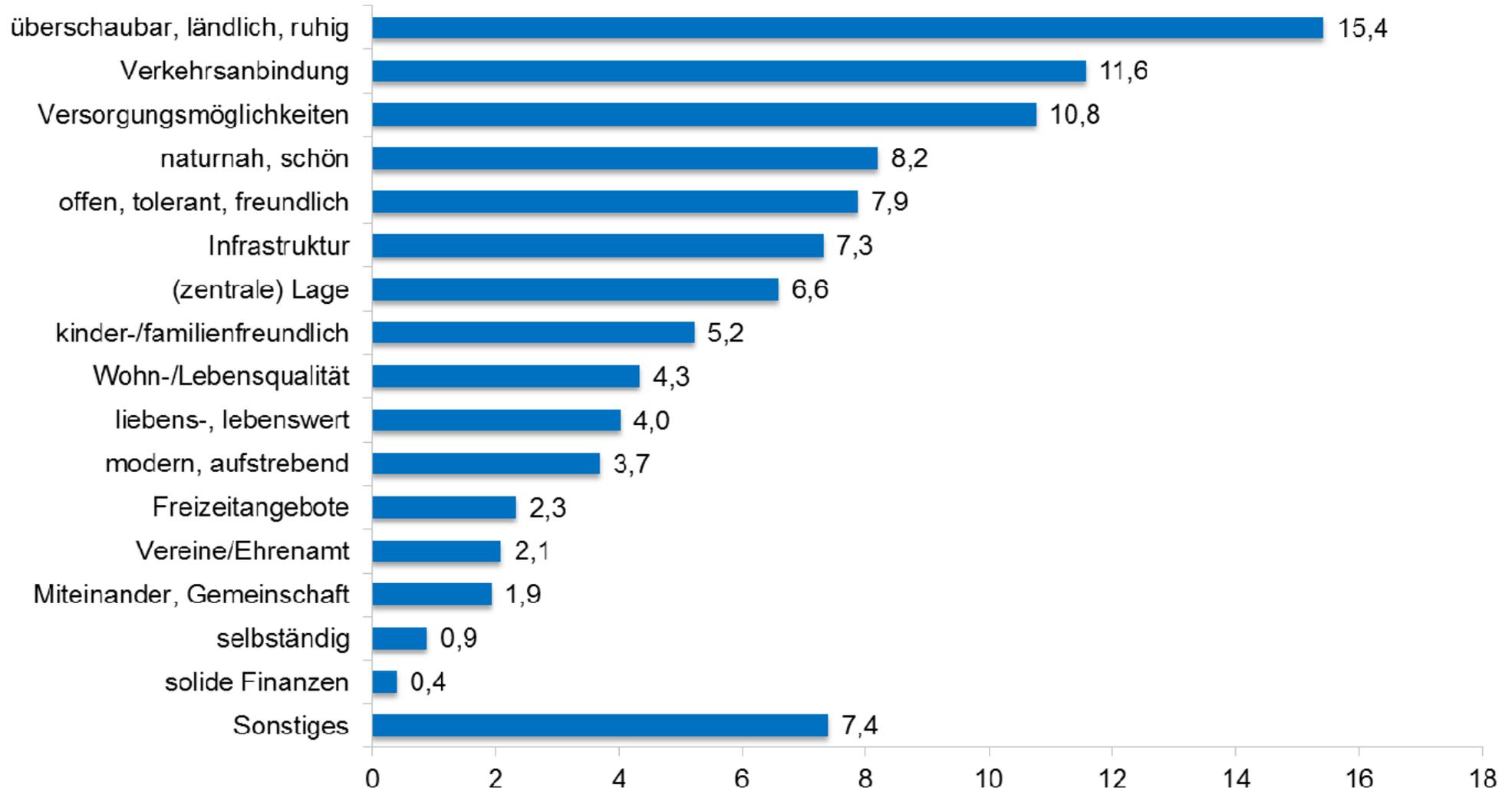
## Mit welchen drei Stichworten würden Sie einem Fremden Bondorf beschreiben?

(n=1.245, Angaben in Prozent)

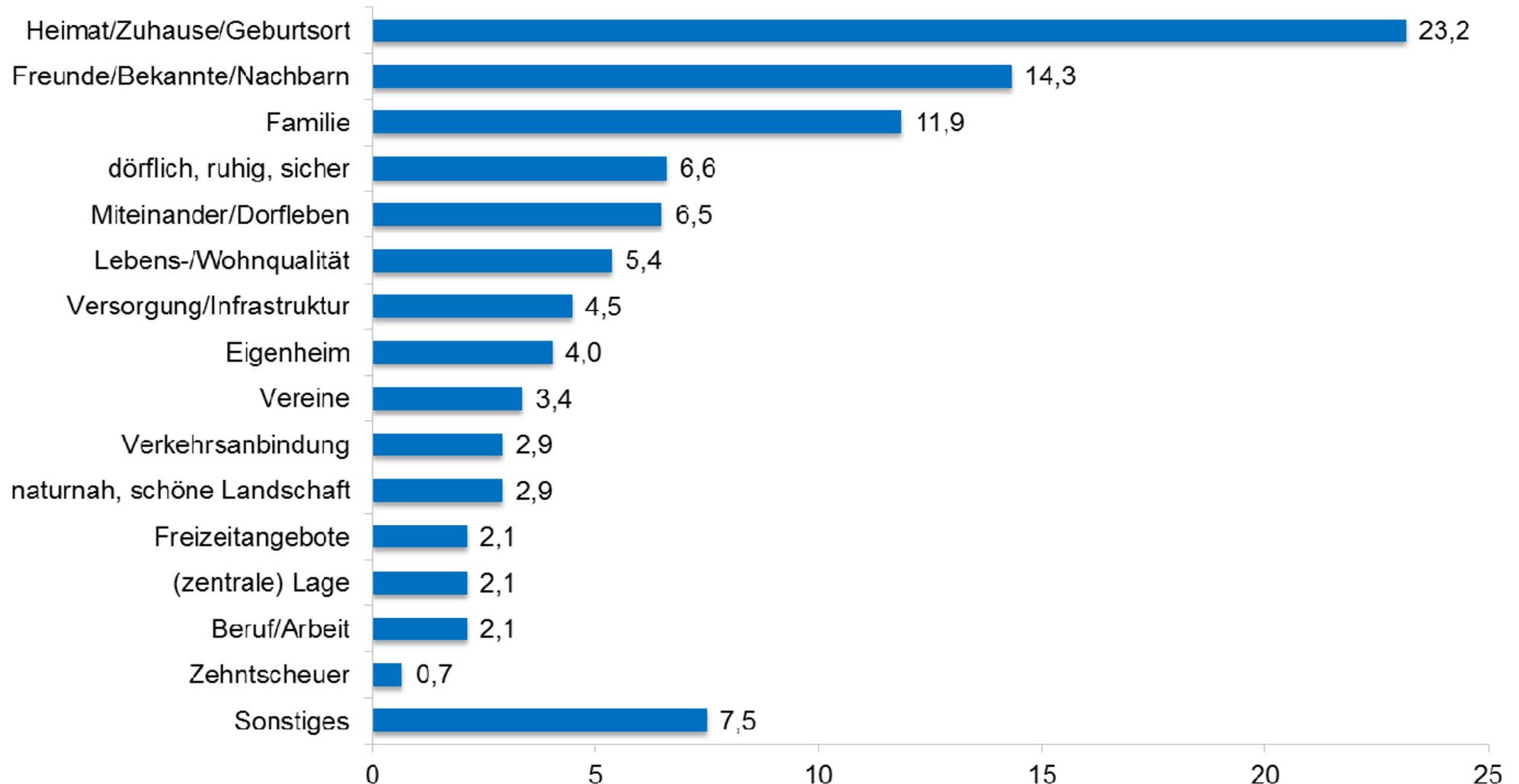


## Mit welchen drei Stichworten würden Sie einem Fremden Bondorf beschreiben?

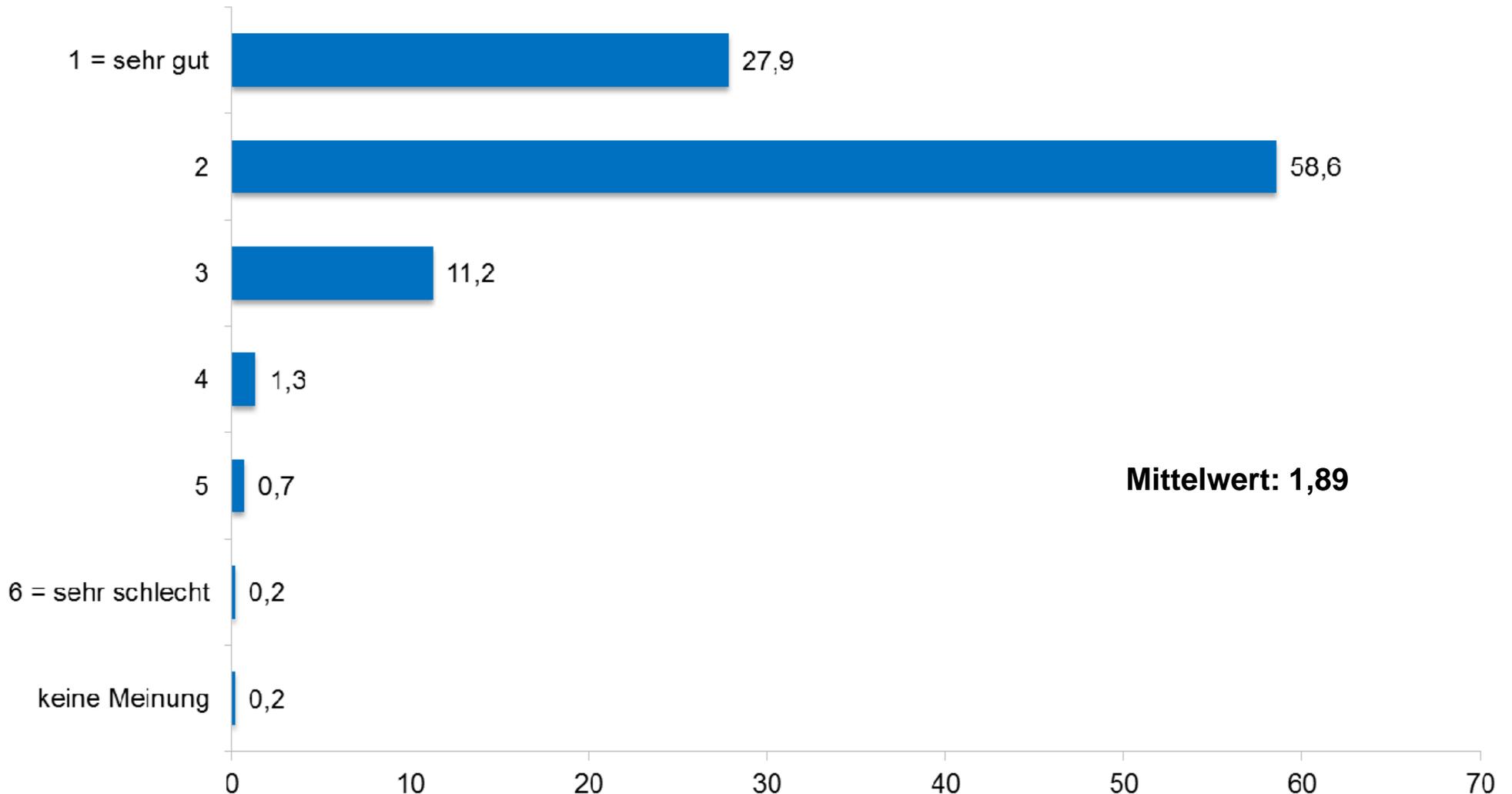
(n=1.245, Angaben in Prozent)



## Was verbinden Sie persönlich am meisten mit Bondorf? (n=894, Angaben in Prozent)



## Zum Ende des Fragebogens: Wenn Sie einmal alles zusammen nehmen, wie beurteilen Sie die Lebensqualität in Bondorf? (n=596, Angaben in Prozent)



# Ein herzliches Dankeschön ...

all denen, die an der Haushaltsbefragung mitgewirkt haben



**Genug der Information:  
... zwei kurze Punkte noch.**



# Bürgerwerkstätten - Wie werden wir miteinander arbeiten?



# Bürgerwerkstätten - Gliederung und Arbeitsweise

Auftaktveranstaltung am 25.11.2015

Überblick Themenfelder, Grundlagen,  
Eintragung Werkstätten

## 3 Bürgerwerkstätten

Analyse: Stärken/Schwächen  
Projektpool und Handlungsansätze

Freizeit und Miteinander

Wohnen und Wirtschaft

Mobilität und Umwelt

**Beginn:** jeweils um 18.00 Uhr

**Dauer:** ca. 3 Stunden

**Ort:** Zehntscheuer

## Beteiligungsstruktur - Themenfelder

### Freizeit und Miteinander

- > Kultur, Sport, Veranstaltungen, Events, touristische Angebote, besondere Orte
- > Vereine, Kirchen/Glaubensgemeinschaften, Bürgerschaftliches Engagement, Partizipation, Integration/Inklusion, Bildung, Betreuung, Pflege

### Wohnen und Wirtschaft

- > Innen-/Außenentwicklung, Stadtstruktur, Ortsmitten/Stadtgestalt, Nahversorgung, Wohnformen/Zielgruppen, innerörtliche Freiflächen, Wohnumfeld
- > Industrie, Gewerbe, Dienstleistung, Handel, Handwerk, Gesundheitssektor, Landwirtschaft, Gastgewerbe/Gastronomie, digitale Infrastruktur

### Mobilität und Umwelt

- > Verkehrsinfrastruktur, MIV, ÖPNV, Radverkehr, Fußverkehr, Mobilitätskonzepte, Parkierung
- > Ökologie, Ressourcenschutz, Emissionen, Energie, Naturschutz, Landschaftsschutz, Landschaft, Naherholung



# Bürgerwerkstätten - Gliederung und Arbeitsweise

## Bürgerwerkstätten

### I. Analyse: Stärken/Schwächen

### II. Projektpool und Handlungsansätze

- Begrüßung
- Vorstellungsrunde, Warm-Up
- Themenfeld bezogene Analyse  
`Stärken/Schwächen`

Pause

- Ideensammlung Projekte/Maßnahme
- Zentrale Aussagen Zielformulierung
- Zusammenfassung und Ausblick

Beginn 18:00

Ca. 19:30

Ende: 21:00

# Bürgerwerkstätten - Terminüberblick



**Bürgerwerkstätten**  
Stärken/Schwächen  
Handlungsansätze und Projektideen

MI, 02.12.2015

**Freizeit und Miteinander**

MI, 20.01.2016

**Wohnen und Wirtschaft**

MI, 27.01.2016

**Mobilität und Umwelt**

*Beginn: jeweils um 18.00 Uhr*

*Dauer: ca. 3 Stunden*

*Ort: Zehntscheuer*

# Bürgerwerkstätten – Vorbereitung Hausaufgabe



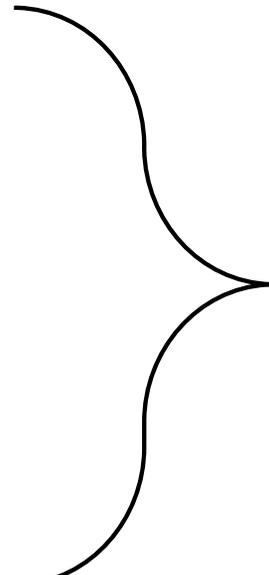
**Freizeit und Miteinander**



**Wohnen und Wirtschaft**



**Mobilität und Umwelt**



**Gemeindeentwicklungskonzept Bondorf** 

Themenfeld Wohnen und Wirtschaft – Vorbereitung Bürgerwerkstatt

- Innen-/Außenentwicklung
- Stadtstruktur
- Ortsmitten/Stadtgestalt
- Nahversorgung
- Wohnformen/Zielgruppen
- Innerörtliche Freiflächen
- Wohnumfeld
- Industrie
- Gewerbe
- Dienstleistung
- Handel
- Handwerk
- Gesundheitssektor
- Landwirtschaft
- Gastgewerbe/Gastronomie
- Digitale Infrastruktur



Sie sind einen Tag lang Bürgermeister(in) von Bondorf und können ein Projekt Ihrer Wahl umsetzen.

Welches Projekt bzw. welche Maßnahme würden Sie zum Thema „Wohnen und Wirtschaft“ unbedingt angehen wollen?

Bitte fassen Sie Ihr Projekt - bezogen auf das Thema „Wohnen und Wirtschaft“ - in drei bis vier Worten zusammen und notieren Sie es in großer Schrift auf der beigegeführten Moderationskarte.

Beschriften Sie die Moderationskarte bitte nur auf einer Seite und im Querformat.  
Vielen Dank.

Wir freuen uns auf Ihre Projektideen!



*Ihr Moderationsteam*

**Haben Sie  
Verständnisfragen?**



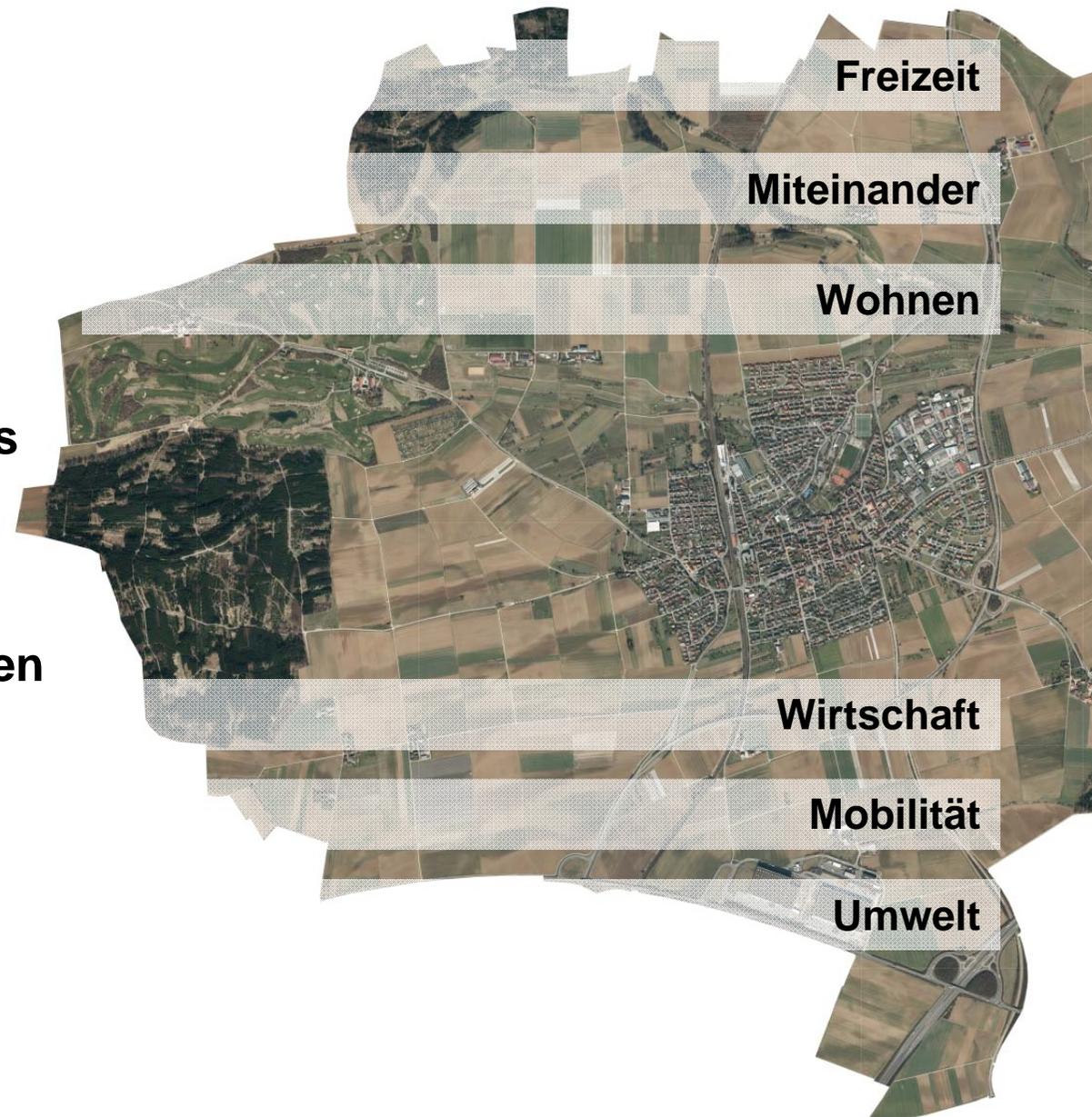
# Aktiv werden: Punkten auf dem Luftbild



## Aktiv werden: Punkten auf dem Luftbild

Lokalisieren von 'Potentialbereichen'  
und 'Problemzonen'

- 6x** Orte/Situationen, die ich besonders schätze bzw. die gut funktionieren
- 6x** Orte/Situationen, die einen besonderen Handlungsbedarf haben
- 1x** Hier wohne ich.



# Wir wünschen Ihnen einen guten Nachhauseweg.



# Bürgerwerkstätten - Terminüberblick



**Bürgerwerkstätten**  
Stärken/Schwächen  
Handlungsansätze und Projektideen

MI, 02.12.2015  
**Freizeit und Miteinander**

MI, 20.01.2016  
**Wohnen und Wirtschaft**

MI, 27.01.2016  
**Mobilität und Umwelt**

**Beginn:** jeweils um 18.00 Uhr  
**Dauer:** ca. 3 Stunden  
**Ort:** Zehntscheuer

*Kontakt für Fragen etc.*

**Herr Langner**  
**Gemeindeverwaltung, Hauptamt**  
**Tel.: 07457 9393-15**  
**[alexander.langner@bondorf.de](mailto:alexander.langner@bondorf.de)**